Kurzanleitung
Quick guide



E-Komfortdurchlauferhitzer
DCX Next L / DCX13 Next L

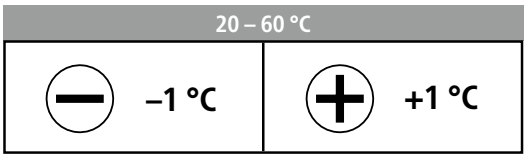
E-convenience instant water heater
DCX Next L / DCX13 Next L

de > 2
en > 7
fr > 12
nl > 17
pt > 22
es > 27
pl > 32
ru > 37
cs > 42
sk > 47
bg > 52
sr > 57

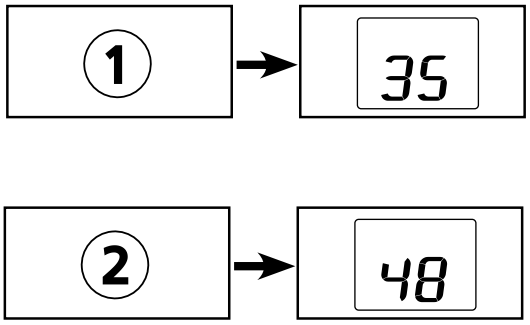
12.24

Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista figura

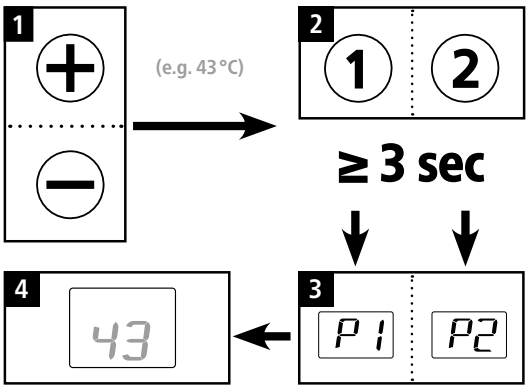
A1



A2

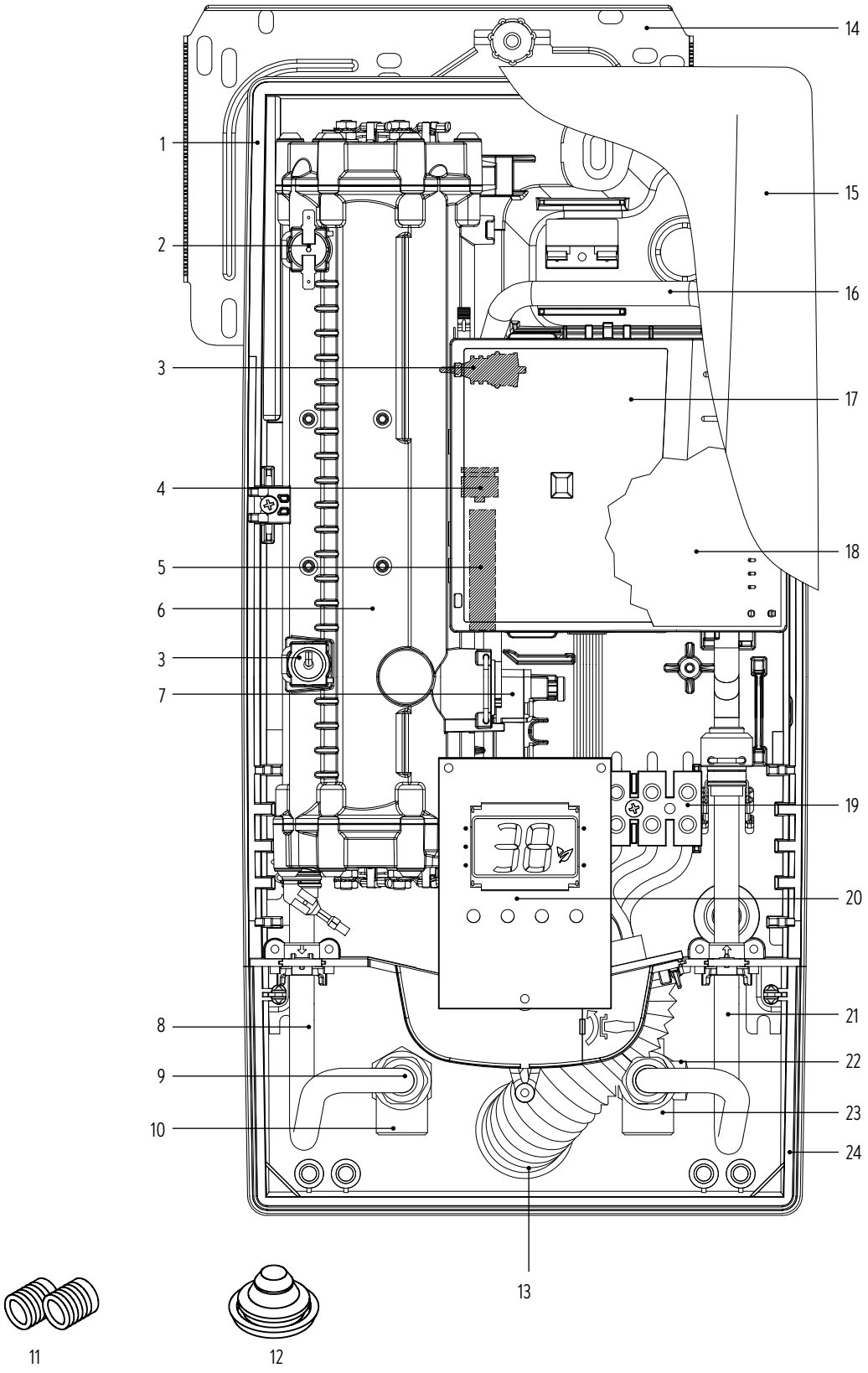


A3



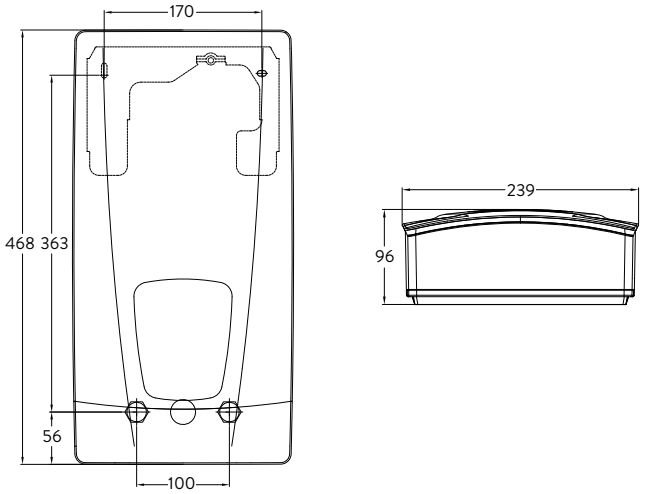
Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista figura

C1

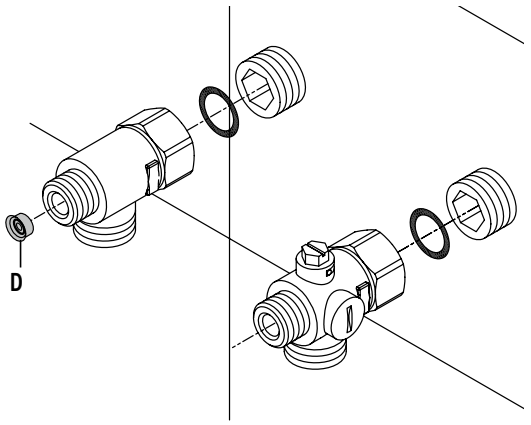


Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista figura

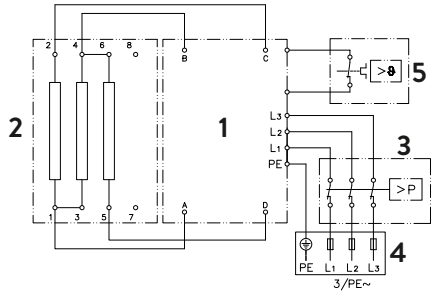
D1



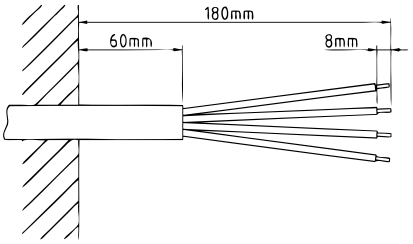
D2



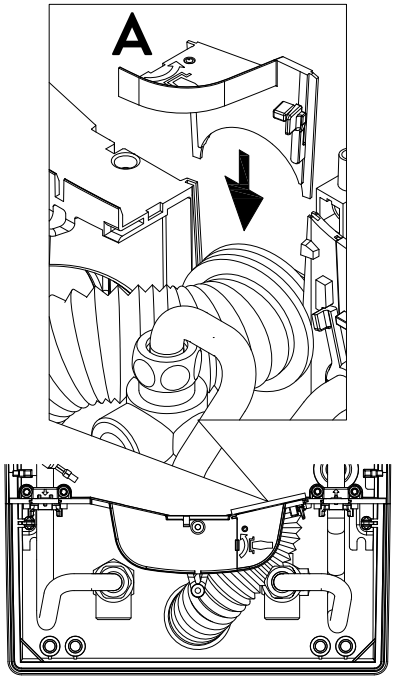
E1



E2

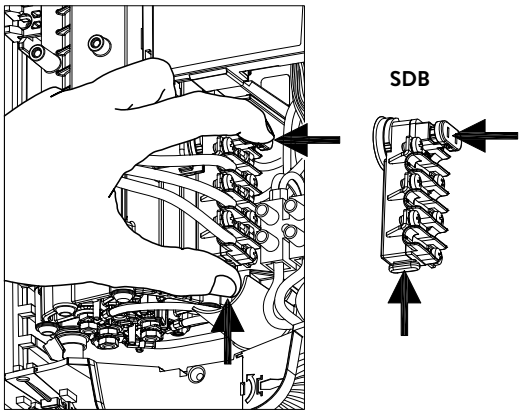


E3

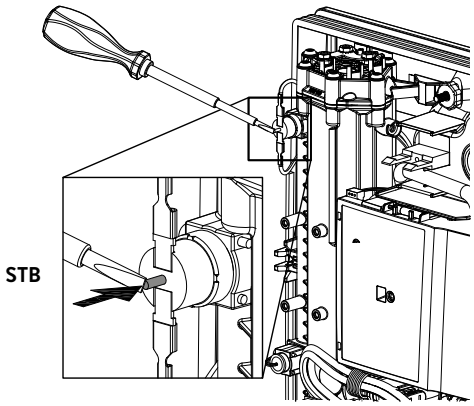


Abbildungsverzeichnis / List of figures / Liste des figures / Lijst van figuren / Lista de Figuras / Lista de Figuras / Lista liczb / Список рисунков / Seznam čísel / Zoznam čísiel / Списък с фигури / Lista figura

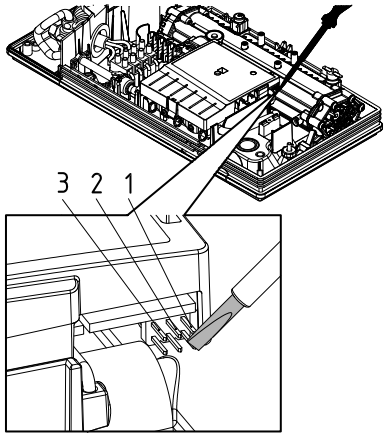
F1



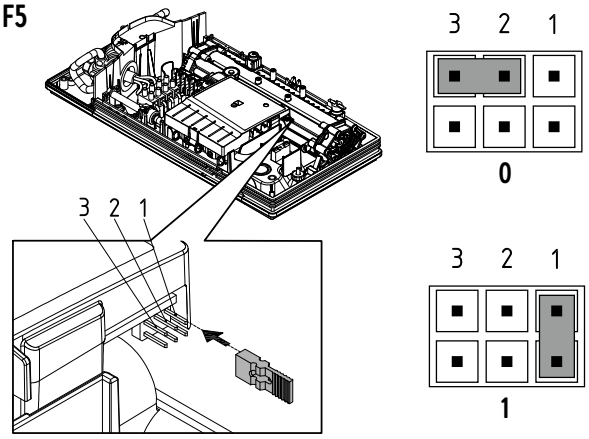
F2



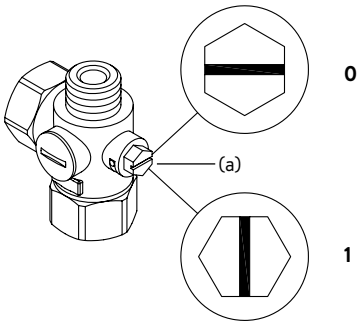
F4



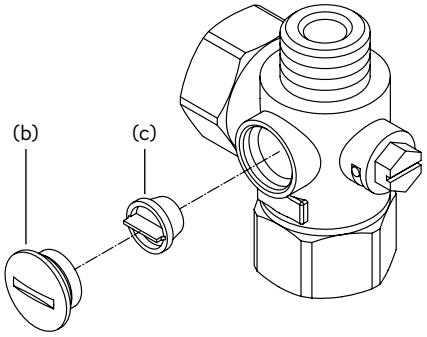
F5



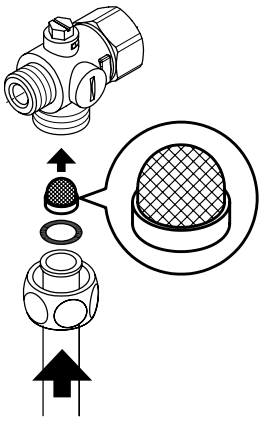
G1



G2



G3



Inhaltsverzeichnis

DE

Abbildungsverzeichnis

Gebrauchsanleitung

1. Gerätebeschreibung 2
2. Umwelt und Recycling 2
3. Gebrauch 3
   Entlüften nach Wartungsarbeiten 3
   Temperatureinstellung 3
   Programmtasten 3
   Reinigung und Pflege 3
4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst 3
5. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013 62

Montageanleitung

1. Übersichtsdarstellung 4
2. Technische Daten 4
3. Abmessungen 4
4. Installation 5
   Wasseranschlussstücke installieren 5
   Montageort 5
   Gerät montieren 5
   Wandhalter montieren 5
5. Elektroanschluss 5
   Elektroanschluss unten 5
   Schaltplan 5
   Bauliche Voraussetzungen 5
6. Erstinbetriebnahme 6
   Duschanwendung 6
   Leistungsumschaltung 6
   Erneute Inbetriebnahme 6
   Sperrfunktion 6
7. Wartungsarbeiten 6
   Reinigung und Wechsel des Filtersiebes im Anschlussstück bei Unterputzanschluss 6
   Reinigung und Wechsel des Filtersiebes bei Aufputzanschluss 6

Die mit dem Gerät gelieferten Unterlagen sind sorgfältig aufzubewahren.

Geräteregistrierung

Registrieren Sie Ihr Gerät online auf unserer Webseite und profitieren Sie von unseren Serviceleistungen im Garantiefall.

Ihre vollständigen Daten helfen unserem Kundendienst Ihr Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

Für die Onlineregistrierung folgen Sie einfach dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

https://www.clage.de/links/geraeteregistrierung-de

Gebrauchsanleitung

Hinweis: Die beiliegenden Sicherheitshinweise sind vor der Installation, der Inbetriebnahme und der Nutzung sorgfältig und vollständig durchzulesen und für das weitere Vorgehen sowie den Gebrauch zu beachten!

1. Gerätebeschreibung

Der E-Komfortdurchlauferhitzer DCX Next L / DCX 13 Next L ist ein elektronisch geregelter Durchlauferhitzer mit LED-Display und Sensortasten zur komfortablen und sparsamen Wasserversorgung einer oder mehrerer Zapfstelle(n).

Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen zulauftemperatur und auch der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und auch bei Wasserdruckschwankungen konstant zu halten. Die gewünschte Auslauftemperatur kann über die Sensortasten von 20 °C bis 60 °C eingegeben und auf dem LED-Display abgelesen werden.

Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer betrieben werden (Details siehe Montageanleitung).

Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

2. Umwelt und Recycling

Dieses Produkt wurde klimaneutral nach Scope 1 + 2 hergestellt. Wir empfehlen den Bezug von 100%igem Ökostrom, um den Betrieb ebenfalls klimaneutral zu gestalten.

Entsorgung von Transport- und Verpackungsmaterial: Für einen reibungslosen Transport ist Ihr Produkt sorgfältig verpackt. Die Entsorgung des Transportmaterials erfolgt über den Fachhandwerker oder den Fachhandel. Führen Sie die Verkaufsverpackung nach Materialien getrennt über eines der dualen Systeme Deutschlands in den Wertstoffkreislauf zurück.



Entsorgung von Altgeräten: Ihr Produkt wurde aus hochwertigen, wiederverwendbaren Materialien und Komponenten hergestellt. Die mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichneten Produkte müssen am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom Hausmüll entsorgt werden. Bringen Sie dieses Gerät daher zu uns als Hersteller oder zu einer der kommunalen Sammelstellen, die gebrauchte Elektronikgeräte wieder dem Wertstoffkreislauf zuführen. Diese ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur Entsorgung erhalten Sie bei der nächstgelegenen Sammelstelle bzw. dem Recyclinghof oder Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftskunden: Wenn Sie Geräte entsorgen möchten, treten Sie bitte mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt. Diese halten weitere Informationen für Sie bereit.

Bei Entsorgung außerhalb Deutschlands beachten Sie auch die örtlichen Vorschriften und Gesetze.

3. Gebrauch

Temperatureinstellung

Mit den Tasten ⊕ und ⊖ können Sie die Wunschtemperatur schrittweise niedriger oder höher einstellen (Abb. A1).

Wenn Sie einmal kurz auf eine Taste drücken, ändert sich die Temperatur um 1 °C. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur kontinuierlich.

Wird die Temperatur unter 20 °C eingestellt, erscheint das Symbol — — in der Temperaturanzeige und das Gerät schaltet die Heizfunktion ab.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche versorgt, wurde während der Geräteinstallation die maximale Temperatur begrenzt und kann nicht höher eingestellt werden.

Programmtasten

Die beiden Programmtasten ermöglichen Ihnen, schnell die voreingestellte Temperatur zu wählen. Wenn Sie auf eine Programmtaste drücken, wird die voreingestellte Temperatur gewählt und angezeigt (Abb. A2). Die Werkseinstellung beträgt für Programm ① 35 °C und für Programm ② 48 °C. Sie können die Programmtasten mit eigenen Einstellungen belegen:

Durch längeres Drücken der Programmtaste wird die vorher gewählte Temperatur gespeichert. Die Anzeige wechselt von »P 1« bzw. »P2« auf den neu gespeicherten Temperaturwert. Die neu eingestellte Temperatur steht Ihnen nun jedes Mal zur Verfügung, wenn Sie die entsprechende Programmtaste drücken (Abb. A3).

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Entlüften nach Wartungsarbeiten



Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. ⚠ Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmearmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauber zu spülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.
5. Nach ca. zehn Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

Reinigung und Pflege

- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmearmaturen (z.B. Strahlregler und Duschköpfe) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

4. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst

Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.

Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst. Halten Sie die Daten des Gerätetypenschildes bereit!

Dieser Durchlauferhitzer wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.



CLAGE GmbH
Werkskundendienst
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Deutschland
Fon: +49 4131 8901-400
E-Mail: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L		
Problem	**Ursache**	**Abhilfe**
Wasser bleibt kalt, Display leuchtet nicht	Haussicherung ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	Sicherheitsdruckschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Wasser bleibt kalt, in der Anzeige erscheint das Wartungssymbol	Das Gerät hat eine Störung erkannt	Sicherungen aus- und wieder einschalten. Wenn Fehlermeldung weiterhin besteht, Kundendienst informieren
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Strahlregler, Duschkopf und Siebe reinigen
	Zulauffiltersieb verschmutzt oder verkalkt	Filtersieb von Kundendienst reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht	Leistungsgrenze erreicht	Warmwasserdurchfluss an der Armatur reduzieren
	Kaltwasser wird an der Armatur beigemischt	Nur Warmwasser zapfen, Temperatur für den Gebrauch einstellen, Auslauftemperatur prüfen
Sensortasten reagieren nicht richtig	Display ist nass	Display mit einem weichen Tuch trocken wischen
Bei jedem Tastendruck erscheint ein Symbol	Tastensperre aktiv	Drücken und halten Sie ⊕ und ① für ca. 5 Sekunden
Auf dem Display erscheint abwechselt P1 und 00	Bediensperre aktiv	Die korrekte PIN eingeben

Montageanleitung

DE

1. Übersichtsdarstellung

Siehe hierzu Abbildung C1

Pos.	Funktion
1	Geräteunterteil
2	Temperaturbegrenzer (STB)
3	Temperaturfühler
4	Rückflussverhinderer
5	Durchflussgeber
6	Heizelement
7	Sicherheitsdruckbegrenzer SDB
8	Auslaufrohr
9	Warmwasseranschlussstück
10	Durchflussmengenregler 8 l/min
11	G¾ Zoll Einschraubnippel
12	Durchführungstülle

Pos.	Funktion
13	Spritzwasserschutztülle
14	Wandhalter
15	DCX Next L / DCX 13 Next L Gerätehaube
16	Verbindungsrohr
17	Elektronikabdeckung
18	Elektronik
19	Anschlussklemme
20	Bedienfeld
21	Zulaufrohr
22	Feinfilter
23	Kaltwasseranschlussstück
24	Rahmen

2. Technische Daten

Typ	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Energieeffizienzklasse	A *)											
Nennleistung / -strom	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Gewählte/r Leistung / Strom	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Nennspannung	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektroanschluss	3~ / PE AC											
Erforderlicher Leiterquerschnitt [1]	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Warmwasserleistung (l/min) max. bei Δt = 28 K max. bei Δt = 38 K	5,6 [2] 4,1	5,0 3,7	6,9 [2] 5,1 [2]	6,2 [2] 4,6	9,2 [2] 6,8	8,3 [2] 6,1	10,7 [2] 7,9	9,7 [2] 7,2	12,3 [2] 9,0 [2]	11,1 [2] 8,2 [2]	13,8 [2] 10,2 [2]	12,5 [2] 9,2 [2]
Nenninhalt	0,4 l											
Nennüberdruck	1,0 MPa (10 bar)											
Anschlussart	druckfest / drucklos											
Heizsystem	Blankdraht-Heizsystem IES®											
Einsatzbereich bei 15 °C: spezifischer Wasserwiderstand spezifische elektrische Leitfähigkeit	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Zulauftemperatur	≤ 70 °C											
Einschalt- - max. Durchflussmenge	1,5 l/min - 5,0 [3]				1,5 l/min - 8,0 [3]							
Druckverlust	0,08 bar bei 1,5 l/min 1,3 bar bei 9,0 l/min [4]											
Einstellbare Temperaturen	20 °C - 60 °C											
Wasseranschluss	G ½ Zoll											
Gewicht (mit Wasserfüllung)	4,2 kg											
Schutzklasse nach VDE	I											
Schutzart / Sicherheit	IP25 CE											

*) Die Angabe entspricht der EU-Verordnung Nr. 812/2013.
1) Maximal anschließbarer Kabelquerschnitt bei Stromanschluss oben beträgt 10 mm2
2) Mischwasser
3) Durchfluss begrenzt, um optimale Temperaturerhöhung zu erreichen
4) Ohne Durchflussmengenregler

3. Abmessungen

Maßangaben in mm (Abb. D1)

4. Installation



Für dieses Gerät ist aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt.

Zu beachten sind:

- **VDE 0100**
- **EN 806**
- **Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen**
- **Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild**
- **Die ausschließliche Verwendung von geeignetem und unbeschädigtem Werkzeug**

Montageort

- Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren. Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Das Gerät ist für eine Wandmontage vorgesehen und muss senkrecht mit unten liegenden Wasseranschlüssen oder alternativ quer mit Wasseranschlüssen links installiert werden.
- Das Gerät entspricht der Schutzart IP25 und darf gemäß VDE 0100 Teil 701 im Schutzbereich 1 installiert werden.
- Um Wärmeverluste zu vermeiden, sollte die Entfernung zwischen Durchlauferhitzer und Zapfstelle möglichst gering sein.
- Das Gerät muss für Wartungszwecke zugänglich sein.
- Kunstoffrohre dürfen nur verwendet werden, wenn diese DIN 16893 Reihe 2 entsprechen.
- Der spezifische Widerstand des Wassers muss bei 15 °C mindestens 1100 Ω cm betragen. Der spezifische Widerstand des Wassers kann bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen erfragt werden.

Wandhalter montieren

Spülen Sie die Wasserzuleitungen vor der Installation gründlich durch, um Schmutz aus den Leitungen zu entfernen.

1. Schrauben Sie die Einschraubnippel gemäß Bilderanleitung mit einem 12 mm-Innensechskantschlüssel in die beiden Wandanschlüsse. Dabei müssen die Dichtungen vollständig in das Gewinde eingeschraubt werden.
2. Halten Sie die mitgelieferte Montageschablone gemäß Bilderanleitung an die Wand, zeichnen Sie die Bohrlöcher entsprechend der Schablone an und bohren Sie die Löcher mit einem 6 mm-Bohrer.
3. Öffnen Sie das Gerät. Ziehen Sie dazu die Blende nach unten ab und lösen Sie die zentrale Haubenschraube.
4. Lösen Sie die Rändelmutter des Wandhalters, nehmen sie den Wandhalter ab und schrauben Sie den Wandhalter an die Wand. Fliesenversatz oder Unebenheiten lassen sich bis zu 30 mm durch die mitgelieferten Distanzhülsen ausgleichen. Die Distanzhülsen werden zwischen Wand und Wandhalter montiert.

Wasseranschlussstücke installieren

Hinweis: Ziehen Sie die Überwurfmuttern maßvoll an, um die notwendige Dichtheit zu erreichen, ohne die Armaturen oder die Rohrleitungen zu beschädigen.

- Schrauben Sie gemäß Abbildung das Kaltwasseranschlussstück mit Überwurfmutter und der ½ Zoll-Dichtung an den Kaltwasseranschluss (Abb. D2).
- Schrauben Sie das Warmwasseranschlussstück mit Überwurfmutter und der ½ Zoll-Dichtung an den Warmwasseranschluss.
- Schieben Sie den Durchflussmengenregler »**D**« in das Warmwasseranschlussstück. Der O-Ring muss sichtbar sein.

Gerät montieren

- Im Austauschfall kann es vorkommen, dass die Elektrozuleitung im oberen Gerätebereich vorhanden ist. Der Elektroanschluss erfolgt dann gemäß der Beschreibung »Elektroanschluss von oben« in der online erhältlichen Anleitung.
- Montieren Sie das Gerät gemäß Bilderanleitung

Hinweis: Aufputzanschluss

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Elektroanschluss

Nur durch den Fachmann!

Zu beachten sind:

- **VDE 0100**
- **Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen**
- **Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild**
- **Gerät an den Schutzleiter anschließen!**

Schaltplan (Abb. E1)

1. Elektronik
2. Heizelement
3. Sicherheitsdruckbegrenzer SDB
4. Anschlussklemme
5. Sicherheitstemperaturbegrenzer STB

Bauliche Voraussetzungen

- Das Gerät muss dauerhaft an fest verlegte Elektroanschlussleitungen angeschlossen werden. Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Die Elektroleitungen müssen sich in einem einwandfreien Zustand befinden und dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen (z.B. über Sicherungen).
- Zur Absicherung des Gerätes ist ein Sicherungselement für Leitungsschutz mit einem dem Gerätenennstrom angepassten Auslösestrom zu montieren.

Elektroanschluss unten

Hinweis: Bei Bedarf kann die Anschlussklemme in den oberen Gerätebereich verlegt werden. Bitte folgen Sie hierzu den Anweisungen in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung.

⚠ Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Manteln Sie das Anschlusskabel ungefähr 6 cm über dem Wandaustritt ab (Abb. E2). Schieben Sie die Spritzwasserschutztülle mit der kleineren Öffnung voran über das Anschlusskabel, so dass die Schutztülle wandbündig abschließt. Diese verhindert, dass eventuell eindringendes Wasser mit den Elektroleitungen in Kontakt kommt. Sie darf nicht beschädigt sein! **Die Schutztülle muss verwendet werden!**
2. Klapphalter nach rechts klappen.
3. Isolieren Sie die Einzeladern ab und schließen diese an die Anschlussklemmen gemäß des Schaltplans an. **Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen.**
4. Ziehen Sie die Schutztülle so weit über die Anschlusskabel, dass die Schutztülle einwandfrei in die Aussparung der Zwischenwand passt. Setzen Sie die Tüllenfixierung (**A**) ein, klappen Sie den Klapphalter zurück und rasten Sie ihn ein (Abb. E3).
5. Setzen Sie die Haube auf das Gerät und drehen Sie die Befestigungsschraube ein. Danach können Sie die Blende von unten bis zum Anschlag aufschieben.

Hinweis: Lastabwurfrelais und Stromanschluss von oben

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

DE

6. Erstinbetriebnahme

Entlüften Sie das Gerät gemäß der beigefügten Bilderanleitung.

Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

Lässt sich der Durchlauferhitzer nicht in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob der Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) oder der Sicherheitsdruckbegrenzer (SDB) durch den Transport ausgelöst hat. Spannungsfreiheit am Gerät sicherstellen und ggf. Sicherheitsschalter zurücksetzen (Abb. F1 + F2).

Leistungsumschaltung

Darf nur durch autorisierten Fachmann erfolgen, sonst erlischt die Garantie!

Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung muss die maximale Geräteleistung eingestellt werden. Das Gerät stellt erst nach dem Einstellen der Geräteleistung die normale Funktion zur Verfügung.

Die maximal mögliche Leistung ist abhängig von der Installationsumgebung. Beachten Sie unbedingt die Angaben in der Tabelle »Technische Daten«, insbesondere den notwendigen Querschnitt der elektrischen Anschlussleitung und die Absicherung. Beachten Sie zusätzlich die Vorgaben der DIN VDE 0100.

1. Schalten Sie die Stromzufuhr zum Gerät ein. Die LED-Anzeige muss leuchten.
2. Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung blinkt in der Anzeige der Wert »21« / »11«. Falls nicht, folgen Sie bitte dem Abschnitt »Erneute Inbetriebnahme«.
3. Über die Sensortasten ⊕ und ⊖ die maximale Geräteleistung in Abhängigkeit der Installationsumgebung einstellen.
4. Mit ② die Einstellung bestätigen.
5. Auf dem Typenschild die eingestellte Leistung kennzeichnen.
6. Nach dem Einstellen der maximalen Geräteleistung wird die Wasserheizung nach ca. 10 – 30 Sekunden kontinuierlichen Wasserflusses aktiviert.
7. Öffnen Sie das Warmwasserzapfventil. Überprüfen Sie die Funktion des Durchlauferhitzers.
8. Machen Sie den Benutzer mit dem Gebrauch vertraut und übergeben Sie ihm die Gebrauchsanleitung.
9. Füllen Sie die Registrierkarte aus und senden diese an den Werkskundendienst oder registrieren Sie Ihr Gerät online auf unserer Homepage (siehe hierzu auch Seite 2).

Duschanwendung

Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche mit Wasser versorgt, muss die Wassertemperatur auf 55 °C begrenzt werden. Das Temperaturlimit im Einstellungsmenü ist bei Inbetriebnahme nach Rücksprache mit dem Kunden auf maximal 55 °C einzustellen und das Sperr-Level zu aktivieren.

Bei Betrieb mit vorgewärmten Wasser muss auch dessen Temperatur bauseits auf 55 °C begrenzt werden.

Erneute Inbetriebnahme

Wird das Gerät nach der Erstinstallation unter einer anderen Installationsumgebung abermals in Betrieb genommen, so kann es notwendig werden, die maximale Geräteleistung zu ändern. Durch kurzzeitiges Überbrücken der beiden Stifte (siehe Abb. F4) z.B. mit einem isolierten Schraubendreher (⚠ EN 60900) geht das Gerät in den Auslieferzustand zurück. Alle Parameter werden auf Werkseinstellung gesetzt und die Heizung wird gesperrt. In der Anzeige blinkt »21« / »11«, bis die maximale Geräteleistung eingestellt wurde. Dieser Zustand bleibt beim Aus- und Einschalten der Versorgungsspannung erhalten.

Sperrfunktion

Der Umfang der Bedienung des Gerätes kann eingeschränkt werden.

Aktivierung der Sperrfunktion

1. Gewünschten Parameter im Servicemenü einstellen (siehe online in der Gebrauchsanweisung Kapitel »Einstellungen«, Abschnitt »Temperaturlimit« und / oder »Lastabwurf«).
2. ⚠ Gerät vom Netz trennen (z.B. durch Ausschalten der Sicherungen).
3. Brücke von der Leistungselektronik abziehen und auf Position »**1**« umstecken (Abb. F5).
4. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Deaktivieren der Sperrfunktion

1. ⚠ Gerät vom Netz trennen (Sicherungen ausschalten).
2. Brücke von der Leistungselektronik abziehen und auf Position »**0**« umstecken (Abb. F5).
3. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

7. Wartungsarbeiten

Wartungsarbeiten dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes im Anschlussstück bei Unterputzanschluss

Der Kaltwasseranschluss dieses Durchlauferhitzers ist mit einem integrierten Absperrventil und Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:

1. ⚠ Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Öffnen Sie das Gerät indem Sie die Blende abnehmen, die sich darunter befindliche Schraube lösen und die Haube abziehen.
3. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück (a) zu Position »**0**« (Abb. G1).
4. Drehen Sie die Verschlussschraube (b) aus dem Kaltwasseranschlussstück und nehmen Sie das Sieb (c) heraus (Abb. G2). Hinweis: Es kann Restwasser austreten.
5. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden.
6. Nach Einbau des sauberen Siebes drehen Sie die Verschlussschraube fest.
7. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück langsam wieder auf (Position »**1**«).
8. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie die zugehörige Warmwasserarmatur mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
9. Setzen Sie die Haube auf. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes bei Aufputzanschluss

Der Kaltwasseranschluss dieses Durchlauferhitzers ist mit einem Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:

1. ⚠ Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Schließen Sie das Absperrventil in der Zulaufleitung.
3. Öffnen Sie das Gerät indem Sie die Blende abnehmen, die sich darunter befindliche Schraube lösen und die Haube abziehen.
4. Lösen Sie das Einlaufrohr vom Wasseranschlussstück.
   Hinweis: Es kann Restwasser austreten.
5. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden (Abb. G3).
6. Nach Einbau des sauberen Siebes verschrauben Sie das Einlaufrohr wieder am Wasseranschlussstück.
7. Öffnen Sie langsam das Absperrventil in der Einlaufleitung. Achten Sie auf Undichtigkeiten.
8. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie die zugehörige Warmwasserarmatur mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
9. Setzen Sie die Gerätehaube auf. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

Contents

List of figures

Operation instruction

1. Description of the appliance 7
2. Environment and recycling 7
3. How to use 8
Venting after maintenance work 8
Temperature setting 8
Programme buttons 8
Cleaning and maintenance 8
4. Trouble-shooting and service 8
5. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/2013 62

Installation instruction

1. Overview 9
2. Technical specifications 9
3. Dimensions 9
4. Installation 10
Installing connection pieces 10
Installation site 10
Installing the appliance 10
Installing the wall bracket 10
5. Electrical connection 10
Electrical connection from below 10
Wiring diagram 10
Structural prerequisites 10
6. Initial operation 11
Reinstallation 11
Selection of power rating 11
Shower application 11
Locking function 11
7. Maintenance work 11
Cleaning and replacing the filter strainer 11
Cleaning and replacing the filter strainer if direct connected 11

EN

The documents supplied with the device must be stored carefully.

Registration

Register your device online on our website and benefit from our services under warranty.

Your full details help our customer service process your request as fast as possible.

For online registration, just follow the link below or use the QR code with your smartphone or tablet.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Operation instruction

Note: Carefully read the enclosed safety instructions through in full before the appliance is installed, put into service and used and follow them in the further steps and during use!

1. Description of the appliance

The E-convenience instant water heater DCX Next L / DCX 13 Next L is a fully electronically controlled instantaneous water heater with LED display and sensor keys for a convenient and efficient water supply to one or more tap outlets.

Its electronic control regulates the power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of water pressure fluctuations. The required outlet temperature can be entered via the sensor keys within a range between 20 °C and 60 °C and can be read off the LED display.

It is possible to use the instantaneous water heater in combination with an external load shedding relay for electronically controlled instantaneous water heaters (refer to installing instructions).

As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off.

2. Environment and recycling

This product was manufactured climate neutrally according to Scope 1 + 2. We recommend the purchase of 100% green electricity to make the operation climate neutral as well.

Disposal of transport and packaging material: For smooth transport your product is carefully packed. The disposal of the transport material is carried out by the specialist tradesman or the specialist trade. Separate the packaging according to materials and dispose via one of the dual systems in Germany.



Disposal of old products: Your product was manufactured from high-quality, reusable materials and components. Products marked with the crossed-out wheeled bin symbol must be disposed of separately from household waste at the end of their service life. Therefore, take this product to us as the manufacturer or to one of the municipal collection points that recycle used electronic devices. This proper disposal serves to protect the environment and prevents possible harmful effects on humans and the environment that could result from improper handling of the products at the end of their service life. For more detailed information on disposal, please contact your nearest collection point or recycling centre or your local council.

Business customers: If you wish to discard equipment, please contact your dealer or supplier for further information.

For disposal outside Germany, please also observe the local regulations and laws.

EN

3. How to use

Temperature setting

You can set the required temperature gradually to a lower or higher value with the keys ⊕ and ⊖ (fig. A1).

The temperature changes by 1 °C, in the convenience zone between 35 °C and 42 °C by 0.5 °C, if key is pressed shortly one time. Pressing a key for a longer time changes the temperature continuously.

Note: If temperature is set below 20 °C with key ⊖ the display shows "– – " and the appliance switches off the heating function.

Note: If the water heater supplies a shower, the maximum temperature was reduced during initial operation. This limitation cannot be exceeded.

Programme buttons

The two programme buttons allow to quickly select the preset temperature. When pressing a programme key, the preset temperature is selected and displayed (fig. A2). The factory setting for programme ① is 35 °C and for programme ② it is 48 °C. You can assign your own settings for the programme keys:

- Prolonged pressing of the programme key stores the previously selected temperature. The display changes from "P 1" or "P2" to the newly stored temperature value. This newly set temperature is now available to you each time you press the corresponding program key (fig. A3).

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Venting after maintenance work



This instantaneous water heater features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.

1. ⚠ Disconnect the instantaneous water heater from the mains (e.g. via deactivating the fuses).
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply again (e.g. via activating the fuses) to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.
5. The appliance activates the heater after approx. 10 seconds of continuous water flow.

Cleaning and maintenance

- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (e.g. jet regulators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

4. Trouble-shooting and service

Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact the service organisation of your importer or the Central Customer Service Department. Please have the details of the typeplate at hand.

This instantaneous water heater was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.



CLAGE GmbH
After-Sales Service
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Germany
Phone: +49 4131 8901-400
Email: service@clage.de

DCX 12 Next L		
Problem	**Cause**	**Solution**
Water stays cold, touch display does not light up	Master fuse tripped	Renew or activate fuse
	Safety pressure cut-out tripped	Contact customer service
Water stays cold, display shows error symbol	The appliance has detected an error	Switch fuses off and on. If symbol "wrench" is still indicated, contact customer service
Flow rate of hot water too weak	Outlet fitting dirty or calcified	Clean shower head, jet regulator or sieves
	Fine filter dirty or calcified	Let clean fine filter by customer service
Selected temperature is not reached	Power limit reached	Decrease the warm water flow at the tap
	Cold water has been added via the tap	Tap hot water only; set temperature, check outlet temperature
Sensor keys does not respond correctly or only sporadically	Display is wet	Dry display by wiping it with a soft cloth
Each time you press a key, a symbol appears	Key lock active	Press ⊕ and ① and hold for approx. 5 seconds
The display alternately shows P1 and 00	Operation lock active	Enter the correct PIN

Installation instruction

1. Overview

See figure C1.

Pos.	Function
1	Bottom part
2	Safety thermal cut-out (STB)
3	Thermal sensor set
4	Heating element
5	Non-return valve
6	Flow sensor
7	Safety pressure cut-out SDB
8	Outlet pipe
9	Hot water connection
10	Flow limiter 8 l/min
11	Screw-in nipples ½ inch
12	Grommet

Pos.	Function
13	Water splash protection sleeve
14	Wall bracket
15	DCX Next L / DCX 13 Next L hood
16	Connecting pipe
17	PCB cover
18	PCB
19	Connecting terminal
20	Control panel
21	Inlet pipe
22	Fine filter
23	Cold water connection
24	Frame

2. Technical specifications

Model	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Energy efficiency class	A *)											
Rated capacity / rated current	11 kW..13.5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Chosen capacity / current	11 kW / 16 A	9.9 kW / 15 A	13.5 kW / 20 A	12.2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16.2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21.7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24.4 kW / 37 A
Nominal voltage	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Electrical connection	3~ / PE AC											
Min. required cable size [1]	1.5 mm²		2.5 mm²		4.0 mm²		4.0 mm²		6.0 mm²		6.0 mm²	
Hot water (l/min) max. at Δt = 28 K max. at Δt = 38 K	5.6 [2] 4.1	5.0 3.7	6.9 [2] 5.1 [2]	6.2 [2] 4.6	9.2 [2] 6.8	8.3 [2] 6.1	10.7 [2] 7.9	9.7 [2] 7.2	12.3 [2] 9.0 [2]	11.1 [2] 8.2 [2]	13.8 [2] 10.2 [2]	12.5 [2] 9.2 [2]
Rated volume	0.4 l											
Rated pressure	1.0 MPa (10 bar)											
Connecting type	pressure-resistant / pressureless											
Heating system	Bare wire heating system IES®											
@ 15 °C: Required specific water resistance Specific electrical conductivity	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Inlet temperature	≤ 70 °C											
Flow rate to switch on - max. flow rate	1.5 l/min - 5.0 [3]				1.5 l/min - 8.0 [3]							
Pressure loss	0.08 bar at 1.5 l/min 1.3 bar at 9.0 l/min [4]											
Temperature range	20 °C - 60 °C											
Water connection	G ½ inch											
Weight (when filled with water)	4.2 kg											
VDE class of protection	I											
Type of protection / safety	IP25 CE											

*) The declaration complies with the EU regulation No 812/2013.
1) Maximum applicable cable size is 10 mm² at electrical connection from above
2) Mixed water
3) Flow rate limited to achieve optimum temperature rise
4) Without flow regulator

3. Dimensions

Dimensions in mm (fig. D1)

EN

4. Installation

CLAGE
Lüneburg
DIN 4109
PA-IX 16951/I
MPA NRW.

Based on the national constitution guidelines a general test certificate concerning the evidence of applicability of noise behaviour is granted.

The following regulations must be observed:

- **e.g. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Installation must comply with all statutory regulations, as well as those of the local electricity and water supply companies.**
- **The rating plate and technical specifications**
- **Only intact and appropriate tools must be used**

Installation site

- Appliance must only be installed in frost-free rooms. Never expose appliance to frost.
- The Appliance must be wall mounted and has to be installed with water connectors downward or alternative transversely with water connections left.
- The appliance complies with protection type IP25 and may therefore be installed in protection zone 1 according to VDE 0100 part 701 (IEC 60364-7).
- In order to avoid thermal losses, the distance between the instantaneous water heater and the tap connection should be as small as possible.
- The appliance must be accessible for maintenance work.
- Plastic pipes may only be used if they conform to DIN 16893, Series 2.
- The specific resistance of the water must be at least 1100 Ω cm at 15 °C. The specific resistance can be asked for with your water distribution company.

Installing the wall bracket

Thoroughly rinse the water supply pipes before installation to remove soiling from the pipes.

1. Using a 12 mm hexagon socket screw key, screw the screw-in nipples according to image manual into the wall connections as shown in. The seals must be fully screwed into the thread.
2. Hold the included mounting template according to image manual on the wall, mark the drill holes according to the template and drill them using a 6 mm drill.
3. Pull down the faceplate and unscrew the main hood screw to open the appliance.
4. Loosen the knurled nut of the wall bracket, remove the wall bracket and screw it on the wall. Offset tiling or uneven surfaces can be compensated by up to 30 mm with the aid of the spacers supplied. The spacers are fitted between the wall and the wall bracket.

Installing connection pieces

Note: Fasten the screw nuts with caution, to avoid damage to the valves or the piping system.

- As shown in the illustration, screw the cold water connection piece with the union nut and the ½ inch seal onto the cold water connection (fig. D2).
- Screw the hot water connection piece with the union nut and the ½ inch seal onto the hot water connection.
- Put the water flow reducer "**D**" into the hot water connection piece. The O-ring must be visible.

Installing the appliance

- The electrical power supply cable may be connected in the upper part. In such case, the connection will be done according to the description "Electrical connection from above" in online manual.
- Install the appliance according to image manual.

Note: Surface mounting

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Electrical connection

Only by a specialist!

Please observe:

- **e.g. VDE 0100**
- **The installation must comply with current IEC and national local regulations or any particular regulations, specified by the local electricity supply company**
- **The rating plate and technical specifications**
- **The appliance must be earthed!**

Wiring diagram (fig. E1)

1. Electronic circuitry
2. Heating element
3. Safety pressure cut-out
4. Connecting terminal
5. Safety thermal cut-out

Structural prerequisites

- The appliance must be installed via a permanent connection. Heater must be earthed!
- The electric wiring should not be injured. After mounting, the wiring must not be direct accessible.
- An all-pole disconnecting device (e.g. via fuses) with a contact opening width of at least 3 mm per pole should be provided at the installation end.
- To protect the appliance, a fuse element must be fitted with a tripping current commensurate with the nominal current of the appliance.

Electrical connection from below

Note: If necessary, the connecting terminal can be displaced to the upper part of the appliance. To do this, please follow the instructions in the operating and installation manual available online.

⚠ **Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!**

1. Remove the outer sheath of the connection cable from about 6 cm above the wall outlet (fig. E2). With the smaller opening ahead, slide the water splash protection sleeve over the connecting cable so that the sleeve is flush with the wall. This prevents any leaking water from coming into contact with the electrical leads. It must not become damaged! The protection sleeve must be used!
2. Open the control panel rightwards.
3. Strip the cables and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram. The appliance must be earthed.
4. Pull the protective sleeve over the connecting cables until the sleeve fits perfectly in the recess of the intermediate panel. Adjust the water splash protection sleeve as illustrated and fix it with the sleeve fixing (A). Reinsert the control panel and lock it on (fig. E3).
5. Place the hood on the appliance and screw in the fastening screw. After that you can slide on the faceplate from the bottom up to the stop.

Note: Load shedding and electrical connection from above

For further informations please use the online operation and installation instruction. Please follow the link below or use the QR code via smartphone or tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Initial operation

Fill the mains and the appliance with water and emerge air according to image manual.

After every draining (e.g. after work on the plumbing system or following repairs to the appliance), the heater must be re-vented in this way before starting it up again.

If the water heater cannot be put into operation, the temperature cut-out or the pressure cut-out may have tripped during transport. If necessary, check that the power supply is switched off and reset the cut-out (fig. F1 + F2).

Selection of power rating

Only by authorised specialist, otherwise lapse of guarantee!

Upon first connection of the appliance to the supply voltage, select the maximum power rating. Only after having set the power rating, the heater provides its standard operation mode.

The maximum allowable power rating at installation site depends on the local situation. It is imperative to observe all data shown in the table "Technical specifications", in particular the required cable size and fuse protection for the electrical connection. Moreover, the electrical installation must comply with the statutory regulations of the respective country and those of the local electricity supply company (Germany: DIN VDE 0100).

1. Switch on the power supply to the appliance. The digital display on the appliance must light up.
2. When switching on the supply voltage for the first time, the value "21" / "11" flashes in the display. If not, follow the chapter "Reinstallation".
3. Select with ⊕ and ⊖ the maximum allowable power rating depending on the local situation via sensor keys.
4. Select ② to confirm the setting.
5. Mark the selected power rating on the rating plate.
6. After having set the maximum allowable power rating, the heating element will be activated after approx. 10 - 30 sec of continuous water flow.
7. Open the hot water tap. Check the function of the appliance.
8. Explain the user how the instantaneous water heater works and hand over the operating instructions.
9. Fill in the guarantee registration card and send it to the CLAGE Central Customer Service or use the online registration at our home page (see page 7).

Reinstallation

In case the appliance will be commissioned again under different installation conditions than during its initial operation, it may be necessary to adapt the maximum power rating.

A temporary short-circuit of the two pins ⚠, e.g. with a screwdriver acc. to EN 60900 (see figure F4), will reset all heater parameters to works setting and lock the heating. Value "21" / "11" flashes in the display until the maximum power rating has been selected. This condition will maintain when activating and deactivating the supply voltage.

Shower application

The water heater's temperature must be limited to 55 °C, if it is connected to a shower. The temperature limit must be set to a value less or equal 55 °C in the setting menu, in consultation with the customer and the lock level must be activated.

When the appliance is operated with preheated water, it must be ensured that this temperature is limited to 55 °C as well.

Locking function

The operating mode of the appliance can be restricted.

Activation of the locking function

1. Select required parameters via the service menu (see online user manual chapter "Settings", subpoints "Temperature limit" and / or "Load shedding").
2. ⚠ Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses).
3. Take the jumper off the power electronics and change to position "**1**" (see figure F5).
4. Put the appliance into operation again.

Deactivation of the locking function

1. ⚠ Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses).
2. Take the jumper off the power electronics and change to position "**0**" (see figure F5).
3. Put the appliance into operation again.

7. Maintenance work

Maintenance work must only be conducted by an authorised professional.

Cleaning and replacing the filter strainer

The cold water connection of this instantaneous water heater is equipped with an integrated shut-off valve and a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output. Clean or replace the strainer as follows:

1. ⚠ De-energize the instantaneous water heater (e.g. via deactivating the fuses) and prevent inadvertent reactivation of them.
2. To open the appliance, take off the small face plate, loose the screw behind this cover and detach the hood.
3. Close the shut-off valve (a) in the cold water connection piece (position "0" fig. G1).
4. Unscrew the screw plug (b) from the cold water connection piece and take out the strainer (c) (fig. G2).
   Note: Residual water can leak
5. The strainer can now be cleaned or replaced.
6. After fitting of the clean strainer tighten the screw plug.
7. Slowly reopen the shut-off valve in the cold water connection piece (position "1"). Check all connections for leaks.
8. Vent the appliance by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
9. Fit the hood of the appliance. Then switch on the power again (e.g. via activating the fuses).

Cleaning and replacing the filter strainer if direct connected

The cold water connection of this instantaneous water heater is equipped with a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output. Clean or replace the strainer as follows:

1. ⚠ De-energize the instantaneous water heater (e.g. via deactivating the fuses) and prevent inadvertent reactivation of them.
2. Close the shut-off valve in the mains water supply of the instantaneous water heater.
3. To open the appliance, take off the small face plate, loose the screw behind this cover and detach the hood.
4. Unscrew mains water inlet from connection piece and take out the strainer.
   Note: Residual water can leak
5. The strainer can now be cleaned or replaced (fig. G3).
6. After refitting the clean strainer reconnect the mains water inlet to the connection piece.
7. Slowly reopen the shut-off valve in the mains water supply. Check all connections for leaks.
8. Vent the appliance by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
9. Fit the hood of the appliance. Then switch on the power again (e.g. via activating the fuses).

Sommaire

FR

Liste des figures

Manuel d'instructions

1. Description de l'appareil 12
2. Environnement et recyclage 12
3. Utilisation 13
Purge après travaux d'entretien 13
Réglage de la température 13
Touches programmables 13
Nettoyage et entretien 13
4. Auto-assistance en cas de problèmes et service à la clientèle 13
5. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013 62

Instructions de montage

1. Vue d'ensemble 14
2. Caractéristiques techniques 14
3. Dimensions 14
4. Installation 15
Pose des raccords 15
Lieu de montage 15
Montage de l'appareil 15
Montage du support mural 15
5. Branchement électrique 15
Branchement électrique par le dessous 15
Schéma électrique 15
Conditions préalables du point de vue de la construction 15
6. Mise en service initiale 16
Utilisation de la douche 16
Permutation de la puissance 16
Remise en service 16
Fonction de blocage 16
7. Opérations d'entretien 16
Nettoyage et remplacement du filtre dans le raccord 16
Nettoyage et remplacement du filtre en cas de montage apparent 16

Les documents fournis avec l'appareil doivent être conservés dans un endroit sûr.

Enregistrement du dispositif

Enregistrez votre appareil en ligne sur notre site internet et profitez de notre service après-vente en cas de garantie.

Vos informations complètes aideront notre service client à traiter votre demande dans les plus brefs délais.

Pour l'enregistrement en ligne suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

https://partner.clage.com/fr/service/device-registration/

Manuel d'instructions

Remarque : Les consignes de sécurité doivent être lues soigneusement et intégralement avant l'installation, la mise en service et l'utilisation et doivent être respectées lors de toute procédure et utilisation ultérieures !

1. Description de l'appareil

Le chauffe-eau instantané E-confort DCX Next L / DCX 13 Next L est un chauffe-eau instantané à commande électronique avec un affichage LED et des touches du capteur pour une alimentation en eau pratique et économique d'un ou plusieurs robinets.

L'électronique régule la puissance consommée en fonction de la température de sortie sélectionnée, de la température d'entrée correspondante et du débit afin d'atteindre la température réglée au degré près et de la maintenir constante en cas de variations de la pression. La température de sortie souhaitée peut être saisie de 20 °C à 60 °C à l'aide des touches du capteur et lue sur l'affichage LED.

Le chauffe-eau instantané peut être utilisé en combinaison avec un relais délesteur externe pour chauffe-eau instantanés électroniques (voir la notice de montage pour les détails).

Le chauffe-eau instantané se met automatiquement en marche lorsque vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Il s'éteint automatiquement en refermant le robinet.

2. Environnement et recyclage

Ce produit a été fabriqué de manière neutre pour le climat, conformément aux normes Scope 1 + 2. Nous recommandons l'achat d'électricité 100 % verte afin que le fonctionnement soit également neutre sur le plan climatique.

Élimination des matériaux de transport et d'emballage : pour un transport sans problème, votre produit est soigneusement emballé. L'élimination du matériel de transport est effectuée par l'artisan spécialisé ou le commerce spécialisé. Réintroduisez l'emballage de vente dans le cycle de recyclage en séparant les matériaux via l'un des deux systèmes d'Allemagne.



Élimination des appareils usagés : votre produit est fabriqué à partir de matériaux et de composants de haute qualité réutilisables. Les produits marqués du symbole de la poubelle barrée doivent être éliminés séparément des ordures ménagères à la fin de leur durée de vie. Par conséquent, apportez-nous cet appareil en tant que fabricant ou à l'un des points de collecte municipaux qui réintroduisent les appareils électroniques usagés dans le cycle de recyclage. Cette élimination des déchets appropriée contribue à la protection de l'environnement et elle prévient d'éventuels effets nocifs sur l'homme et l'environnement qui pourraient résulter d'une manipulation inappropriée des appareils en fin de vie. Vous obtiendrez des informations plus détaillées sur l'élimination auprès du point de collecte le plus proche, du centre de recyclage ou de votre administration communale.

Clients professionnels : veuillez prendre contact avec votre distributeur ou votre fournisseur lorsque vous souhaitez mettre au rebut des appareils, il vous communiquera des informations supplémentaires.

En cas d'élimination en dehors de l'Allemagne, veuillez également respecter les réglementations et lois locales.

3. Utilisation

Réglage de la température

Les touches ⊕ et ⊖ vous permettent d'augmenter ou de diminuer graduellement la température souhaitée.

Lorsque vous appuyez brièvement une fois sur une touche, la température change de 1 °C. Une pression prolongée sur une touche provoque une modification continuelle de la température.

Remarque : Si la température réglée avec la touche ⊖ est inférieure à 20 °C, l'afficheur indique « - - » et l'appareil désactive la fonction de chauffage.

Remarque : Lorsque le chauffe-eau instantané est qu'il alimente une douche, la température maximale doit être limitée pendant l'installation de l'appareil et elle ne pourra pas être réglée à une valeur supérieure.

Touches programmables

Les deux touches programmables vous permettent de sélectionner rapidement la température préréglée. Une pression sur une touche programmable sélectionne la température préréglée correspondante qui s'affiche alors (fig. A2). Le réglage par défaut de la touche ① est de 35 °C et de 48 °C pour la touche ②. Vous pouvez attribuer vos propres réglages aux touches programmables :

- Une pression prolongée sur la touche programmable mémorise la température préalablement sélectionnée. L'affichage passe de « P1 » ou « P2 » à la nouvelle valeur mémorisée de la température. Celle-ci est maintenant disponible à tout moment par une simple pression sur la touche programmable correspondante (fig. A3).

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Purge après travaux d'entretien



Ce chauffe-eau instantané est équipé d'un détecteur automatique de bulles d'air qui empêche un fonctionnement à sec involontaire. Mais, malgré tout il faut purger l'appareil avant la première mise en service. Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

1. ⚠ Déconnectez le chauffe-eau instantané du réseau en coupant le disjoncteur.
2. Dévissez le brise-jet du robinet et ouvrez tout d'abord le robinet d'eau froide pour nettoyer la conduite d'eau en la rinçant et éviter ainsi que l'appareil ou le brise-jet ne s'encrasse.
3. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce que plus d'air ne sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.
4. C'est maintenant seulement que vous pouvez rétablir l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané et revisser le brise-jet.
5. L'appareil active le chauffage après 10 secondes d'écoulement continu de l'eau.

Nettoyage et entretien

- Essuyer l'appareil et les robinets de distribution uniquement avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de détergent abrasif ou de produit contenant un solvant ou du chlore.
- Pour un bon écoulement de l'eau, il est conseillé de dévisser et de nettoyer régulièrement les éléments de sortie (p. ex. mousseur et douchettes). Faites contrôler les composants électriques et hydrauliques tous les trois ans par un technicien formé afin que le bon fonctionnement et la sécurité d'utilisation soient garantis à tout moment.

4. Auto-assistance en cas de problèmes et service à la clientèle

Les réparations doivent uniquement être effectuées par des centres techniques agréés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier à un défaut de votre appareil, adressez-vous alors au S.A.V. central de CLAGE. Vous devrez fournir les informations qui figurent sur la plaque signalétique!

Ce chauffe-eau instantané a été fabriqué avec le plus grand soin et a été contrôlé plusieurs fois avant la livraison. Si un problème survient, la cause est souvent facile à corriger. Commencez par couper puis à réarmer le disjoncteur pour « réinitialiser » l'électronique. Vérifiez ensuite si vous pouvez corriger vous-même le problème à l'aide du tableau suivant. Vous éviterez ainsi les frais d'une intervention inutile du S.A.V.



CLAGE SAS
Service Après Vente
4A, Rue Gutenberg
57200 Sarreguemines
France
Tél: +33 8 06 11 00 16
Fax: +33 3 87 98 43 70
Mail: contact@savclage.fr
www.savclage.fr

CLAGE GmbH
S.A.V.
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Allemagne
Tél: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problème	**Cause**	**Solution**
L'eau reste froide, l'écran ne s'allume pas	Déclenchement du fusible intérieur	Remplacer le fusible ou mettre en marche
	Le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché.	Contacter le S.A.V.
L'eau reste froide, le symbole de maintenance apparaît dans l'affichage	L'appareil a détecté une anomalie	Couper et réenclencher le disjoncteur. Si le défaut persiste, contacter le S.A.V.
Le débit d'eau chaude faiblit	Robinet de sortie encrassé ou entartré	Nettoyer le brise-jet, la pommette de douche ou la crépine
	Filtre d'entré encrassé / entartré	Faire nettoyer le filtre par le S.A.V.
La température sélectionnée n'est pas atteinte	Limite de performance atteinte	Réduire le débit d'eau chaude sur le robinet
	Apport d'eau froide au niveau du robinet	Ne prélever que de l'eau chaude et régler la température en fonction de l'utilisation. Vérifier la température de sortie
Les touches du capteur ne réagissent pas bien	L'écran est mouillé	Sécher l'écran avec un chiffon doux
Un symbole apparaît à chaque pression sur une touche	Verrouillage clavier actif	Appuyez sur ⊕ et ① et maintenez-les enfoncées pendant environ 5 secondes
L'écran affiche en alternance P1 et 00	Verrouillage de service activé	Saisir le code PIN correct

KV Systeme sprl.
Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique
Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com

Instructions de montage

FR

1. Vue d'ensemble

Voir figure C1)

Pos.	Fonction
1	Partie inférieure de l'appareil
2	Limiteur de température de sécurité (STB)
3	Jeu de sondes de température
4	Clapet anti-retour
5	Capteur de débit
6	Élément chauffant
7	Limiteur de pression de sécurité (SDB)
8	Tuyau de sortie
9	Raccord d'eau chaude
10	Régulateur de débit 8 l/min
11	Mamelon à visser G½ pouces
12	Manchon de traversée

Pos.	Fonction
13	Gaine de protection anti-éclaboussures
14	Support mural
15	Capot de l'appareil DCX Next L / DCX 13 Next L
16	Tuyau de liaison
17	Capot de l'électronique
18	Électronique
19	Bornier
20	Écran tactile
21	Tuyau d'entrée
22	Filtre fin
23	Raccord d'eau froide
24	Châssis

2. Caractéristiques techniques

Typ	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Classe d'efficacité énergétique	A *)											
Puissance / courant nominal	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Puissance / courant choisi(e)	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Tension nominal	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Branchement électrique	3~ / PE AC											
Section de câble requise [1]	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Production d'eau chaude (l/min) max. avec Δt = 28 K max. avec Δt = 38 K	5,6 [2] 4,1	5,0 3,7	6,9 [2] 5,1 [2]	6,2 [2] 4,6	9,2 [2] 6,8	8,3 [2] 6,1	10,7 [2] 7,9	9,7 [2] 7,2	12,3 [2] 9,0 [2]	11,1 [2] 8,2 [2]	13,8 [2] 10,2 [2]	12,5 [2] 9,2 [2]
Capacité nominale	0,4 l											
Surpression nominale	1,0 MPa (10 bar)											
Type de raccordement	résistant à la pression / hors pression											
Système de chauffage	Fil nu IES®											
Domaine d'application à 15 °C: Résistivité de l'eau Conductivité électrique	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Température d'entrée	≤ 70 °C											
Débit de mise en marche - max.	1,5 l/min - 5,0 [3]				1,5 l/min - 8,0 [3]							
Chute de pression	0,08 bar à 1,5 l/min 1,3 bar à 9,0 l/min [4]											
Plage de réglage de la température	20 °C - 60 °C											
Branchement de l'eau	G ½ "											
Poids (avec plein d'eau)	4,2 kg											
Classe de protection selon VDE	I											
Classe de protection / sécurité	IP25 CE											

*) Les indications correspondent au décret du règlement UE N° 812/2013
1) Section maximale admissible pour le câble de raccordement 10 mm2
2) Eau mélangée
3) Débit limité pour atteindre une augmentation optimale de la température
4) Sans contrôleur de débit

3. Dimensions

Cotes en mm (fig. D1)

4. Installation



Du fait de la réglementation nationale sur la construction, un certificat de contrôle général émis par le centre technique du bâtiment est délivré pour cet appareil pour justifier de son aptitude à l'utilisation du point de vue des émissions sonores.

Doivent être respectées :

- **p. ex. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Dispositions des entreprises de distribution d'énergie et d'eau**
- **Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique**
- **L'utilisation exclusive d'outils adaptés et non endommagés**

Lieu de montage

- L'appareil doit uniquement être installé dans un local hors gel. L'appareil ne doit jamais être exposé au gel.
- L'appareil est prévu pour un montage mural et doit être installé verticalement avec les raccords d'eau en bas ou bien transversalement avec les raccords d'eau à gauche.
- L'appareil est conforme au degré de protection IP25 et selon VDE 0100 Partie 701 (IEC 60364-7), il peut être installé dans la zone de protection 1.
- Il convient que la distance entre le chauffe-eau instantané et le point de prélèvement soit la plus courte possible pour éviter les pertes thermiques.
- L'appareil doit être accessible pour les opérations d'entretien.
- Les tuyaux en matière plastique ne sont autorisés que s'ils sont conformes à la norme DIN 16893 Série 2.
- La résistivité de l'eau à 15 °C doit être au moins égale à 1100 Ω cm. Vous pouvez obtenir cette valeur auprès de votre service des eaux.

Montage du support mural

Rincez soigneusement les conduites d'eau avant l'installation pour en éliminer les impuretés.

1. Vissez les mamelons à visser dans les deux raccords muraux avec une clé Allen de 12 mm. Les joints doivent ici être entièrement vissés dans le filet. Les mamelons à visser doivent dépasser d'au moins 12 – 14 mm après avoir été serrés.
2. Maintenez le gabarit de montage fourni contre le mur et alignez-le de telle sorte que les trous dans le gabarit coïncident avec les raccords. Tracez les trous de perçage d'après le gabarit et percez les trous avec un foret de 6 mm. Insérez les chevilles fournies.
3. Ouvrez l'appareil. Pour ce faire, tirez le cache vers le bas et desserrez la vis centrale.
4. Desserrez l'écrou moleté du support mural, retirez le support mural et vissez le support mural au mur. Le désalignement ou l'irrégularité des carreaux peut être compensé jusqu'à 30 mm en utilisant les douilles d'écartement fournies. Les douilles d'écartement sont montées entre le mur et le support mural.

Pose des raccords

Remarque : Serrez les écrous d'accouplement avec modération, de manière à obtenir l'étanchéité nécessaire sans endommager les éléments de robinetterie ni les conduites.

- Vissez le raccord à eau froide sur le mamelon avec l'écrou d'accouplement et le joint ½ pouces comme illustré (fig. D2).
- Vissez le raccord à eau chaude sur le mamelon avec l'écrou d'accouplement et le joint ½ pouces.
- Poussez le contrôleur de débit « **D** » dans le raccord d'eau chaude. Le joint torique doit être visible.

Montage de l'appareil

- En cas de remplacement, il peut arriver que la ligne d'alimentation électrique soit présente dans la partie supérieure de l'appareil. Le raccordement électrique est ensuite effectué selon la description « Raccordement électrique par le haut » dans les instructions disponibles en ligne.
- Monter l'appareil selon les instructions illustrées

Remarque : Montage en saillie

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Branchement électrique

Réservé au professionnel!

Doivent être respectés:

- **p. ex. VDE 0100**
- **Le règlements des entreprises de distribution d'énergie et d'eau locales**
- **Caractéristiques techniques et indications sur la plaque signalétique**
- **Relier l'appareil à la terre !**

Schéma électrique (fig. E1)

1. Électronique
2. Élément chauffant
3. Limiteur de pression de sécurité SDB
4. Bornier
5. Limiteur de température de sécurité STB

Conditions préalables du point de vue de la construction

- L'appareil doit être raccordé en permanence à des lignes d'alimentation électriques installées fixement. L'appareil doit être raccordé au conducteur de protection.
- Les câble électriques doivent être en parfait état et ne doivent plus être accessibles après le montage.
- Il faut prévoir du côté de l'installation un dispositif de sectionnement permettant d'isoler tous les pôles du secteur avec une ouverture de contact minimale de 3 mm (par exemple par des fusibles).
- Pour protéger l'appareil, il faut monter un élément de protection de ligne dont le courant de déclenchement est adapté au courant nominal de l'appareil.

Branchement électrique par le dessous

Remarque : Si nécessaire, le terminal de connexion peut être déplacé vers la partie supérieure de l'appareil. Veuillez suivre les instructions se trouvant dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne.

⚠ **Avant de procéder au raccordement de l'appareil, assurez-vous que le réseau électrique d'alimentation est hors tension!**

1. Retirez la gaine du câble de raccordement environ 6 cm après sa sortie du mur (fig E2). Enfilez la gaine de protection anti-éclaboussures sur le câble de raccordement avec la petite ouverture vers l'avant de manière à ce qu'elle soit bien à plat contre le mur. Celle-ci évite que de l'eau qui pourrait éventuellement pénétrer dans l'appareil entre en contact avec les câbles électriques. Elle ne doit pas être endommagée! **Il est obligatoire d'utiliser la gaine de protection!**
2. Rabattre le support de clapet vers la droite.
3. Dénudez les câbles et raccordez-les aux bornes selon le schéma électrique. **L'appareil doit être relié à la terre.**
4. Enfilez la gaine de protection sur le câble de raccordement suffisamment loin pour qu'elle vienne s'adapter parfaitement dans le creux de la cloison intermédiaire. Veillez ici à ce que la gaine de protection soit orientée comme illustré. Mettez la fixation du manchon (**A**) en place, rabattez le support de clapet en place et enclenchez-le sur la cartouche chauffante (fig. E3).
5. Posez le boîtier sur l'appareil et serrez la vis de fixation. Vous pouvez ensuite enclipser le cache.

Remarque : Relais de délestage de charge et branchement électrique par le dessus

Plus d'informations se trouvent dans le manuel d'instructions et de montage disponible en ligne. Suivez simplement le lien ci-dessous ou utilisez le code QR avec votre smartphone ou votre tablette.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Mise en service initiale

Purger l'appareil conformément aux instructions illustrées ci-jointes.

Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

Si le chauffe-eau instantané ne peut pas être démarré, vérifiez si le limiteur de température de sécurité (STB) ou le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché pendant le transport. Assurez-vous que l'appareil est hors tension et, si nécessaire, réinitialisez l'interrupteur de sécurité (fig. F1 + F2).

FR

Permutation de la puissance

Doit obligatoirement être effectuée par un professionnel autorisé, sinon la garantie est annulée!

À la première mise sous tension, il faut régler la puissance maximale de l'appareil. Le fonctionnement normal de l'appareil n'est possible qu'après avoir réglé sa puissance.

La puissance maximale possible dépend des conditions d'installation. Respectez impérativement les indications du tableau des caractéristiques techniques, notamment la section requise du câble électrique et le calibre du disjoncteur. Respectez également les prescriptions de la norme DIN VDE 0100.

1. Établir l'alimentation électrique de l'appareil. L'indication de la puissance apparaît.
2. À la première mise sous tension, la valeur « 21 » / « 11 » clignote sur l'afficheur. Si ce n'est pas le cas, reportez-vous au paragraphe « Remise en service ».
3. À l'aide des deux touches du capteur ⊕ et ⊖, régler la puissance maximale de l'appareil en fonction de l'environnement d'installation.
4. Confirmer le réglage avec ②.
5. Marquer la puissance réglée sur la plaque signalétique.
6. Après avoir réglé la puissance maximale de l'appareil, le chauffage de l'eau est activé après environ 10 - 30 secondes de circulation ininterrompue de l'eau.
7. Ouvrez le robinet d'eau chaude. Vérifier le fonctionnement du chauffe-eau.
8. Expliquez le fonctionnement du chauffe-eau instantané à l'utilisateur et remettez-lui la présente notice pour information en lui demandant de la conserver.
9. Remplissez la carte d'enregistrement et envoyez-la au service client d'usine ou enregistrez votre appareil en ligne sur notre page d'accueil (voir aussi page 12).

Utilisation de la douche

Lorsque le chauffe-eau instantané sert à alimenter une douche, il faut limiter la température de l'eau à 55 °C. Après consultation du client, il faut paramétrer la limite de température dans le menu Réglages lors de la mise en service à 55 °C au maximum et activer le niveau de blocage.

En cas de fonctionnement avec de l'eau préchauffée, sa température doit également être limitée à 55 °C du côté de l'installation.

Remise en service

Il peut s'avérer nécessaire de modifier la puissance maximale de l'appareil si celui-ci est remis en service sous des conditions différentes après la première installation. En reliant brièvement les deux broches (voir fig. F4) par exemple avec un tournevis isolé (⚠ EN 60900), l'appareil revient à l'état de livraison. Tous les paramètres reprennent leurs valeurs d'usine et le chauffage est bloqué. Le chiffre « 21 » / « 11 » clignote sur l'afficheur jusqu'à ce que vous ayez réglé la puissance maximale de l'appareil. Cet état est maintenu si l'alimentation électrique est coupée puis rétablie.

Fonction de blocage

La portée de fonctionnement de l'appareil peut être limitée.

Activation de la fonction de blocage

1. Régler les paramètres souhaités dans le menu des service (voir en ligne dans les instructions d'utilisation le chapitre « Réglages », section « Limite de température » et/ou « Délestage des charges »).
2. ⚠ Débrancher l'appareil du réseau (p. ex. en coupant les fusibles).
3. Retirez le pont de l'électronique de puissance et placez-le en position « **1** » (voir fig. F5).
4. Remettre l'appareil en service.

Désactiver la fonction de blocage.

1. ⚠ Débrancher l'appareil du réseau (couper les fusibles).
2. Retirer le pont de l'électronique de puissance et placer en position « **0** » (voir fig. F5).
3. Remettre l'appareil en service.

7. Opérations d'entretien

Les opérations d'entretien doivent uniquement être effectuées par un centre technique agréé.

Nettoyage et remplacement du filtre dans le raccord

Le raccord à eau froide de cet chauffe-eau instantané est équipé d'un robinet d'arrêt intégré et d'un filtre. L'encrassement du filtre peut réduire la capacité de production d'eau chaude, dans quel cas il faut nettoyer ou remplacer le filtre en procédant comme suit :

1. ⚠ Coupez le disjoncteur du chauffe-eau instantané pour le déconnecter du secteur et protégez-le contre toute remise sous tension involontaire.
2. Ouvrez l'appareil en tirant le couvercle vers le bas, en desserrant la vis en dessous et en retirant le capot.
3. Fermez lentement le robinet d'arrêt dans le raccord à eau froide (a) en l'amenant en position « **0** » (fig. G1).
4. Dévissez la vis de fermeture (b) du raccord à eau froide et sortez le filtre (c) (fig. G2). Remarque : De l'eau résiduelle peut s'échapper.
5. Vous pouvez à présent nettoyer ou remplacer le filtre.
6. Resserrez la vis de fermeture après avoir installé le filtre propre.
7. Ouvrez de nouveau le robinet d'arrêt dans le raccord à eau froide en l'amenant lentement en position « **1** ». Vérifiez qu'il n'y a pas de fuites.
8. Purgez l'appareil en ouvrant et fermant plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite.
9. Posez le capot de l'appareil. Réenclenchez ensuite le disjoncteur pour remettre l'appareil sous tension.

Nettoyage et remplacement du filtre en cas de montage apparent

Le raccord à eau froide de ce chauffe-eau instantané est équipé d'un filtre. L'encrassement du filtre peut réduire la capacité de production d'eau chaude, dans quel cas il faut nettoyer ou remplacer le filtre en procédant comme suit:

1. ⚠ Coupez le disjoncteur du chauffe-eau instantané pour le déconnecter du secteur et protégez-le contre toute remise sous tension involontaire.
2. Fermez le robinet d'arrêt dans la conduite d'entrée.
3. Ouvrez l'appareil en tirant le couvercle vers le bas, en desserrant la vis en dessous et en retirant le capot.
4. Débranchez le tuyau d'entrée du raccord à eau. Remarque : De l'eau résiduelle peut s'échapper.
5. Vous pouvez à présent nettoyer ou remplacer le filtre (fig. G3).
6. Après avoir installé le filtre propre, revissez le tuyau d'entrée au raccord à eau.
7. Ouvrez lentement le robinet d'arrêt dans la conduite d'entrée. Vérifiez qu'il n'y a pas de fuites.
8. Purgez l'appareil en ouvrant et fermant plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air qui sorte de la conduite.
9. Posez le capot de l'appareil. Réenclenchez ensuite le disjoncteur pour remettre l'appareil sous tension.

Inhoud

Lijst van figuren

Instructies

1. Apparaatbeschrijving 17
2. Milieu en recycling 17
3. Gebruik 18
Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden 18
Temperatuur regelen 18
Programmatoetsen 18
Reiniging en onderhoud 18
4. Zelfhulp bij problemen en klantenservice 18
5. Productinformatieblad volgens EU-regelgeving - 812/2013 814/2013 62

Montage-instructies

1. Overzicht 19
2. Technische gegevens 19
3. Afmetingen 19
4. Installatie 20
Aansluitstukken installeren 20
Montageplaats 20
Apparaat monteren 20
Wandhouder monteren 20
6. Elektrische aansluiting 20
Elektrische aansluiting aan van onderaf 20
Aansluitschema 20
Installatie voorschriften 20
6. Eerste inbedrijfstelling 21
Douchegebruik 21
Vermogensinstelling 21
Opnieuw in gebruik nemen 21
Vergrendelingsfunctie 21
7. Onderhoudswerkzaamheden 21
Reiniging en vervanging van de filterzeef in het aansluitstuk 21
Reiniging en vervanging van de filterzeef bij montage aan de wand 21

De bij het apparaat geleverde documenten moeten op een veilige plaats worden bewaard.

Apparaatregistratie

Registreer uw apparaat online op onze website en profiteer van onze garantieservice.

Uw volledige gegevens helpen onze klantenservice om uw verzoek zo snel mogelijk te verwerken.

Volg de onderstaande link om online te registreren of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Instructies

Opmerking: De bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten vóór installatie, ingebruikstelling en het gebruik zorgvuldig en volledig worden gelezen en moeten tijdens het verdere gebruik worden nageleefd!

1. Apparaatbeschrijving

De E-comfort doorstroomverwarmer DCX Next L / DCX 13 Next L is een elektronisch geregelde doorstroomverwarmer met een led-display en sensortoetsen voor gemakkelijke en voordelige watervoorziening naar één of meer aftappunten.

De elektronica regelt het stroomverbruik afhankelijk van de ingestelde watertemperatuur, de temperatuur van het toevoerwater en de hoeveelheid water, om zo de temperatuur tot op de graad nauwkeurig te regelen en bij drukschommelingen constant te houden. De gewenste uitlaattemperatuur kan worden ingevoerd met de sensortoetsen van 20 °C tot 60 °C en worden afgelezen op het led-display.

De doorstroomwaterverwarmer kan in combinatie met een extern lastrelais voor elektronische doorstroomwaterverwarmers worden gebruikt (details, zie de montagehandleiding).

Zodra u het warme water van de kraan open draait, schakelt de doorstroomwaterverwarmer automatisch aan. Wanneer de kraan wordt dicht gedraaid, gaat het apparaat automatisch weer uit.

2. Milieu en recycling

Dit product werd klimaatneutraal vervaardigd volgens Scope 1 en 2. We bevelen aan 100% groene stroom te gebruiken, zodat het apparaat ook klimaatneutraal werkt.

Afvoer van transport- en verpakkingsmateriaal: Uw product wordt zorgvuldig verpakt om een vlot transport te garanderen. De afvoer van het transportmateriaal gebeurt door de vakman of de vakhandel. Sorteer de verpakkingen op basis van het materiaal en breng deze via een van Duitslands duale systemen terug in de materiaalkringloop.



Afvoer van oude apparaten: Uw product is gemaakt van hoogwaardige, herbruikbare materialen en componenten. Producten die zijn gemarkeerd met het symbool van de doorgekruiste afvalbak moeten aan het einde van hun levensduur gescheiden van het huisvuil worden weggegooid. Breng dit apparaat daarom naar ons, de fabrikant, of naar een van de gemeentelijke inzamelpunten die gebruikte elektronische apparaten terugbrengen in de materiaalkringloop. Deze correcte verwijdering dient ter bescherming van het milieu en voorkomt mogelijke schadelijke effecten op de mens en het milieu die zouden kunnen voortvloeien uit een ondeskundige omgang met de apparaten aan het einde van hun levensduur. Meer gedetailleerde informatie over afvalverwerking kunt u verkrijgen bij het dichtstbijzijnde inzamelpunt of recyclingpark of bij het gemeentebestuur.

Zakelijke klanten: Als u apparaten wilt weggooien, neem contact op met uw dealer of leverancier. Zij zullen u verder informeren.

Neem bij afvoer buiten Duitsland ook de plaatselijke voorschriften en wetten in acht.

3. Gebruik

Temperatuur regelen

Met de pijltjestoetsen ⊖ en ⊕ kunt u de gewenste temperatuur stapsgewijs op een hogere of een lagere waarde instellen (Afb. A1).

Als u één keer kort op de toets drukt, wijzigt de temperatuur met 1 °C. Houd de toets langer indrukt om de temperatuurwaarde staploos te wijzigen.

Opmerking: Als de temperatuur met de toets ⊖ op een lagere waarde dan 20 °C wordt ingesteld, wordt "– – " op de display weergegeven en wordt de verwarmingsfunctie uitgeschakeld.

Opmerking: als de doorstroomwaterverwarmer voor de watervoorziening van een douche wordt gebruikt, is de maximale temperatuur tijdens de installatie van het toestel begrensd. Deze begrenzing kan niet worden opgeheven.

NL

Programmatoetsen

Met de twee programmatoetsen kunt u snel de vooringestelde temperatuur selecteren. Druk op een programmatoets om de vooringestelde temperatuur te selecteren en weer te geven (Afb. A2). De fabrieksinstelling is 35 °C voor het programma ① en 48 °C voor het programma ②. U kunt uw eigen waarden voor de toetsen programmeren:

- Door langer op een programmatoets te drukken wordt de daarvoor gekozen temperatuur opgeslagen. De display gaat van "P 1" of "P2" over naar de weergave van de nieuw opgeslagen temperatuurwaarden. Daarna kunt u de nieuw ingestelde temperatuurwaarde te allen tijde selecteren door op de overeenkomstige programmatoets te drukken (Afb. A3).

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Ontluchten na onderhoudswerkzaamheden



Deze doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een automatische luchtbelherkenning, die voorkomt dat het systeem onvoorzien droogloopt. Het toestel dient ondanks deze beveiliging wel voor het eerste gebruik te worden ontlucht. Na iedere keer dat het toestel wordt leeggemaakt (bijv. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het toestel) dient het toestel opnieuw te worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

1. ⚠ Stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmer afsluiten: zekeringen uitschakelen.
2. Schroef het mondstuk van de kraan af en open daarna de koudwaterkraan om de waterleiding schoon te spoelen en te voorkomen dat er vuil in het toestel of in het mondstuk komt.
3. Open en sluit daarna de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren totdat er geen lucht meer uit de leiding komt en de doorstroomwaterverwarmer ontlucht is.
4. Pas dan mag u de stroomtoevoer naar de doorstroomwaterverwarmerweer inschakelen en het mondstuk van de kraan er weer opschroeven.
5. Het toestel schakelt de verwarming in nadat het water 10 seconden continu heeft gestroomd.

Reiniging en onderhoud

- Het toestel en de kraan alleen met een vochtige doek reinigen. Geen schurende, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Voor een goede doorvoer van het water moeten de kranen (bijv. mondstukken van de kranen en handdouches) regelmatig worden afgeschroefd en gereinigd. Laat iedere 3 jaar de elektrische onderdelen en componenten van het watersysteem controleren door een erkende vakman zodat de veiligheid en probleemloze werking van het apparaat gehandhaafd blijven.

4. Zelfhulp bij problemen en klantenservice

Reparaties mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Wanneer het defect aan het apparaat niet met deze tabel kan worden opgelost, kunt u contact opnemen met de klantenservice van CLAGE. Houd daarbij de gegevens van het typeplaatje van het apparaat bij de hand!

Deze doorstroomwaterverwarmer is zorgvuldig vervaardigd en meerdere keren gecontroleerd voordat hij wordt geleverd. Wanneer er toch een probleem optreedt, is er vaak sprake van een kleinigheid. Schakel altijd als eerste de zekeringen uit en weer aan, om daarmee de elektronica te "resetten". Controleer vervolgens of u het probleem aan de hand van de volgende tabel zelf kunt oplossen. Daardoor hoeft u niet onnodig geld uit te geven aan het inschakelen van de klantenservice.



DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Probleem	**Oorzaak**	**Remedie**
Het water blijft koud, het display licht niet op	Huisbeveiliging geactiveerd	Zekering vervangen of inschakelen
	Veiligheidsdrukschakelaar is geactiveerd	Klantenservice informeren
Water blijft koud, het onderhoudssymbool verschijnt op het display	Het apparaat heeft een storing vastgesteld	Zekeringen uit- en weer inschakelen. Wanneer de foutmelding blijft branden, neemt u contact op met de klantenservice
De waterhoeveelheid wordt minder	Er zit vuil of kalk in de kraan	Het mondstuk van de kraan, de douchekop of de zeef reinigen
	De filterzeef van het toevoerwater is vervuild of verkalkt	Laat de filterzeef laten schoonmaken door de klantenservice
Ingestelde temperatuur wordt niet bereikt	Prestatielimiet bereikt	Reduceer de warmtapwaterstroom bij de fitting
	Bij de kraan wordt koud water toegevoegd	Alleen de warmwaterkraan open draaien, de temperatuur voor gebruik instellen; watertemperatuur controleren
Sensorknoppen reageren niet correct	De screen is nat	Screen met een zachte doek afdrogen
Bij elke druk op een toets verschijnt het symbool	Toetsenvergrendeling actief	Houd ⊕ en ① gedurende ca. 5 seconden ingedrukt
Op het display verschijnt afwisselend P1 en 00	Bedieningsvergrendeling actief	Voer de correcte pincode in

AB Sales & Trade

Afrikaweg 43
9407 TP Assen
Nederland

Tel: +31 592-40 50 32
E-mail: info@absalestrade.nl
Internet: www.absalestrade.nl
www.clage.nl

CLAGE GmbH Duitsland
Klantenservice

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Duitsland

Tel: +49 4131 8901-400
service@clage.de

KV Systeme sprl.

Rue du Parc, 83
4470 Saint-George-sur-Meuse
Belgique

Tél.: +32 498 699133
Kvsysteme@gmail.com

Montage-instructies

1. Overzicht

Zie afbeelding C1.

Pos.	Functie
1	Muurplaat
2	Oververhittingszekering (STB)
3	Temperatuursensor
4	Terugslagklep
5	Doorstroomregelaar
6	Verwarmingselement
7	Overdrukzekering (SDB)
8	Uitstroombuis
9	Warmwateraansluitstuk
10	Doorstroombegrenzer 8 l/min
11	Inschroefnippels ½ inch
12	Doorvoerrubber

Pos.	Functie
13	Beschermpijp voor spatwater
14	Wandhouder
15	Kap van het apparaat DCX Next L / DCX 13 Next L
16	Verbindingsbuis
17	Elektronicabehuizing
18	Elektronica
19	Aansluitklemmen
20	Bedieningspaneel
21	Invoerbuis
22	Fijn filter
23	Koudwateraansluitstuk
24	Frame

2. Technische gegevens

Typ	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Energieklasse	A *)											
Nominaal vermogen / stroom	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Ingesteld vermogen / stroom	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Nominale spanning	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektrische verbinding	3~ / PE AC											
Minimale kabeldoorsnede [1]	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Warmwatervermogen (l/min) max. bij Δt = 28 K max. bij Δt = 38 K	5,6 [2] 4,1	5,0 3,7	6,9 [2] 5,1 [2]	6,2 [2] 4,6	9,2 [2] 6,8	8,3 [2] 6,1	10,7 [2] 7,9	9,7 [2] 7,2	12,3 [2] 9,0 [2]	11,1 [2] 8,2 [2]	13,8 [2] 10,2 [2]	12,5 [2] 9,2 [2]
Nominale capaciteit	0,4 l											
Nominale overdruk	1,0 MPa (10 bar)											
Aansluittype	drukvast/drukloos											
Verwarmingssysteem	Blankdraad IES®											
Bereik bij 15 °C Specifieke waterweerstand Spec. elektr. geleidingsvermogen	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Temperatuur van het toevoerwater	≤ 70 °C											
Drempelwaarde - max doorstroom	1,5 l/min - 5,0 [3]				1,5 l/min - 8,0 [3]							
Drukverlies	0,08 bar **bij** 1,5 l/min 1,3 bar **bij** 9,0 l/min [4]											
Instelbare temperaturen	20 °C - 60 °C											
Wateraansluiting	G ½ inch											
Gewicht gevuld met water	4,2 kg											
VDE-veiligheidsklasse	I											
Veiligheidsklasse / veiligheidskenmerk	IP25 CE											

*) De verklaring is in overeenstemming met de EU verordening Nr. 812/2013
1) De maximale aansluitbare kabeldoorsnede is 10 mm² met aansluiting op het stroomnet
2) Gemengd water
3) Doorstroombegrensd, om optimale temperatuurverhoging te bereiken
4) Zonder doorstroombegrenzer

3. Afmetingen

Maten in mm (Abb. D1)

4. Installatie

CLAGE
Lüneburg
DIN 4109
PA-IX 16951/I
MPA NRW.

In verband met de nationale bouwvoorschriften is aan dit apparaat een algemeen keuringscertificaat van de bouwinspectie ten behoeve van de bruikbaarheid met betrekking tot het geluidsniveau verstrekt.

Het volgende in acht nemen:

- **bijv. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Bepalingen van de plaatselijke energie- en waterbedrijven**
- **Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje**
- **Uitsluitend geschikt en onbeschadigd gereedschap gebruiken**

NL

Montageplaats

- Installeer het apparaat alleen in een vorstvrije ruimte. Het mag nooit worden blootgesteld aan vorst.
- Het apparaat is bedoeld voor wandmontage en moet verticaal met de aansluitingen naar onder geïnstalleerd worden of als alternatief kruislings geïnstalleerd met wateraansluitingen aan de linkerkant.
- Het apparaat voldoet aan de veiligheidsklasse IP25 en mag in gebieden van categorie 1 uit de VDE 0100 deel 701 (IEC 60364-7) worden geïnstalleerd.
- Om warmteverlies te voorkomen, moet de afstand tussen de doorstroomwaterverwarmer en de kraan zo klein mogelijk zijn.
- Het apparaat moet toegankelijk zijn voor onderhoudswerkzaamheden.
- Kunststofleidingen mogen alleen worden gebruikt wanneer deze voldoen aan DIN 16893 regel 2. De warmwaterleidingen moeten geïsoleerd zijn.
- De specifieke waterweerstand moet bij 15 °C minimaal 1100 Ω cm bedragen. De specifieke waterweerstand kan worden opgevraagd bij uw waterleverancier.

Wandhouder monteren

De watertoevoerleidingen vóór de installatie grondig spoelen om vuil uit de leidingen te verwijderen.

1. De schroefnippels met een inbussleutel (12 mm) in de twee wandaansluitingen schroeven. De pakkingen moeten hierbij volledig in de schroefdraad worden geschroefd. De schroefnippels moeten na het vastschroeven 12 - 14 mm uitsteken.
2. De meegeleverde montagesjabloon tegen de wand houden en zodanig uitlijnen dat de gaten van de sjabloon in één lijn met de aansluitingen liggen. De boorgaten vervolgens overeenkomstig de sjabloon markeren en de gaten met een 6 mm-boor aanbrengen. De meegeleverde pluggen gebruiken.
3. Open het apparaat. Trek hiervoor de afdekking naar beneden en draai de centrale kapschroef los.
4. Draai de kartelmoer van de wandhouder los, verwijder de wandhouder en schroef de wandhouder op de muur. Tegellegatie of oneffenheden kunnen worden gecompenseerd tot 30 mm met behulp van de meegeleverde afstandshulzen. De afstandshulzen worden tussen de muur en de muurbeugel gemonteerd.

Aansluitstukken installeren

Opmerking: de wartelmoeren met een geschikt draaimoment vastdraaien om de noodzakelijke dichtheid te bereiken zonder de armaturen of de buizen te beschadigen.

- Schroef het koudwateraansluitstuk volgens de afbeelding met de wartelmoer en de ½ inch-afdichting op de aansluiting voor koud water (afb. D2).
- Schroef het warmwateraansluitstuk met de wartelmoer en de ½ inch-afdichting op de aansluiting voor warm water.
- Schuif de debietregelaar "**D**" in het aansluitstuk voor warm water. De O-ring moet zichtbaar zijn.

Apparaat monteren

- In het geval van een vervanging kan het gebeuren dat de elektrische voeding beschikbaar is in het bovenste gedeelte van het apparaat. De elektrische aansluiting vindt vervolgens plaats volgens de beschrijving "Elektrische aansluiting van bovenaf" in de online beschikbare instructies.
- Monteer het apparaat volgens de afbeeldingsinstructies

Opmerking: Oppervlakteaansluiting

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Elektrische aansluiting

Alleen door de vakman!

Let op het volgende:

- **bijv. VDE 0100**
- **Bepalingen van de plaatselijke leverancier van water en elektriciteit**
- **Technische gegevens en gegevens op het typeplaatje**
- **Apparaat op de aardleiding aansluiten!**

Aansluitschema (Afb. E1)

1. Elektronica
2. Verwarmingselement
3. Veiligheidsdrukbegrenzer SDB
4. Kroonklemstrip
5. Veiligheidstemperatuurbegrenzer STB

Installatie voorschriften

- Het apparaat moet permanent op vast aangelegde leidingen worden aangesloten. Het apparaat moet op randaarde worden aangesloten.
- De elektrische kabels moeten zich in onberispelijke staat bevinden en mogen na de montage niet meer toegankelijk zijn.
- Tijdens de installatie moet aan alle polen een ontkoppelmechanisme (bijv. met zekeringen) met een contactopening van minimaal 3 mm worden geplaatst.
- Voor de beveiliging van het toestel dient een zekering voor lijnbeveiliging te worden voorzien met een aan de nominale stroom van het toestel aangepaste waarde.

Elektrische aansluiting aan van onderaf

Opmerking: Indien nodig kan de aansluitklem naar het bovenste gedeelte van het apparaat worden verplaatst. Volg de instructies in de online-instructies voor gebruik en montage.

⚠ **Verzeker u er van voordat u het apparaat elektrisch aansluit dat de spanning uitgeschakeld is!**

1. Verwijder de buitenste omhulsels van de aansluitkabel tot ongeveer 6 cm vanaf het punt waarop het uit de wand komt (afb. E2). Schuif het beschermrubber voor spatwater met de kleinste opening naar voren over de aansluitkabel, zodat het beschermrubber vlak op de wand wordt geplaatst. Dit voorkomt dat eventueel binnendringend water met de elektriciteitkabels in aanraking komt. De aansluitkabel mag niet beschadigd zijn! **De beschermende doorvoertule moet worden gebruikt!**
2. Klephouder naar rechts klappen.
3. Strip de afzonderlijke draden en verbind ze met de aansluitklem volgens het schakelschema. **Het apparaat moet worden aangesloten op de aardleiding.**
4. Trek de beschermring zo ver over de aansluitkabel en vorm de aansluitkabels zodanig dat de beschermring zonder mechanische spanning in de uitsparing in de scheidingswand past. Plaats de doorvoertulebevestiging (**A**) (afb. E3).
5. Plaats de behuizing op het apparaat en draai de bevestigingsschroef vast. Daarna kunt u de klep terugklikken.

Opmerking: Belastingafscheidingsrelais en stroomaansluiting van bovenaf

Meer informatie is te vinden in de online bedienings- en montage-instructies. Volg de onderstaande link of gebruik de QR-code met uw smartphone of tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Eerste inbedrijfstelling

Ontlucht het apparaat volgens de bijgevoegde foto-instructies.

Na iedere keer dat het apparaat leeggemaakt wordt (b.v. na werkzaamheden aan de waterinstallatie, vanwege vorst of na reparaties aan het apparaat) moet het apparaat opnieuw worden ontlucht voordat het weer in gebruik wordt genomen.

Als de boiler niet in bedrijf kan worden genomen, controleer dan of de veiligheidstemperatuur-begrenzer (STB) of de veiligheidsdrukbegrenzer (SDB) is geactiveerd tijdens het transport. Zorg ervoor dat het apparaat spanningsloos is en reset de veiligheidsschakelaar indien nodig (afb. F1 en F2).

Vermogensinstelling

Mag alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd, anders vervalt de garantie!

Bij de eerste keer dat het apparaat wordt ingeschakeld, moet het maximale vermogen van het apparaat worden ingesteld. Het apparaat is pas functioneel wanneer het vermogen van het apparaat is ingesteld.

Het maximaal instelbare vermogen is afhankelijk van de omgeving waarin het apparaat wordt geïnstalleerd. Raadpleeg altijd de informatie in de tabel met technische gegevens, met name de minimale doorsnede van de aansluitkabel en de stroombeveiliging. Raadpleeg ook de richtlijnen van DIN VDE 0100.

1. Schakel de stroomtoevoer naar het toestel in. Het vermogen wordt op de display weergegeven.
2. De eerste keer dat de stroomtoevoer wordt ingeschakeld knippert de waarde “21” / “11” op de display. Als dat niet het geval is verzoeken wij u de onderstaande Opmerking “Nieuwe inbedrijfstelling” te raadplegen.
3. Stel met de sensortoetsen ⊕ en ⊖ het maximale apparaatvermogen in naargelang de installatieomgeving.
4. Met ② legt u de instelling vast.
5. Geef op het typeplaatje het ingestelde vermogen aan.
6. Na de instelling van het maximale vermogen van het apparaat wordt de waterverwarming geactiveerd zodra gedurende ca. 10 - 30 seconden continu water door het apparaat stroomt.
7. Draai de warmwaterkraan open. Controleer de werking van de instant waterverwarmer.
8. De werking en het gebruik van de doorstroomwaterverwarmer aan de gebruiker uitleggen en de handleiding ter informatie aan de gebruiker overhandigen, zodat deze de handleiding kan bewaren.
9. Vul de registratiekaart in en stuur deze naar de klantenservice van de fabriek of registreer uw apparaat online op onze homepage (zie ook pagina 17).

Douchegebruik

Als de doorstroomwaterverwarmer wordt gebruikt om een douche van water te voorzien, moet de watertemperatuur worden begrensd tot 55 °C. De grenswaarde voor de temperatuur dient bij de inbedrijfstelling en na overleg met de klant op maximaal 55 °C ingesteld te worden. Het vergrendelingsfunctie dient geactiveerd te worden.

Wanneer er voorverwarmt water gebruikt wordt moet ook deze temperatuur standaard op 55 °C worden begrensd.

Opnieuw in gebruik nemen

Wanneer het apparaat nadat het voor de eerste keer is geïnstalleerd, nogmaals op een andere plaats in bedrijf genomen, dan kan het nodig zijn het maximale vermogen van het apparaat te wijzigen. Door beide pennen kort te overbruggen (zie afb. F4) bv. met een geïsoleerde schroevendraaier (⚠ EN 60900) wordt het apparaat weer in de leveringstoestand gezet. Alle parameters worden teruggezet naar de fabrieksinstelling en het verwarmen wordt geblokkeerd. Op het display knippert “21” / “11” totdat het maximale vermogen van het apparaat is ingesteld. Deze toestand blijft bestaan, ook wanneer de toevoerstroom uit en weer in wordt geschakeld.

Vergrendelingsfunctie

De werking van het apparaat kan worden beperkt.

Activering van de vergrendelingsfunctie

1. Stel de gewenste parameter in het servicemenu in (zie online in de gebruiksinstructies, hoofdstuk »Instellingen«, paragraaf “Temperatuurlimiet” en / of “Belasting afwerpen”).
2. ⚠ Koppel het apparaat los van het lichtnet (bijv. Door de zekeringen uit te schakelen).
3. Verwijder de brug van de vermogenselektronica en verplaats deze naar positie “**1**” (zie afbeelding F5).
4. Schakel het apparaat weer in.

Schakel de vergrendelingsfunctie uit

1. ⚠ Koppel het apparaat los van het lichtnet (schakel de zekeringen uit).
2. Verwijder de brug van de vermogenselektronica en verplaats deze naar de positie “**0**” (zie afbeelding F5).
3. Schakel het apparaat weer in.

7. Onderhoudswerkzaamheden

Onderhoudswerkzaamheden mogen alleen door een erkende vakman worden uitgevoerd.

Reiniging en vervanging van de filterzeef in het aansluitstuk

Het koudwateraansluitstuk van de doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een geïntegreerde afsluitklep en een zeef. Door verontreiniging van de zeef kan het warmwatervermogen worden gereduceerd. In dit geval dient de reiniging resp. vervanging van de zeef als volgt uitgevoerd te worden:

1. ⚠ De doorstroomwaterverwarmer via de zekeringen spanningsloos schakelen en tegen ongewenst opnieuw inschakelen beveiligen.
2. Open het apparaat door de ring naar beneden te trekken, de schroef eronder los te draaien en de kap te verwijderen.
3. De afsluitklep in het koudwateraansluitstuk (a) dichtdraaien (positie “**0**“) (afb. G1).
4. Draai de sluitschroef (b) uit het koudwateraansluitstuk en verwijder de zeef (c) (afb. G2). Opmerking: Resterend water kan uitlekken.
5. De zeef kan vervolgens gereinigd of vervangen worden.
6. Na het plaatsen van de schone zeef dient de afsluitschroef vastgedraaid te worden.
7. De afsluitklep in het koudwateraansluitstuk langzaam weer opendraaien (positie “**1**“). Zorg ervoor dat er geen lekken zijn.
8. Het apparaat ontluchten door de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren langzaam te openen en te sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uittreedt.
9. De kap van het apparaat weer plaatsen. Vervolgens dient de spanning via de zekeringen ingeschakeld te worden.

Reiniging en vervanging van de filterzeef bij montage aan de wand

De koudwateraansluiting van de doorstroomwaterverwarmer is uitgerust met een zeef. Door verontreiniging van de zeef kan het warmwatervermogen worden gereduceerd. In dit geval dient de reiniging resp. vervanging van de zeef als volgt uitgevoerd te worden:

1. ⚠ De doorstroomwaterverwarmer via de zekeringen spanningsloos schakelen en tegen ongewenst opnieuw inschakelen beveiligen.
2. De afsluitklep in de aanvoerleiding sluiten.
3. Open het apparaat door het deksel naar beneden te trekken, de schroef eronder los te draaien en de kap te verwijderen.
4. De aanvoerbuis van het wateraansluitstuk losmaken. Opmerking: Resterend water kan uitlekken.
5. De zeef kan vervolgens gereinigd of vervangen worden (afb. G3).
6. Na de montage van de schone zeef dient de aanvoerbuis weer op het wateraansluitstuk geschroefd te worden.
7. De afsluitklep in de aanvoerleiding langzaam openen. Zorg ervoor dat er geen lekken zijn.
8. Het apparaat ontluchten door de bijbehorende warmwaterkraan meerdere keren langzaam te openen en te sluiten tot geen lucht meer uit de leiding uittreedt.
9. De kap van het apparaat weer plaatsen. Vervolgens dient de spanning via de zekeringen ingeschakeld te worden.

Índice

Lista de Figuras

Manual de instruções

1. Descrição do dispositivo 22
2. Meio ambiente e reciclagem. 22
3. Utilização 23
Purgar depois dos trabalhos de manutenção 23
Regular a temperatura 23
Teclas de programação 23
Limpeza e manutenção 23
4. Resolução de problemas e assistência a clientes 23
5. Ficha de produto em conformidade com as diretrizes EU - 812/2013 814/2013 62

Instruções de montagem

1. Visão geral 24
2. Dados técnicos. 24
3. Dimensões 24
4. Instalação 25
Instalação dos conectores 25
Local de montagem 25
Montagem do aparelho 25
Montar o suporte de parede 25
5. Ligação elétrica 25
Vista inferior da ligação elétrica 25
Diagrama elétrico. 25
Requisitos arquitetónicos 25
6. Utilização pela primeira vez. 26
Aplicação no chuveiro 26
Comutação de energia. 26
Ligar novamente. 26
Bloqueio 26
7. Trabalhos de manutenção 26
Limpeza e substituição da tela do filtro na peça de conexão para montagem embutida. 26
Limpeza e substituição do filtro para montagem em superfície. 26

PT

Os documentos fornecidos com o dispositivo devem ser cuidadosamente conservados.

Registo do dispositivo

Registe o seu dispositivo online no nosso web site e aproveite os nossos serviços ao abrigo da garantia.

Os seus dados completos ajudam o nosso serviço de clientes a tratar da sua unidade o mais rapidamente possível.

Para o registo online siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Manual de instruções

Nota: As instruções de segurança juntas devem ser lidas com atenção e na íntegra antes da instalação, da colocação em funcionamento e utilização e devem ser cumpridas durante o restante procedimento, assim como durante a utilização!

1. Descrição do dispositivo

O esquentador DCX Next L / DCX 13 Next L e-comfort é um esquentador controlado eletronicamente com visor LED e botões de sensor para um fornecimento de água prático e económico a uma ou mais torneiras.

O sistema eletrónico regula o consumo de potência consoante a temperatura de saída da água escolhida, a temperatura de admissão e o caudal para atingir a temperatura regulada com precisão e a manter constante em caso de oscilações da pressão. A temperatura de saída desejada pode ser definida através dos botões sensíveis ao toque entre 20 °C e 60 °C e a temperatura pode ser consultada no visor LED.

O aquecedor instantâneo pode funcionar em combinação com um relé de limitação da carga externo para aquecedor instantâneo eletrónico (consulte os detalhes nas instruções de montagem).

O esquentador instantâneo liga-se automaticamente logo que abrir a torneira de água quente. O aparelho desliga-se automaticamente de novo quando fecha a torneira.

2. Meio ambiente e reciclagem

Este produto foi elaborado de acordo com a meta de neutralidade climática em conformidade com os âmbitos 1 + 2. Recomendamos o benefício de corrente 100 % ecológica para manter o funcionamento igualmente neutro em termos climáticos.

Eliminação do material de transporte e de embalagem: O produto encontra-se cuidadosamente embalado para que o transporte decorra sem problemas. A eliminação do material de transporte é feita através do instalador ou do representante. Separe os materiais da embalagem e reponha-os no circuito de reciclagem através de um sistema duplo duplo da Alemanha.



Eliminação de aparelhos velhos: O seu produto contém materiais e componentes de qualidade, reutilizáveis. Os produtos identificados com o símbolo que representa um contentor do lixo com um risco em cima devem ser descartados em separado do lixo doméstico no final da sua vida útil. Entregue-nos esse aparelho a nós, fabricante, ou entregue num ponto de recolha para reintroduzir os dispositivos eletrónicos usados de novo no circuito de reciclagem. Esta eliminação correta protege o meio ambiente e previne potenciais efeitos nocivos para seres humanos e meio ambiente derivados de um manuseamento indevido dos aparelhos em final de vida útil. Pode consultar informações mais detalhadas sobre a eliminação junto dos pontos de recolha mais próximos ou na central de reciclagem, ou junto do seu município.

Clientes: Quando desejar eliminar dispositivos eletrônicos, entre por favor em contacto com o seu agente ou fornecedor. Eles disponibilizar-lhe-ão mais informação.

No caso de eliminação fora da Alemanha, cumpra as regras e legislação locais.

3. Utilização

Regular a temperatura

Pode regular gradualmente a temperatura desejada para um valor superior ou inferior, através das teclas ⊕ e ⊖ (Fig. A1).

Quando carregar uma vez brevemente num botão, a temperatura altera-se 1°C. Se mantiver pressionada uma tecla durante mais tempo, a temperatura altera-se continuamente.

Indicação: Se a temperatura estabelecida com a tecla ⊖, for inferior a 20 °C, o visor apresenta "– –" e o aparelho deslig a função de aquecimento.

Nota: Quando o esquentador possui se destina a alimentar um duche, durante a instalação do aparelho a temperatura máxima foi limitada e não pode ser ajustada mais alta.

Teclas de programação

As duas teclas de programação possibilitam-lhe seleccionar rapidamente a temperatura pré-regulada. Se carregar numa tecla de programação, é seleccionada e indicada a temperatura pré-regulada (Fig. A2). A regulação efectuada pela fábrica é de 35 °C para o programa ① e de 48 °C para o programa ②. Pode utilizar as teclas de programação com as suas próprias regulações:

- A temperatura seleccionada antes foi memorizada por um carregamento mais longo da tecla para o programa. O visor muda de "P 1" resp. "P2" para o novo valor de temperatura memorizado. A nova temperatura regulada está à sua disposição sempre que carrega na tecla de programação (Fig. A3).

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Purgar depois dos trabalhos de manutenção

O esquentador instantâneo está equipado com um reconhecimento automático das bolhas de ar que evita que inadvertidamente funcione "em seco". O aparelho tem que ser purgado antes da sua primeira utilização, apesar disto. Depois de qualquer esvaziamento (por exemplo após trabalhos no sistema de canalização, se existir um risco de congelamento ou após trabalhos de reparação no aparelho), o aparelho tem que ser novamente purgado antes da sua reutilização.

1. ⚠ Desligue o esquentador instantâneo da rede: Desligue o disjuntor de corte.
2. Desaparafuse o regulador de jato no encaixe de descarga e abra primeiro a válvula da torneira de água fria para limpar a linha de água e evitar a contaminação do aparelho ou do regulador de jato.
3. Em seguida, abra e feche a torneira de água quente várias vezes até que já não exista mais ar na tubagem e que o esquentador se encontre isento de ar.
4. Só nesta altura se poderá ligar de novo o esquentador instantâneo à corrente elétrica e inserir o regulador de jato.
5. O aparelho ativa o aquecimento depois de aproximadamente 10 segundos de fluxo contínuo de água.

Limpeza e manutenção

- As superfícies de plástico e as válvulas sanitárias devem ser limpas apenas com um pano húmido. Não usar agentes de limpeza abrasivos ou à base de cloro ou solventes.
- Para obter um bom fluxo de água, os acessórios de saída (p. ex. regulador de fluxo, chuveiro de mão...) devem ser desenroscados e limpos em intervalos regulares. Os componentes elétricos e hidráulicos devem ser controlados a cada três anos por uma empresa especializada autorizada, a fim de que o funcionamento impecável e a segurança operacional do aparelho estejam sempre garantidos.

PT

4. Resolução de problemas e assistência a clientes

As reparações devem unicamente ser efetuadas por empresas profissionais autorizadas.

Se não for possível eliminar um erro no seu aparelho com esta tabela, dirija-se por favor ao serviço de assistência técnica central da CLAGE. Tenha os dados da etiqueta do aparelho à disposição!

O seu esquentador instantâneo foi fabricado cuidadosamente, e controlado várias vezes antes de ser expedido. Quando ocorrem problemas, estes devem-se, muitas vezes a pequenos detalhes. Desligue e ligue novamente primeiro o disjuntor de corte para "repor" a parte elétrónica. Verifique a seguir se consegue eliminar o problema com a ajuda da seguinte tabela. Evita assim custos com a deslocação desnecessária do serviço de assistência técnica.

Indimante II – Equipamentos e Sistemas para Fluidos, S.A.
Rua Amadeu Costa, lt 24
Zona Industrial da Maia I – Sector II
Gemunde
4475-191 Maia
Portugal
Tel: +351 229 43 89 80
Fax: +351 229 43 89 89
E-Mail: geral@indimante.pt
www.indimante.pt

CLAGE GmbH
Serviço de assistência técnica
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Alemanha
Tel.: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problema	**Causa**	**Ajuda**
A água permanece fria, o monitor não se ilumina	Disjuntor saltou	Mudar o fusível ou voltar a ligar
	Pressostato ativado	Informar a assistência de clientes
A água permanece fria, no visor é apresentado o símbolo de manutenção	O dispositivo identificou uma avaria	Desligar e tornar a ligar os fusíveis. Quando a mensagem de erro persiste, informe a assistência de clientes
Caudal de água quente enfraquece	Torneira suja ou com calcário	Limpar regulador do jato, cabeça do chuveiro e crivo
	Crivo do filtro de admissão sujo ou com calcário	Mandar limpar o crivo do filtro pela assistência de clientes
A temperatura selecionada não é atingida	Atingido o limite de potência	Reduzir o caudal de água quente na torneira
	Existe mistura de água fria na torneira	Ligar apenas a água quente, regular a temperatura para o consumo, verificar a temperatura de saída
Os botões sensíveis ao toque não reagem corretamente	A tela está molhada	Secar o visor com uma toalha macia
Cada vez que o botão é premido, aparece um símbolo	Bloqueio de teclas ativo	Manter premido ⊕ e ① durante cerca de 5 segundos
P1 e 00 aparecem alternadamente no monitor	Bloqueio ativo	Introduzir o PIN correto

Instruções de montagem

1. Visão geral

Veja a figura C1.

Pos.	Função
1	Parte de trás do aparelho
2	Limitador de temperatura (STB)
3	Sensor de temperatura
4	Dispositivo anti-retorno
5	Sensor de caudal
6	Elemento de aquecimento
7	Limitador de pressão de segurança (SDB)
8	Tubo de saída
9	Peça de ligação de água quente
10	Regulador da quantidade de caudal 8 l/min
11	Bico de enroscar ½ polegada
12	Vedante passagem cabo eléctrico

Pos.	Função
13	Proteção contra respingos de água
14	Suporte de parede
15	DCX Next L / DCX 13 Next L Tampa frontal de protecção
16	Tubo de ligação
17	Tampa da placa elétronica
18	Placa elétrónica
19	Terminal elétrico
20	Painel de controle
21	Tubo de entrada
22	Filtro fino
23	Peça de ligação de água fria
24	Estrutura

PT

2. Dados técnicos

Tipo	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Eficiência energética classe	A *)											
Potência nominal (corrente nominal)	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Potência seleccionada (corrente seleccionada)	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Voltagem nominal	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Ligação à corrente eléctrica	3~ / PE AC											
Secção transversal mínima do condutor 1)	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Capacidade de água quente (l/min) máx. com Δt = 28 K máx. com Δt = 38 K	5,6 2) 4,1	5,0 3,7	6,9 2) 5,1 2)	6,2 2) 4,6	9,2 2) 6,8	8,3 2) 6,1	10,7 2) 7,9	9,7 2) 7,2	12,3 2) 9,0 2)	11,1 2) 8,2 2)	13,8 2) 10,2 2)	12,5 2) 9,2 2)
Conteúdo nominal	0,4 l											
Sobrepressão nominal	1,0 MPa (10 bar)											
Tipo de ligação	resistente à pressão / sem pressão											
Sistema de aquecimento	Fio nu IES ®											
Sector de emprego com 15 °C: Reóstato hidráulico especial Condutibilidade eléctrica especial	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Temperatura de entrada	≤ 70 °C											
Fluxo de activação - fluxo máximo	1,5 l/min - 5,0 3)				1,5 l/min - 8,0 3)							
Perda de pressão	0,08 bar com 1,5 l/min 1,3 bar com 9,0 l/min 4)											
Sector de regulação da temperatura	20 °C - 60 °C											
Ligações do sistema de água	G ½ polegada											
Peso (com enchimento de água)	4,2 kg											
Classe de protecção segundo VDE	I											
Tipo de protecção / Segurança	IP25 CE											

*) A declaração encontra-se em conformidade com a diretiva da UE nº 812/2013
1) A dimensão máxima do cabo aplicável é de 10 mm² na ligação eléctrica a partir de cima
2) Água misturada
3) Caudal limitado para atingir um óptimo aumento da temperatura
4) Sem regulador da quantidade de caudal

3. Dimensões

Dimensões em mm (fig. D1)

4. Instalação

CLAGE
Lüneburg
DIN 4109
PA-IX 16951/I
MPA NRW.

Foi emitido para este aparelho um certificado geral de inspeção de construção, com base nos regulamentos de construção nacionais, para demonstrar a sua usabilidade em relação ao comportamento do ruído.

A ter em conta:

- **p. ex. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e de água**
- **Especificações técnicas e indicações na etiqueta**
- **O uso exclusivo de ferramenta apropriada e não danificada**

Local de montagem

- Instalar sempre o aparelho num local protegido contra gelo e geada. O aparelho nunca deve ser exposto ao gelo e à geada.
- O aparelho destina-se à montagem na parede e deve ser instalado verticalmente, com as conexões de água na parte inferior ou em alternativa transversalmente com ligações de água à esquerda.
- O aparelho corresponde ao tipo de protecção IP25 e pode ser instalado na área de proteção 1 de acordo com VDE 0100 parte 701 (IEC 60364-7).
- A distância entre o esquentador instantâneo e a torneira deveria ser pequena para evitar perdas de calor.
- O aparelho tem que estar acessível para eventual manutenção.
- Tubos plásticos só devem ser utilizados quando obedecem a DIN 16893, série 2.
- A resistência específica da água tem que ser de pelo menos 1100 Ω cm com 15 °C. A informação sobre resistência específica da água pode ser obtida através da empresa de abastecimento de água.

Montar o suporte de parede

Limpar cuidadosamente as linhas de abastecimento de água antes de efetuar a instalação, para retirar a sujidade das tubagens.

1. Usando uma chave de parafusos hexagonal de 12 mm aparafuse as uniões nas duas conexões da parede. As vedações devem ser totalmente ferradas na rosca. O excesso de união deve ser de pelo menos 12 - 14 mm após o aperto.
2. Fixe o modelo de montagem fornecido na parede e alinhe-o para que os orifícios no modelo se encaixem nos conectores. Marque os furos de acordo com o modelo e perfure-os com uma broca de 6 mm. Insira as cavilhas fornecidas.
3. Abra o dispositivo. Afaste o diafragma para baixo e solte o parafuso de tampa central.
4. Solte a porca serrilhada do suporte de parede, retire o suporte de parede e aparafuse o suporte de parede à parede. Desnivelamentos entre azulejos ou irregularidades até 30 mm podem ser compensados com as buchas distanciadoras fornecidas. As buchas distanciadoras são montadas entre a parede e o suporte de parede.

Instalação dos conectores

Nota: aperte as uniões moderadamente para obter o aperto necessário sem danificar os encaixes ou a tubagem.

- Aparafuse o tubo de água fria com a porca de união e a vedação de ½ polegada como mostrado na ilustração, na ligação de água fria (fig. D2).
- Aparafuse o tubo de água quente com a porca de união e a vedação de ½ polegada para a ligação de água quente.
- Desvie o regulador do caudal "**D**" na peça de ligação da água quente. O O-Ring deve ficar visível.

Montagem do aparelho

- Em caso de troca pode acontecer que os fios elétricos se encontrem na área superior do dispositivo. A ligação elétrica é estabelecida depois de acordo com a descrição "Ligação elétrica de cima" nas instruções disponíveis online.
- Monte o dispositivo de acordo com as instruções da imagem

Nota: Ligação montada à superfície

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Ligação elétrica

Só pelo profissional autorizado!

A ter em conta:

- **p. ex. VDE 0100**
- **Regulamentos das empresas locais de abastecimento de energia e água**
- **Indicações etiqueta e especificações técnicas**
- **Ligar o aparelho à terra!**

Diagrama elétrico (fig. E1)

1. Parte electrónica
2. Elemento de aquecimento
3. Limitador da pressão de segurança SDB
4. Ripa de aperto
5. Limitador da temperatura de segurança STB

Requisitos arquitetónicos

- O dispositivo deve ser ligado de forma resistente a ligações elétricas firmes. O dispositivo deve ter ligação à terra.
- Os fios elétricos deve estar livres e depois da montagem não devem voltar a ser tocados.
- A instalação deve incluir um dispositivo seccionador para todos os polos com uma extensão de abertura dos contactos de pelo menos 3 mm por polo (p. ex. através de fusíveis).
- Para proteger o aparelho por fusível tem que ser montado um elemento de segurança para proteger a linha com uma corrente de activação adaptada à corrente nominal do aparelho.

Vista inferior da ligação elétrica

Nota: Em caso de necessidade os bornes de ligação podem ser instalados na parte de cima do dispositivo. Neste caso siga as indicações no manual de instruções e de montagem disponíveis online.

⚠ **Antes de ligar o dispositivo à rede elétrica, assegure-se que a corrente está ligada!**

1. Isole o cabo de ligação aproximadamente 6 cm acima da saída da parede (fig. E2). Insira a manga de proteção contra salpicos com a abertura pequena primeiro no cabo de ligação, de forma a tapar a manga de proteção ao nível da parede. Esta impede um eventual contacto do circuito elétrico com água. O cabo de ligação não deve ser danificado! **Deve ser utilizada a cápsula de proteção!**
2. Rebater o suporte rebatível para a direita.
3. Isole os fios individuais e estabeleça as ligações nos bornes de acordo com o diagrama elétrico. **Ligar o dispositivo à terra.**
4. Estique a manga de proteção sobre o cabo de ligação até a manga de proteção passar sem dificuldades pelo espaço interno da parede. Instale a fixação do ilhós (**A**) torne a fechar o suporte rebatível e encaixe-o (fig. E3).
5. Instale a tampa sobre o dispositivo e aperte os parafusos de fixação. Em seguida pode puxar o diafragma de baixo até ao fim.

Nota: Relé de limitação e ligação à corrente de cima

Encontra mais informações nos manuais de instruções e de montagem disponíveis online. Siga a hiperligação abaixo ou utilize o código QR com o seu Smartphone ou Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Utilização pela primeira vez

Areje o dispositivo de acordo com a figura anexa.

O aparelho tem que ser purgado novamente depois de qualquer esvaziamento (por exemplo depois de trabalhos na instalação de água, por causa de um perigo de geada ou depois de reparações no aparelho) antes de colocá-lo novamente em funcionamento.

Se não conseguir ligar o aquecedor instantâneo, verifique se o limitador de temperatura de segurança (STB) ou o limitador de pressão de segurança (SDB) foi ativado durante o transporte. Verifique se existe corrente no dispositivo e eventualmente reponha o disjuntor (fig. F1 + F2).

Comutação de energia

Só deve ser executada por um técnico autorizado, caso contrário anula a garantia!

Quando se liga pela primeira vez a corrente de alimentação é necessário ajustar a potência máxima do dispositivo. Assim que a potência do dispositivo é regulada, este disponibiliza o funcionamento normal.

A potência máxima possível depende do ambiente da instalação. É obrigatório respeitar as informações na tabela "Dados técnicos", especialmente a secção necessária dos fios elétricos e os fusíveis. Respeite ainda as disposições da norma DIN VDE 0100.

1. Ligar a alimentação de corrente elétrica para o aparelho. Surge a indicação da potência.
2. Na primeira ligação da tensão de alimentação, o valor "21" / "11" pisca no visor. Se não piscar, leia por favor a nota sobre uma "Nova colocação em funcionamento" que se encontra a seguir.
3. Utilizar os botões de sensor ⊕ e ⊖ para definir a saída máxima da unidade dependendo do ambiente de instalação.
4. Confirmar a definição com ②.
5. Identificar a potência instalada na placa sinalética.
6. Depois de regular a potência máxima do dispositivo, o aquecimento de água é ativado ao fim de 10 - 30 segundos de fluxo de água contínuo.
7. Abra a válvula de distribuição de água quente. Verifique o funcionamento do aquecedor instantâneo.
8. Explique a utilização ao utilizador e entregue-lhe o manual de instruções.
9. Preencha o cartão de registo e envie-o para o serviço de assistência de clientes ou registe o seu dispositivo online na nossa página (ver também a página 22).

Aplicação no chuveiro

Se o esquentador for operado com um controlo remoto e tiver de alimentar um duche com água, a temperatura da água tem estar limitada a 55 °C. O limite de temperatura no menu de definições deve ser definido para um máximo de 55 °C no arranque, após consulta do cliente, e o nível de bloqueio activado.

No caso de operação com água pré-aquecida, a temperatura deve também estar previamente limitada a 55 °C.

Ligar novamente

Se, após a primeira instalação, o dispositivo for colocado em funcionamento num outro ambiente, é possível que seja necessário alterar a potência máxima do dispositivo. Através de ligação breve dos dois pinos (ver fig. F4) por exemplo com uma chave de fendas isolada (⚠ EN 60900), a unidade volta ao estado de entrega. Todos os parâmetros são repostos às definições de fábrica e o aquecimento fica bloqueado. O visor pisca o valor "21" / "11" depois do novo registo até que tenha sido regulada a máxima potência do aparelho. Este estado mantém-se mesmo quando se liga e desliga a corrente eléctrica.

Bloqueio

É possível limitar o alcance do funcionamento do aparelho.

Ativação do bloqueio

1. Introduzir os parâmetros desejados no menu de serviço (ver online, no manual de instruções, capítulo "Configurações", secção "Limite de temperatura" e/ou "Limitação de carga")
2. ⚠ Desligar o dispositivo da rede de alimentação (p. ex. desligando os disjuntores).
3. Remover a ponte da alimentação eletrónica e passar para a posição "**1**" (ver imagem F5).
4. Voltar a ligar o dispositivo.

Desativar o bloqueio

1. ⚠ Desligar o dispositivo da rede (desligar fusíveis).
2. Remover a ponte da alimentação eletrónica e passar para a posição "**0**" (ver imagem F5).
3. Voltar a ligar o dispositivo.

7. Trabalhos de manutenção

Os trabalhos de manutenção são obrigatoriamente levados a cabo por um profissional credenciado e autorizado.

Limpeza e substituição da tela do filtro na peça de conexão para montagem embutida

A ligação de água fria deste esquentador está equipada com uma válvula de corte integrada e um filtro. A sujidade do filtro pode reduzir a capacidade de água quente. A limpeza ou a substituição do filtro devem ser realizadas da seguinte forma:

1. ⚠ Desligue o esquentador de água dos fusíveis da casa e assegure-se da não existência de uma reconexão involuntária.
2. Abra o dispositivo puxando o diafragma para baixo, soltando os parafusos que estão sob este e tirando a tampa.
3. Feche a válvula de corte na peça de ligação de água fria (a). Esta deve ficar na posição "**0**" (fig. G1).
4. Desaperte o parafuso de travamento (b) do tubo de água fria e remova o filtro (c) (fig. G2). Nota: A água residual pode escapar.
5. O filtro pode agora ser limpo ou substituído.
6. Depois de instalar o filtro limpo, aperte o parafuso.
7. Lentamente, reabra a válvula de corte no conector de água fria (posição "**1**"). Verificar todas as ligações quanto a fugas.
8. Ventile o aparelho, abrindo e fechando lentamente e várias vezes a válvula de água quente, até não existir ar no tubo.
9. Recoloque a tampa do aparelho. Em seguida ligue novamente a energia (ativando os fusíveis).

Limpeza e substituição do filtro para montagem em superfície

A ligação de água fria deste esquentador está equipada com um filtro. A sujidade do filtro pode reduzir a capacidade de água quente. Limpe ou substitua o filtro da seguinte forma:

1. ⚠ Desconecte o esquentador de água dos fusíveis da casa e assegure-se de uma reativação involuntária.
2. Feche a válvula de corte no fornecimento de água de rede.
3. Abra o dispositivo puxando o diafragma para baixo, soltando os parafusos que estão sob este e tirando a tampa.
4. Solte o tubo de entrada da ligação de água. Nota: A água residual pode escapar.
5. O filtro pode agora ser limpo ou substituído (fig. G3).
6. Depois de instalar o filtro limpo, prenda novamente o tubo de entrada na peça de conexão de água.
7. Abra lentamente a válvula de corte na linha de entrada. Verificar todas as ligações quanto a fugas.
8. Ventile o aparelho, abrindo e fechando lentamente a válvula de água quente várias vezes, até não existir ar no tubo.
9. Recoloque a tampa do aparelho. Em seguida, ligue novamente a energia (ativando os fusíveis).

Índice de contenidos

Lista de Figuras

Instrucciones de uso

1. Descripción del equipo 27
2. Medioambiente y reciclaje 27
3. Uso 28
Desairear después de trabajos de mantenimiento. 28
Ajustar la temperatura 28
Botones de programa. 28
Limpieza y mantenimiento 28
4. Autoayuda con problemas y servicio técnico 28
5. Ficha técnica según especificaciones de los Reglamentos UE - 812/2013 814/2013 62

Instrucciones de montaje

1. Vista general. 29
2. Datos técnicos 29
3. Medidas 29
4. Instalación 30
Instalar las piezas de conexión de agua 30
Lugar de montaje 30
Montar el equipo 30
Montar el soporte de pared 30
5. Conexión eléctrica 30
Conexión eléctrica desde abajo 30
Plano de conexiones 30
Requisitos constructivos previos. 30
6. Primera puesta en marcha 31
Uso de ducha 31
Conmutación de potencia 31
Nueva puesta en marcha 31
Función de bloqueo 31
7. Trabajos de mantenimiento. 31
Limpieza y cabio del filtro de la pieza de conexión en la conexión a ras de suelo. 31
Limpieza y cambio del filtro de la conexión del forjado 31

ES

Se debe conservar cuidadosamente la documentación suministrada con el equipo.

Registro del equipo

Registre su equipo online en nuestra página web y aproveche nuestros servicios en garantía.

Sus datos completos permiten a nuestro servicio técnico procesar su caso lo más rápido posible.

Para el registro online, simplemente acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Instrucciones de uso

Nota: Las advertencias de seguridad adjuntas deben leerse completamente y cuidadosamente antes de la instalación, la puesta el marcha y el uso y ¡tenerlas en cuenta tanto para los procesos como para las aplicaciones posteriores!

1. Descripción del equipo

El calentador instantáneo DCX Next L / DCX13 Next L es un calentador instantáneo con regulación electrónica, pantalla LED y botones sensores para el suministro cómodo y económico de agua en uno o varios grifos.

La electrónica regula la toma de potencia en función de la temperatura de salida seleccionada, la correspondiente temperatura de entrada y el caudal, para alcanzar exactamente la temperatura establecida y mantenerla constante en caso de variación de presión. La temperatura de salida deseada puede establecerse con el botón táctil entre 20 °C y 60 °C y leerse en la pantalla LED.

El calefactor instantáneo se puede operar en combinación con un relé de descarga externo para calentadores instantáneos electrónicos (ver detalles en instrucciones de montaje).

En cuanto se abre la llave de agua caliente del grifo, se enciende automáticamente el calentador instantáneo. Cuando se cierra el grifo, el equipo se vuelve a apagar automáticamente.

2. Medioambiente y reciclaje

Este producto ha sido fabricado con neutralidad climática conforme al Scope (alcance) 1 + 2. Recomendamos la compra de energía verde al 100 % para que la operación sea también neutral desde el punto de vista climático.

Eliminación del material de transporte y embalaje: Su producto está cuidadosamente embalado para un transporte sin complicaciones. Elimine el material de transporte a través del comerciante especializado o del comercio especializado. Devuelva los envases de venta, separados por materiales, al sistema de reciclaje utilizando uno de los sistemas duales de Alemania.



Eliminación de electrodomésticos obsoletos: Su producto ha sido fabricado con materiales y componentes de alta calidad y reutilizables. Los productos marcados con el símbolo del contenedor de basura tachado deben eliminarse por separado de los residuos domésticos al final de su vida útil. Por lo tanto, lleve este aparato a nosotros que somos los fabricantes o a uno de los puntos de recogida municipales que reciclan aparatos electrónicos usados. Esta eliminación adecuada sirve para proteger el medio ambiente y evitar los posibles efectos nocivos para las personas y el medio ambiente que podrían resultar de una manipulación inadecuada de los dispositivos al final de su vida útil. Para obtener información más detallada sobre la eliminación, póngase en contacto con el punto de recogida o centro de reciclaje más cercano o con las autoridades locales.

Clientes profesionales: Si desea eliminar aparatos electrónicos, por favor póngase en contacto con su comerciante o proveedor. Ellos tienen más información disponible para usted.

Para eliminarlos fuera de Alemania, observe también las normas y leyes locales.

3. Uso

Ajustar la temperatura

A través de los botones ⊕ y ⊖, se puede ajustar la temperatura deseada, gradualmente bajando o subiendo (Fig. A1).

Pulsando brevemente un botón, la temperatura cambiará de 1 °C, dentro del margen de temperatura agradable entre 35,0 y 42,0 °C sólo cambia de 0,5 °C. Manteniendo un botón presionado, la temperatura cambia de forma continua.

Nota: Eligiendo con el botón ⊖ una temperatura por debajo de 20 °C, la pantalla muestra "– –" y el aparato desactiva la función de calentamiento.

Nota: Si el calentador de paso está emplea para una ducha, la temperatura máxima ha sido limitada durante la instalación del aparato y no es posible ajustarla a un nivel superior.

ES

Botones de programa

Los dos botones de programa le permiten elegir rápidamente la temperatura prefijada. Pulsando un botón de programa, se elige y se visualiza la temperatura prefijada (Fig. A2. El ajuste de fábrica para el programa ① 35 °C y para el programa ② 48 °C. Los botones de programa se pueden configurar según las propias preferencias:

- Presionando el botón de programa durante más tiempo, se guarda la temperatura previamente seleccionada. La indicación de la pantalla cambia de "P 1" o bien de "P2" al nuevo valor guardado de la temperatura. La temperatura seleccionada ya está siempre disponible al pulsar el botón correspondiente del programa (Fig. A3).

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Desairear después de trabajos de mantenimiento

El calentador está equipado con una detección automática de burbujas de aire, lo que impide un funcionamiento en seco accidental. Sin embargo, hay que desairear el aparato antes del primer uso. Después de cada vaciado (por ejemplo, después de trabajos en las tuberías, por un riesgo de heladas o después de reparaciones), hay que desairear el aparato antes de reiniciarlo.

1. ⚠ Desenchufar el calentador: Apagar los fusibles-for-Bajar el magnetotérmico.
2. Desenrosque el aireador de la armadura de toma de agua y abra primero el grifo de agua fría para limpiar la conducción de agua y evite la contaminación del aparato o del aireador.
3. Después, abra y cierre varias veces el grifo correspondiente de agua caliente hasta que no salga más aire del conducto y el calentador esté libre de aire.
4. Sólo entonces se puede activar el suministro de electricidad del calentador de nuevo y volver a montar el dispositivo de aireación.
5. Después de 10 segundos de circulación continua de agua, el aparato enciende la calefacción.

Limpieza y mantenimiento

- Limpiar las superficies de plástico y las griferías sanitarias sólo pasando un paño húmedo. No emplear productos de limpieza abrasivos ni que contengan disolventes o cloro.
- Para una buena salida de agua, conviene desenroscar y limpiar con regularidad la grifería de toma (p.ej. regulador de chorro y duchas de mano). Haga que una empresa profesional reconocida compruebe cada tres años los componentes eléctricos y relacionados con la conducción de agua con objeto de garantizar en todo momento un funcionamiento y una seguridad impecables.

4. Autoayuda con problemas y servicio técnico

Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por un servicio técnico especializado.

Si no es posible solucionar el problema con esta tabla, debe comunicarse con el servicio al cliente central CLAGE. ¡Tenga los datos de la placa de tipo de aparato a mano!

Su calentador de agua a sido fabricado cuidadosamente y revisado varias veces antes de entregarlo. Si surge un problema, en la mayoría de los casos se trata de pequeños problemas sin importancia. En primer lugar, desactive los fusibles y activarlos de nuevo para "reiniciar" la electrónica. A continuación, compruebe si se puede resolver el problema con la tabla siguiente. Así se evitan costes de servicio innecesarios.

TECNA

Crta. Paracuellos Fuente el Saz Km 19,
100 (Antigua M-111)
28110 ALGETE (Madrid)
España

Fon:+34 91 628 20 56
Fax: +34 91 628 27 29

comercial@tecna.es
www.tecna.es

CLAGE GmbH
Servicio postventa

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Alemania

Teléfono: +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problema	**Causa**	**Solución**
El agua sigue fría, la pantalla no se enciende	Se ha abierto la llave de seguridad de la casa	Renovar o conectar la llave de seguridad
	Se ha abierto la llave de presión de seguridad	Informar al servicio técnico
El agua sigue fría, en pantalla aparece el símbolo de mantenimiento	El equipo ha detectado un fallo	Apagar y volver a encender los diferenciales Si permanece el mensaje de error, informar al servicio técnico
El caudal de agua caliente disminuye	Grifo sucio o con cal	Limpiar filtros de los grifos, alcachofas de duchas y otros filtros
	Filtro de entrada sucio o con cal	Encargar la limpieza del filtro al servicio técnico
No se alcanza la temperatura seleccionada	Se ha alcanzado el límite de potencia	Reducir el caudal de agua caliente con la válvula
	Se mezcla agua fría en el grifo	Abrir solo el grifo de agua caliente, establecer la temperatura de uso, comprobar la temperatura de salida
Los botones táctiles no funcionan bien	La pantalla está mojada	Secar la pantalla con paño suave
Cada vez que se pulsa el botón, aparece un símbolo	Bloqueo de teclas activado	Pulse y mantenga pulsado ⊕ y ① durante aprox. 5 segundos
P1 y 00 aparecen alternativamente en la pantalla	Bloqueo de funcionamiento activo	Introduzca el PIN correcto

Instrucciones de montaje

1. Vista general

Véase la Figura C1.

Pos.	Función
1	Pieza inferior del equipo
2	Limitador de temperatura (STB)
3	Sensor de temperatura
4	Válvula antirretorno
5	Caudalímetro
6	Elemento calefactor
7	Limitador de presión de seguridad (SDB)
8	Tubería de salida
9	Pieza de conexión de agua caliente
10	Regulador de caudal 8 l/min
11	Racor roscado G½ pulgada
12	Boquilla de aplicación

Pos.	Función
13	Boquilla de protección antisalpicaduras
14	Soporte de pared
15	DCX Next L / DCX13 Next L-Carcasa de equipo
16	Tubería de conexión
17	Tapa de electrónica
18	Electrónica
19	Terminal de conexión
20	Zona de operación
21	Tubería de entrada
22	Filtro fino
23	Pieza de conexión de agua fría
24	Marco

2. Datos técnicos

Modelo	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Clase de eficiencia energética	A *)											
Potencia / corriente nominal	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Potencia / Corriente seleccionada	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Voltaje nominal	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Conexión eléctrica	3~ / PE AC											
Diámetro de cable requerido 1)	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Caudal de agua caliente (L/min) máx. a Δt = 28 K máx. a Δt = 38 K	5,6 2) 4,1	5,0 3,7	6,9 2) 5,1 2)	6,2 2) 4,6	9,2 2) 6,8	8,3 2) 6,1	10,7 2) 7,9	9,7 2) 7,2	12,3 2) 9,0 2)	11,1 2) 8,2 2)	13,8 2) 10,2 2)	12,5 2) 9,2 2)
Contenido nominal	0,4 l											
Sobrepresión nominal	1,0 MPa (10 bar)											
Tipo de conexión	a presión / sin presión											
Sistema de calefacción	Sistema de calefacción por hilo radiante IES®											
Campo de aplicación a 15°C: resistividad calorífica específica conductividad eléctrica específica	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Temperatura de entrada	≤ 70 °C											
Encendido - máx. Caudal	1,5 l/min - 5,0 3)				1,5 l/min - 8,0 3)							
Pérdida de presión	0,08 bar a 1,5 L/min 1,3 bar a 9,0 L/min 4)											
Temperaturas regulables	20 °C - 60 °C											
Conexión de agua	G ½ pulgada											
Peso (relleno de agua)	4,2 kg											
Clase de protección según VDE	I											
Tipo de protección / Seguridad	IP25 CE											

*) El dato corresponde al Reglamento UE nº 812/2013
1) El diámetro de cable máximo para la conexión eléctrica en la parte superior vale 10 mm²
2) Mezcla de agua
3) Caudal limitado para alcanzar el calentamiento óptimo de temperatura
4) Sin regulador de caudal

3. Medidas

Dimensiones en mm (fig. D1)

4. Instalación



En base a la legislación en materia de construcción del país, se ha emitido para este equipo un certificado general de inspección constructiva como prueba de usabilidad en cuanto a características acústicas.

A tener en cuenta:

- **p.ej. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Normas de las compañías locales de suministro de agua y electricidad**
- **Datos técnicos de la placa de características**
- **El empleo exclusivo de herramientas adecuadas y no dañadas**

ES

Lugar de montaje

- Instalar el equipo únicamente en un espacio libre de óxido. El equipo no debe soportar nunca heladas.
- El equipo está diseñado para ser montado en pared y debe instalarse verticalmente con conexiones de agua inferiores, o alternativamente horizontalmente con las conexiones de agua a la izquierda.
- El equipo tiene la clase de protección IP25 y puede instalarse en la zona de protección 1 según la normativa VDE 0100 Parte 701 (IEC 60364-7).
- Para evitar pérdidas de calor, la distancia entre el calentador instantáneo y el grifo debe ser lo más corta posible.
- El equipo debe ser accesible para tareas de mantenimiento.
- Solo se permite usar tuberías de plástico si estas cumplen DIN 16893 Parte 2.
- La resistividad específica del agua debe valer un mínimo de 1100 Ω cm a 15 °C. Su compañía suministradora de agua podría solicitarle el valor de la resistividad específica del agua.

Montar el soporte de pared

Enjuague bien las tuberías de agua antes de la instalación para eliminar residuos de las mismas.

1. Atornille los racores roscados con llave Allen de 12 mm en ambas conexiones de pared de acuerdo con las instrucciones de la imagen suministrada. En este proceso, las juntas de deben atornillar por completo en la tuerca. El saliente de la rosca debe ser de 12 - 14 mm después de fijarla.
2. Sujete la plantilla de montaje suministrada en la pared y colóquela de forma que los agujeros de la plantilla pasen por las roscas. Dibuje los puntos de taladro según lo indica la plantilla, y taladre los agujeros con una broca de 6 mm. Introduzca los tacos suministrados.
3. Abra el equipo. Para ello, desplace el panel hacia abajo y afloje el tornillo central.
4. Afloje la tuerca estriada del soporte de pared, retire el soporte de pared y atornille el soporte de pared en la pared. Los rellenos de los azulejos o las inhomogeneidades se pueden igualar hasta 30 mm con los tubos separadores suministrados. Los tubos separadores se montan entre la pared y el soporte de pared.

Instalar las piezas de conexión de agua

Nota: Apriete bien la tuerca de unión para conseguir la estanqueidad necesaria sin dañar los grifos ni las tuberías.

- Atornille la pieza de conexión del agua fría según se indica en la figura, con tuerca de unión y la junta de ½ pulgada en la conexión de agua fría (fig. D2).
- Atornille la pieza de conexión del agua caliente con tuerca de unión y la junta de ½ pulgada en la conexión de agua caliente.
- Introduzca el regulador de caudal "**D**"en la conexión de agua caliente. La junta tórica debe estar visible.

Montar el equipo

- En caso de sustitución puede ocurrir que esté disponible la conexión eléctrica en la zona superior del equipo. En este caso, la conexión eléctrica se realiza según se describe en «Conexión eléctrica desde arriba» en las instrucciones disponibles online.
- Monte el equipo siguiendo las instrucciones de las figuras

Nota: Conexión en superficie

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Conexión eléctrica

Sólo por un técnico!

A tener en cuenta:

- **p.ej. VDE 0100**
- **Normas de las compañías locales de suministro de agua y energía**
- **Datos de la placa de características y datos técnicos**
- **¡Conectar el aparato con el conductor de protección!**

Plano de conexiones (fig. E1)

1. Electrónica
2. Elemento termoeléctrico
3. Limitador de presión de seguridad SDB
4. Barra de conexiones
5. Limitador de temperatura de seguridad STB

Requisitos constructivos previos

- El equipo debe estar conectado permanentemente a cables eléctricos bien fijados. El equipo debe estar conectado a toma a tierra.
- Los cables eléctricos deben estar impecables y no se podrán tocar después del montaje.
- En el lado de la instalación se debe prever un dispositivo multipolar de desconexión con una distancia mínima de apertura de contacto de 3 mm por polo (por ejemplo, a través de diferenciales).
- Para asegurar el aparato es necesario montar un elemento de seguridad para la protección de línea con una corriente de desconexión adecuada para la corriente nominal del aparato.

Conexión eléctrica desde abajo

Nota: Si es necesario, se puede desplazar el terminal de conexión a la zona superior del equipo. Para ello, siga las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online.

⚠ Antes de conectar el equipo a la red eléctrica, ¡asegúrese de que está cortado el suministro eléctrico!

1. Pele el cable de conexión aprox. 6 cm por fuera de la salida de la pared (fig. E2). Tire de la boquilla de protección antisalpicaduras con la pequeña abertura por encima del cable de conexión, de forma que la boquilla de protección cierre a ras de la pared. Esto evita el contacto entre las conducciones eléctricas y agua que pueda entrar potencialmente. ¡No puede dañarse! **¡Debe usarse la boquilla de protección!**
2. Sujetar el soporte de sujeción hacia la derecha.
3. Aísle los cargadores individuales y conéctelos a las bornas de conexión según el plano eléctrico. **El equipo debe conectarse al conductor de protección.**
4. Tire de la boquilla de protección por encima del cable de conexión hasta que la boquilla de protección quepa sin impedimentos en el hueco de la pared de separación. Introduzca la fijación de la boquilla (**A**) y encájelo, sujete el soporte con sujeción y encájelo (fig. E3).
5. Coloque la cubierta en el equipo y gire el tornillo de fijación. Después puede deslizar el panel desde abajo hasta el tope.

Nota: Relé de descarga y conexión eléctrica desde arriba

Puede obtener más información en las instrucciones de uso y de montaje, disponibles online. Acceda al link siguiente o escanee el código QR con su teléfono móvil o tableta.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Primera puesta en marcha

Purgue el equipo siguiendo las instrucciones gráficas que se acompañan.

Tras cada vaciado (p.ej., después de realizar obras en la instalación de agua, por riesgo de heladas o tras realizar reparaciones en el equipo), el equipo debe volver a purgarse antes de ponerlo de nuevo en marcha.

Si el calentador instantáneo no se pudiera poner en marcha, compruebe si se han desconectado durante el transporte el limitador de temperatura de seguridad (STB) o el limitador de presión de seguridad (SDB). Asegúrese de que el equipo está libre de tensiones y, si es necesario, conectar el diferencial (fig. F1 + F2).

Conmutación de potencia

Solo puede realizarse por parte de un profesional autorizado, ¡de lo contrario, se pierde la garantía!

En la primera conexión a la red de alimentación, se debe poner el equipo a máxima potencia. La operación normal del equipo estará disponible solamente después de ajustar la potencia del mismo.

La máxima potencia posible depende de la instalación. Debe respetar los datos de la tabla “Datos técnicos”, especialmente el diámetro necesario de la conexión eléctrica y la cobertura. Observe también las especificaciones de la norma DIN VDE 0100.

1. Conectar la alimentación de corriente del aparato. Aparece la indicación de la potencia.
2. La primera vez que se conecta la tensión de alimentación, en la indicación parpadea el valor “21” / “11”. Si tal no fuera el caso, lea la indicación “Reiniciación”.
3. Utilice los botones ⊕ y ⊖ del sensor para ajustar la potencia máxima del aparato de acuerdo con el entorno de instalación.
4. Confirme los ajustes con ②.
5. Anote en la placa de identificación la potencia introducida.
6. Después de introducir la potencia máxima, la calefacción de agua se activará pasados aprox. 10-30 segundos de caudal continuo de agua.
7. Abra el grifo de agua caliente. Compruebe que el calentador instantáneo funciona.
8. Familiarice al usuario con el uso del equipo y dele las instrucciones de uso.
9. Rellene la tarjeta de registro y envíela al servicio técnico de fábrica, o registre su equipo online en nuestra página web (para ello, ver también página 27).

Uso de ducha

Si el calentador instantáneo suministra agua a una ducha, la temperatura del agua debe limitarse a 55 °C. Tras consultar al cliente, en la puesta en marcha el límite de temperatura se debe limitar a un máximo de 55 °C y se debe activar el nivel de bloqueo.

En operación con agua precalentada esta temperatura debe limitarse también a 55 °C en fábrica.

Nueva puesta en marcha

Si, después de la primera instalación, el equipo se vuelve a poner en marcha en otra instalación, puede ser necesario modificar la potencia máxima del equipo. Al puentear brevemente los dos pasadores (ver fig. F4), por ejemplo con un destornillador aislado (⚠ EN 60900), el aparato vuelve al estado de suministro. Todos los parámetros vuelven a los ajustes de fábrica y se bloquea la calefacción. Después de conectarlo de nuevo en la pantalla parpadea “21” / “11”, hasta que se ajuste de nuevo la potencia máxima. Este estado se mantiene durante la conexión y desconexión del suministro de energía.

Función de bloqueo

Se puede limitar el entorno de servicio del equipo.

Activación del bloqueo de función

1. Introducir los parámetros deseados en el menú servicio (ver también el capítulo “Ajustes”, sección “Límite de temperatura” y/o “Descarga” en el manual de instrucciones online).
2. ⚠ Desconectar el equipo de la red (p.ej., desconectando los diferenciales).
3. Desconectar el puente de la electrónica de potencia y conectar en posición “**1**” (ver figura F5).
4. Volver a encender el equipo

Desactivación del bloqueo de función

1. ⚠ Desconectar el equipo de la red (desconectar diferenciales).
2. Desconectar el puente de la electrónica de potencia y conectar en posición “**0**” (ver figura F5).
3. Volver a encender el equipo

7. Trabajos de mantenimiento

Los trabajos de mantenimiento solo pueden ser realizados por profesionales autorizados.

Limpieza y cabio del filtro de la pieza de conexión en la conexión a ras de suelo

La conexión de agua fría de este calentador instantáneo está equipada con una válvula de corte integrada. Si el filtro se ensucia, puede verse reducido el caudal de agua caliente, por lo que la limpieza o sustitución del filtro se debe llevar a cabo como se indica a continuación:

1. ⚠ Desconecte el calentador instantáneo en los diferenciales y asegúrese de que estos no pueden conectarse de nuevo.
2. Abra el equipo desplazando el panel hacia abajo, afloje el tornillo que se encuentra debajo del mismo y retire la cubierta.
3. Gire la válvula de corte de la pieza de conexión de agua fría (a) a (posición «**0**») (fig. G1).
4. Extraiga el tapón roscado (b) de la pieza de conexión de agua fría y retire el filtro (c) (fig. G2).
   Nota: Puede salir agua remanente.
5. Ahora puede limpiarse o sustituirse el filtro.
6. Una vez instalado el filtro limpio, apriete el tapón roscado.
7. Vuelva a girar la válvula de corte de la pieza de conexión de agua fría lentamente a (posición «**1**»). Verifique todas las conexiones por fugas.
8. Purgue el equipo abriendo y cerrando varias veces y lentamente los grifos de agua caliente correspondientes, hasta que no salga más aire de la tubería.
9. Coloque la cubierta. Después vuelva a conectar la tensión con el diferencial.

Limpieza y cambio del filtro de la conexión del forjado

La conexión de agua fría de este calentador instantáneo está equipada con un filtro. Si el filtro se ensucia, puede verse reducido el caudal de agua caliente, por lo que la limpieza o sustitución del filtro se debe llevar a cabo como se indica a continuación:

1. ⚠ Desconecte el calentador instantáneo en los diferenciales y asegúrese de que estos no pueden conectarse de nuevo accidentalmente.
2. Cierre la válvula de corte de la tubería de entrada.
3. Abra el equipo desplazando el panel hacia abajo, afloje el tornillo que se encuentra debajo del mismo y retire la cubierta.
4. Afloje la tubería de entrada de la pieza de conexión de agua.
   Nota: Puede salir agua remanente.
5. Ahora puede limpiarse o sustituirse el filtro (fig. G3).
6. Una vez insertado el filtro limpio, enrosque la tubería de entrada de nuevo en la pieza de conexión de agua.
7. Abra lentamente la válvula de cierre de la tubería de entrada. Verifique todas las conexiones por fugas.
8. Purgue el equipo abriendo y cerrando varias veces y lentamente los grifos de agua caliente correspondientes, hasta que no salga más aire de la tubería.
9. Coloque la cubierta del equipo. Después vuelva a conectar la tensión con los diferenciales.

Spis treści

Lista liczb

Instrukcja obsługi

1. Opis urządzenia 32
2. Środowisko naturalne i recykling 32
3. Obsługa 33
   - Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych 33
   - Nastawianie temperatury 33
   - Przyciski programowania 33
   - Czyszczenie i konserwacja 33
4. Samopomoc w przypadku problemów i obsługa klienta 33
5. Karta charakterystyki produktu zgodnie z przepisami UE - 812/2013 814/2013 62

PL

Instrukcja montażu

1. Przegląd 34
2. Dane techniczne 34
3. Wymiary 34
4. Instalacja 35
   - Instalacja przyłącza wody 35
   - Miejsce montażu 35
   - Montaż urządzenia 35
   - Montaż uchwytu ściennego 35
5. Przyłącze elektryczne 35
   - Schemat połączeń 35
   - Wymagania konstrukcyjne 35
   - Przyłącze elektryczne od dołu 35
6. Pierwsze uruchomienie 36
   - Aplikacja prysznicowa 36
   - Przełączanie zasilania 36
   - Ponowne przekazanie do eksploatacji 36
   - Funkcja blokady 36
7. Prace konserwatorskie 36
   - Czyszczenie i wymiana sitka filtra w złączce w przypadku przyłącza podtynkowego 36
   - Czyszczenie i wymiana sitka filtra w przypadku przyłącza natynkowego 36

Dokumenty dostarczone z urządzeniem przechowywać w bezpiecznym miejscu.

Rejestracja urządzeń

Zarejestruj swoje urządzenie online na naszej stronie internetowej i skorzystaj z naszych usług gwarancyjnych.

Państwa kompletne dane pomogą naszemu działowi obsługi klienta w jak najszybszym przetworzeniu Państwa zapytania.

Aby zarejestrować się online, wystarczy kliknąć na poniższy link lub skorzystać z kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

https://www.clage.pl//pl/serwis/device-registration/index.php

Instrukcja obsługi

Wskazówka: Przed instalacją, uruchomieniem i rozpoczęciem użytkowania dokładnie i w całości przeczytać załączone uwagi dot. bezpieczeństwa oraz przestrzegać ich podczas dalszych procedur i użytkowania!

1. Opis urządzenia

Przepływowy podgrzewacz wody DCX Next L / DCX 13 Next L E-comfort to sterowany elektronicznie przepływowy podgrzewacz wody z wyświetlaczem LED i przyciskami dotykowymi do wygodnego i ekonomicznego zaopatrywania w ciepłą wodę jednego lub kilku punktów poboru.

Układ elektroniczny steruje poborem mocy w zależności od wybranej temperatury na wyjściu, odpowiedniej temperatury na wejściu i natężenia przepływu, aby osiągnąć zadaną temperaturę dokładnie w tym samym stopniu i utrzymać ją na stałym poziomie w przypadku wahań ciśnienia. Żądaną temperaturę na wylocie można wprowadzić za pomocą przycisków dotykowych w zakresie od 20 °C do 60 °C i odczytać na wyświetlaczu LED.

Przepływowy podgrzewacz wody może być używany w połączeniu z zewnętrznym przekaźnikiem zrzutu obciążenia dla elektronicznych przepływowych podgrzewaczy wody (szczegóły w instrukcji montażu).

Z momentem otwarcia zaworu ciepłej wody, automatycznie włącza się przepływowy podgrzewacz. Zamknięcie zaworu powoduje automatyczne wyłączenie urządzenia.

2. Środowisko naturalne i recykling

Niniejszy produkt wyprodukowano w sposób neutralny dla klimatu zgodnie ze Scope 1 + 2. Zalecamy pobieranie prądu pochodzącego w 100% z ekologicznych źródeł, aby eksploatacja produktu również przebiegała w sposób neutralny dla klimatu.

Utylizacja materiałów transportowych i opakowaniowych: Aby zapewnić sprawny transport, produkt ten został wcześniej przez nas starannie zapakowany. Utylizację materiału transportowego należy zlecić jednostkom specjalistycznym lub specjalistycznym punktom sprzedaży. Opakowania sprzedażowe, posegregowane według materiałów, należy zutylizować w ramach gospodarki obiegu odpadami z wykorzystaniem jednego z podwójnych systemów zbiórki w Niemczech.



Utylizacja starych urządzeń: Ten produkt został wykonany z wysokogatunkowych materiałów i komponentów, nadających się do powtórnego wykorzystania. Po zakończeniu okresu użytkowania produktów oznaczonych symbolem przekreślonego kubła na odpady nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi. Dlatego prosimy o przekazanie tego urządzenia do nas jako producenta lub do jednego z komunalnych punktów zbiórki, które zajmują się recyklingiem zużytych urządzeń elektronicznych. Ta prawidłowa utylizacja służy ochronie środowiska i zapobiega ewentualnym szkodliwym skutkom dla ludzi i środowiska, które mogłyby wynikać z niewłaściwego obchodzenia się z urządzeniami po zakończeniu ich eksploatacji. W celu uzyskania bardziej szczegółowych informacji na temat utylizacji należy skontaktować się z najbliższym punktem zbiórki lub centrum recyklingu albo z lokalnymi władzami.

Klienci handlowi: Aby zutylizować urządzenia, skontaktować się ze sprzedawcą lub dostawcą. Udzielą oni dalszych informacji na ten temat.

W przypadku utylizacji poza granicami Niemiec należy przestrzegać również lokalnych rozporządzeń i ustaw.

3. Obsługa

Nastawianie temperatury

Za pomocą przycisków ze strzałką ⊕ i ⊖ można stopniowo nastawić żądaną temperaturę na niższą lub wyższą.

Krótkie jednokrotne naciśnięcie przycisku powoduje zmianę temperatury o 1°C. Przytrzymanie wciśniętego przycisku przez dłuższy okres czasu powoduje ciągłe zmienianie się temperatury.

Wskazówka: Jeżeli za pomocą przycisku ⊖ zostanie nastawiona temperatura poniżej 20 °C, wskazanie pokaże „ – – ", a urządzenie wyłączy funkcję grzania.

Wskazówka: Jeśli przepływowy podgrzewacz wody zasila kabinę prysznicową, to podczas instalacji urządzenia maksymalna temperatura została ograniczona i nie można ustawić jej wyższej wartości.

Przyciski programowania

Oba przyciski programowania umożliwiają szybkie wybranie nastawionej wcześniej temperatury. Po naciśnięciu przycisku programowania nastąpi wybranie i wyświetlenie nastawionej wcześniej temperatury (rys. A2). Ustawienie fabryczne dla programu ① wynosi 35 °C, a dla programu ② 48 °C. Przyciskom programowania można przyporządkować własne wartości:

- Dłuższe naciśnięcie przycisku programowania powoduje zapamiętanie uprzednio wybranej temperatury. W miejsce wartości „P 1" wzgl. „P2" wskazanie pokazuje nową zapamiętaną wartość temperatury. Naciśnięcie odpowiedniego przycisku programowania spowoduje każdorazowo wywołanie nowo nastawionej temperatury (rys. A3).

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Odpowietrzanie po pracach konserwacyjnych



Przed pierwszym uruchomieniem wymagane jest odpowietrzenie przepływowego podgrzewacza wody. Po każdym opróżnieniu z wody (z powodu np. prac przy instalacji wodociągowej, ryzyka zamarznięcia lub z powodu napraw urządzenia), zanim urządzenie zostanie ponownie uruchomione, także musi zostać odpowietrzone.

1. ⚠ Odłączyć przepływowy podgrzewacz wody od sieci, wyłączając bezpieczniki.
2. Odkręcić regulator strumienia wody od armatury, a następnie otworzyć zawór zimnej wody, aby do czysta przepłukać przewód rurowy doprowadzania wody i uniknąć zabrudzenia urządzenia lub regulatora strumienia wody.
3. Następnie wielokrotnie otwierać i zamykać zawór ciepłej wody, aż z instalacji nie będą wydobywać się pęcherzyki powietrza, a przepływowy podgrzewacz wody będzie odpowietrzony.
4. Dopiero wtedy do przepływowego podgrzewacza wody można ponownie podłączyć zasilanie i ponownie wkręcić regulator strumienia wody.
5. Po ok. 10 sekundach ciągłego przepływu wody urządzenie uaktywni podgrzewanie.

PL

Czyszczenie i konserwacja

- Powierzchnie z tworzywa sztucznego i armatura sanitarna wymagają tylko przetarcia wilgotną ściereczką. Nie stosować żadnych środków czyszczących zawierających substancje ścierne, rozpuszczalniki lub chlor.
- Dla uzyskania prawidłowego dostarczania wody należy regularnie odkręcać i czyścić armaturę (np. regulatory strumienia i główki prysznicowe). Celem zagwarantowania w każdym momencie prawidłowego działania oraz bezpieczeństwa pracy urządzenia, co trzy lata należy zlecać przegląd części elektrycznych i hydraulicznych uznanemu specjalistycznemu zakładowi.

4. Samopomoc w przypadku problemów i obsługa klienta

Naprawy mogą być przeprowadzane tylko przez uznane specjalistyczne zakłady instalacyjne.

Jeżeli błędu nie da się usunąć przy pomocy tej tabeli, proszę zwrócić się do Centralnego Biura Obsługi Klienta. Proszę trzymać w pogotowiu dane zawarte w tabliczce znamionowej urządzenia!

Przepływowy podgrzewacz wody został starannie wyprodukowany i wielokrotnie sprawdzony przed wysyłką. Jeżeli pojawia się problem, to najczęściej jego przyczyną jest drobnostka. Najpierw należy wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki, aby „zresetować" układ elektroniczny. Następnie sprawdzić, czy uda się samodzielnie usunąć problem przy użyciu poniższej tabeli. Pozwoli to uniknąć kosztów za niepotrzebne wezwanie serwisu.



CLAGE Polska Spółka z o.o.

ul. Wichrowa 4
PL-60-449 Poznań
Polska

Tel: +48 61-849 94 08
Faks: +48 61-849 94 09
e-mail: info@clage.pl
www.clage.pl

CLAGE GmbH
Biuro obsługi klienta

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Niemcy

Tel.: +49 4131 8901-400
service@CLAGE.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problem	**Przyczyna:**	**Środki zaradcze**
Woda pozostaje zimna, wyświetlacz nie świeci	Zadziałał bezpiecznik domowy	Wymienić lub włączyć bezpiecznik
	Zadziałał presostat bezpieczeństwa	Poinformować dział obsługi klienta
Woda jest zimna, na wyświetlaczu pojawia się symbol konserwacji	Urządzenie wykryło usterkę	Wyłączyć i ponownie włączyć bezpieczniki. Jeśli komunikat o błędzie będzie się powtarzał, należy poinformować o tym dział obsługi klienta
Przepływ gorącej wody staje się słabszy	Przyłącze wylotowe brudne lub zwapnione	Oczyścić aerator, głowicę prysznicową i sitko
	Zabrudzone lub zwapnione sitko filtra wlotowego	Zlecić czyszczenie sitka filtra poprzez dział obsługi klienta
Wybrana temperatura nie została osiągnięta	Osiągnięto limit mocy	Zmniejszyć przepływ ciepłej wody na armaturze
	Zimna woda jest dodawana na przyłączu	Puścić tylko ciepłą wodę, ustawić temperaturę użytkowania, sprawdzić temperaturę na wylocie
Przyciski dotykowe nie reagują prawidłowo	Ekran jest mokry	Wytrzeć ekran do sucha miękką ściereczką
Po każdym naciśnięciu przycisku pojawia się symbol	Blokada przycisków jest aktywna	Nacisnąć i przytrzymać ⊕ i ① przez około 5 sekund.
Na wyświetlaczu pojawiają się na przemian P1 i 00.	Blokada sterowania jest aktywna	Wprowadzić prawidłowy kod PIN

Instrukcja montażu

1. Przegląd

Zobacz rysunek C1.

Poz.	Funkcja
1	Obudowa tylna urządzenia
2	Bezpieczny termiczny wycięcie (STB)
3	Czujnika temperatury
4	Zawór zwrotny
5	Czujnik przepływu
6	Element grzejny
7	Bezpieczne odcięcie ciśnienia (SDB)
8	Rurka wypływu wody
9	Przyłącze ciepłej wody
10	Regulator przepływu 8 l/min
11	Nypel gwintowany ½ cala
12	Tulejka uszczelniająca

Poz.	Funkcja
13	Osłona przeciwbryzgowa w zestawie
14	Uchwyt ścienny
15	DCX Next L / DCX 13 Next L Obudowa czołowa
16	Rurka łącząca
17	Pokrywa elektroniki
18	Elektroniką
19	Kostka przyłączeniowa
20	Panelu sterowania
21	Rurka wlotowa
22	Mikrofiltr
23	Przyłącze zimnej wody
24	Ramka

2. Dane techniczne

Typ	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Klasa w efektywności energetycznej	A *)											
Moc nominalna/ prąd znamionowy	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Wybrana moc/ prąd	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Napięcie nominalne	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Przyłącze elektryczne	3~ / PE AC											
Wymagany przekrój przewodów 1)	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Wydajność ciepłej wody (l/min) max. przy Δt = 28 K max. przy Δt = 38 K	5,6 2) 4,1	5,0 3,7	6,9 2) 5,1 2)	6,2 2) 4,6	9,2 2) 6,8	8,3 2) 6,1	10,7 2) 7,9	9,7 2) 7,2	12,3 2) 9,0 2)	11,1 2) 8,2 2)	13,8 2) 10,2 2)	12,5 2) 9,2 2)
Pojemność bloku grzejnego	0,4 l											
Nadciśnienie znamionowe	1,0 MPa (10 bar)											
Rodzaj połączenia	odporny na ciśnienie / bezciśnieniowy											
System grzewczy	Nieosłonięty element grzejny IES®											
Wymagane parametry wody: przy 15 °C rezystywność przewodność wody	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Temperatura wody na wejściu	≤ 70 °C											
Przepływ załączający	1,5 l/min - 5,0 3)				1,5 l/min - 8,0 3)							
Spadek ciśnienia	0,08 bar przy 1,5 l/min 1,3 bar przy 9,0 l/min 4)											
Zakres regulacji temperatury	20 °C - 60 °C											
Przyłącze wody	G ½ cala											
Waga (w stanie napełnionym)	4,2 kg											
Klasa ochrony przed porażeniem prądem wg VDE	I											
Znaki zgodności/ bezpieczeństwa	IP25 CE											

*) Deklaracja jest zgodna z rozporządzeniem UE nr 812/2013.
1) Maksymalny dopuszczalny rozmiar kabla wynosi 10 mm² w połączeniu elektrycznym od góry.
2) Woda mieszana
3) Ograniczony przepływ, w celu uzyskania optymalnego wzrostu temperatury
4) Bez ogranicznika regulującego przepływ wody

3. Wymiary

Wymiary w mm (rys. D1)

4. Instalacja

CLAGE
Lüneburg
DIN 4109
PA-IX 16951/I
MPA NRW.

Na postawie krajowych rozporządzeń budowlanych dla tego urządzenia wydane zostało ogólnobudowlane świadectwo badania hałasów w celu poświadczenia zastosowalności pod względem warunków hałaśliwości.

Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg EN 806 Ponadto należy stosować się do:

- **np. VDE 0100**
- **Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych**
- **Danych zamieszczonych na tabliczce znamionowej i danych technicznych**
- **Należy używać wyłącznie odpowiednich i nieuszkodzonych narzędzi**

Miejsce montażu

- Urządzenie instalować tylko w pomieszczeniach nie narażonych na działanie temperatur poniżej 0 °C. Urządzenie nigdy nie może być wystawione na działanie mrozu.
- Urządzenie musi być montowane na ścianie i musi być zainstalowane z przyłączami wodnymi w dół lub alternatywnie poprzecznie z pozostawionymi przyłączami wodnymi.
- Urządzenie ma stopień ochrony IP25 i można je instalować zgodnie z VDE 0100 część 701 (IEC 60364-7) w strefie ochronnej 1.
- Celem uniknięcia strat ciepła, odległość pomiędzy przepływowym podgrzewaczem a miejscem poboru wody powinna być możliwie niewielka.
- Urządzenie musi być dostępne dla celów konserwacji.
- Rury z tworzyw sztucznych mogą być stosowane tylko wtedy, gdy są zgodne z normą DIN 16893, seria 2.
- Rezystywność (rezystancja właściwa) wody przy temperaturze 15 °C musi wynosić przynajmniej 1100 Ω cm. Informacje odnośnie rezystywności wody można uzyskać w lokalnym przedsiębiorstwie zaopatrzenia w wodę.

Montaż uchwytu ściennego

Przed montażem podgrzewacza należy gruntownie przepłukać instalację doprowadzającą wodę, aby usunąć z niej zanieczyszczenia.

1. W obydwa ścienne przyłącza wody wkręcić nyple za pomocą klucza imbusowego 12 mm. Należy przy tym dokładnie wkręcić uszczelki w gwint. Po dociągnięciu nypla musi on wystawać ze ściany na 12 - 14 mm.
2. Przyłożyć dostarczony szablon montażowy do ściany w taki sposób, aby otwory w szablonie pokrywały się z przyłączami. Odpowiednio do szablonu, zaznaczyć punkty nawiercenia i wywiercić otwory, używając wiertła 6 mm. W otwory wcisnąć dostarczone kołki rozporowe i przykręcić uchwyt ścienny do ściany.
3. Otwórz urządzenie. Aby to zrobić, należy pociągnąć pokrywę w dół i poluzować śrubę centralnej pokrywy.
4. Odkręć nakrętkę radełkowaną uchwytu ściennego, zdejmij uchwyt ścienny i przykręć go do ściany. Nierówny montaż płytek może być kompensowany do 30 mm za pomocą dostarczonych tulei dystansowych. Tuleje dystansowe są montowane między ścianą a uchwytem ściennym.

Instalacja przyłącza wody

Wskazówka: dokręcać z wyczuciem nakrętki, aby uzyskać szczelność, nie uszkadzając armatury i przyłączy.

- Zgodnie z rysunkiem, do przyłącza zimnej wody przykręcić zawór przyłączeniowy z filtrem przy pomocy nakrętki nasadowej i ½ cal uszczelki (rys. D2).
- Zgodnie z rysunkiem, do przyłącza ciepłej wody przykręcić zawór przyłącza ciepłej wody przy pomocy nakrętki nasadowej i ½ cal uszczelki.
- Wsunąć regulator natężenia przepływu „**D**" w przyłącze ciepłej wody. O-ring musi być widoczny.

Montaż urządzenia

- W przypadku wymiany może się zdarzyć, że w górnej części urządzenia znajduje się elektryczny przewód zasilający. Podłączenie elektryczne jest następnie wykonywane zgodnie z opisem „Podłączenie elektryczne od góry" w instrukcji dostępnej online.
- Montaż urządzenia zgodnie z instrukcją obrazkową

Wskazówka: Przyłącze natynkowe

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Przyłącze elektryczne

Tylko przez specjalistę!

Należy przestrzegać:

- **Podgrzewacz musi być przyłączony tylko do instalacji elektrycznej wykonanej w układzie sieciowym TN-S lub TN-C-S wg PN-91/E-05009/03**
- **Przepisów Rejonowych Zakładów Energetycznych i Zakładów Wodociągowych**
- **Danych technicznych i informacji zamieszczonych na tabliczce znamionowej.**
- **Urządzenie podłączyć do przewodu uziemiającego!**

Schemat połączeń (rys. E1)

1. Elektronika
2. Element grzejny
3. Zabezpieczenie ciśnieniowe SDB
4. Listwa zaciskowa
5. Zabezpieczenie termiczne STB

Wymagania konstrukcyjne

- Urządzenie musi być na stałe podłączone do zainstalowanych na stałe elektrycznych przewodów zasilających. Urządzenie musi być podłączone do przewodu ochronnego.
- Kable elektryczne muszą być w idealnym stanie i nie mogą być dotykane po zainstalowaniu.
- Po stronie instalacyjnej należy zainstalować urządzenie rozłączające wszystkie bieguny o szerokości otwarcia styków wynoszącej co najmniej 3 mm na każdy biegun (np. poprzez bezpieczniki).
- Dla zabezpieczenia urządzenia należy zamontować bezpieczniki o parametrach odpowiednio dostosowanych do mocy podgrzewacza.

Przyłącze elektryczne od dołu

Wskazówka: W razie potrzeby zacisk przyłączeniowy może zostać przesunięty do górnej części urządzenia. Proszę postępować zgodnie z instrukcjami zawartymi w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu.

⚠ **Przed podłączeniem urządzenia do sieci elektrycznej należy upewnić się, że zasilanie jest wyłączone!**

1. Zaizolować przewód przyłączeniowy około 6 cm nad gniazdem ściennym (rys. E2). Osłonę przeciwbryzgową z mniejszym otworem przesunąć najpierw nad kablem przyłączeniowym, tak aby osłona znajdowała się na równi ze ścianą. Zapobiega to kontaktowi wody, która może przedostać się do przewodów elektrycznych. Nie może być uszkodzona! **Należy używać rękawa ochronnego!**
2. Złożyć uchwyt na zawiasach w prawo.
3. Usunąć pojedyncze przewody i podłączyć je do zacisku przyłączeniowego zgodnie ze schematem połączeń. **Urządzenie musi być podłączone do pierścienia ochronnego.**
4. Przeciągnąć tuleję ochronną przez kable przyłączeniowe do tego stopnia, aby tuleja ochronna idealnie pasowała do wnęki ściany działowej. Włożyć mocowanie przepustu (**A**), odchylić uchwyt na zawiasach i zablokować go na miejscu (rys. E3).
5. Umieścić pokrywęe na urządzeniu i wkręcić śrubę mocującą. Wtedy można przesunąć pokrywę od dołu, aż się zatrzyma.

Wskazówka: Przekaźnik zrzutu obciążenia i podłączenie zasilania od góry

Dalsze informacje można znaleźć w dostępnej online instrukcji obsługi i montażu. Proszę skorzystać z poniższego linku lub użyć kodu QR Code na swoim smartfonie lub tablecie.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Pierwsze uruchomienie

Odpowietrzyć urządzenie zgodnie z załączoną instrukcją obrazkową.

Po każdym opróżnieniu (n p. w wyniku prac wykonywanych na instalacji wodociągowej, z uwagi na niską temperaturę lub po wykonaniu prac naprawczych) urządzenie należy przed ponownym uruchomieniem na nowo odpowietrzyć.

Jeżeli nagrzewnica przepływowa nie może zostać uruchomiona, należy sprawdzić, czy ogranicznik temperatury bezpieczeństwa (STB) lub ogranicznik ciśnienia bezpieczeństwa (SDB) został uruchomiony przez transport. Upewnić się, że urządzenie jest beznapięciowe i w razie potrzeby zresetować wyłącznik bezpieczeństwa (rys. F1 + F2).

Przełączanie zasilania

Może być wykonywane tylko przez autoryzowanego specjalistę, w przeciwnym razie gwarancja zostanie unieważniona!

Przy pierwszym włączeniu napięcia zasilającego należy ustawić maksymalną moc urządzenia. Urządzenie nie będzie działało normalnie, dopóki nie zostanie ustawione jego zasilanie.

Maksymalna możliwa wydajność zależy od środowiska instalacji. Należy koniecznie przestrzegać informacji zawartych w tabeli „Dane techniczne", w szczególności wymaganego przekroju elektrycznego przewodu przyłączeniowego i zabezpieczenia bezpiecznikowego. Należy również przestrzegać danych zawartych w normie DIN VDE 0100.

1. Włączyć zasilanie urządzenia. Pojawi się wskazanie mocy.
2. Przy pierwszym włączeniu napięcia na wyświetlaczu miga wartość „21" / „11". Jeśli tak nie jest, należy zapoznać się z wskazówką „Ponowne uruchomienie".
3. Za pomocą przycisków dotykowych ⊕ i ⊖ ustawić maksymalną moc urządzenia w zależności od warunków instalacji.
4. Potwierdzić ustawienie naciskając ②.
5. Zaznaczyć ustawioną moc na tabliczce znamionowej.
6. Po ustawieniu maksymalnej mocy urządzenia, grzałka wodna zostaje włączona po ok. 10 - 30 sekundach ciągłego przepływu wody.
7. Otworzyć kran z gorącą wodą. Sprawdzić działanie przepływowego podgrzewacza wody.
8. Zapoznaj użytkownika z obsługą urządzenia i przekaż mu instrukcję obsługi.
9. Wypełnij kartę rejestracyjną i wyślij ją do technicznego działu obsługi klienta lub zarejestruj swoje urządzenie online na naszej stronie głównej (patrz również strona 32).

Aplikacja prysznicowa

Jeżeli przepływowy podgrzewacz wody urządzenie zasila natrysk, to należy ograniczyć temperaturę wody do 55 °C. Granica temperatury musi być ustawiona na wartość mniejszą lub równą 55 °C poprzez dotknięcie w menu ustawień, w porozumieniu z klientem, a poziom blokady musi być aktywowany.

W przypadku eksploatacji z wstępnie podgrzaną wodą jej temperaturę należy także ograniczyć do 55 °C.

Ponowne przekazanie do eksploatacji

Jeżeli urządzenie zostanie ponownie uruchomione po wstępnej instalacji w innym środowisku instalacyjnym, może być konieczna zmiana maksymalnej mocy urządzenia. Przez krótkie zbocznikowanie dwóch sworzni (patrz rysunek F4), np. za pomocą izolowanego śrubokręta (⚠ EN 60900), urządzenie powraca do stanu wyjściowego. Wszystkie parametry są ustawione fabrycznie i ogrzewanie jest zablokowane. Po ponownym zaprogramowaniu na wyświetlaczu miga „21" / „11", do momentu ustawienia maksymalnej mocy urządzenia. Stan ten pozostaje zachowany przy wyłączaniu i włączaniu napięcia.

Funkcja blokady

Zakres działania urządzenia może być ograniczony.

Aktywacja funkcji blokady

1. Ustawić żądany parametr w menu obsluga (patrz online w rozdziale „Ustawienia" instrukcji obsługi, w sekcji „Limit temperatury" i/lub „Zrzut obciążenia").
2. ⚠ Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej (np. przez wyłączenie bezpieczników).
3. Zdjąć mostek z elektroniki zasilającej i zmienić na pozycję „**1**" (patrz rysunek F5).
4. Ponownie uruchomić urządzenie

Dezaktywacja funkcji blokady

1. ⚠ Odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej (wyłączyć bezpieczniki).
2. Zdjąć mostek z elektroniki zasilającej i zmienić na pozycję „**0**" (patrz rysunek F5).
3. Ponownie uruchomić urządzenie

7. Prace konserwatorskie

Prace konserwacyjne mogą być wykonywane tylko przez uznany specjalistyczny zakład instalacyjny.

Czyszczenie i wymiana sitka filtra w złączce w przypadku przyłącza podtynkowego

Przyłącze zimnej wody tego podgrzewacza jest wyposażone w zintegrowany zawór odcinający i sitko filtrujące. W wyniku zabrudzenia sitka przepływ ciepłej wody może zostać zmniejszony tak, że czyszczenie lub wymiana sitka należy wykonać w następujący sposób:

1. ⚠ Wyłączyć zasilanie przepływowego podgrzewacza wody, wyłączając bezpieczniki domowe i zabezpieczyć je przed niezamierzonym włączeniem.
2. Otworzyć pokrywę urządzenia, zdejmując osłonę i odkręcając znajdującą się pod nią śrubę mocującą pokrywy.
3. Zakręcić zawór odcinający w przyłączu zimnej wody (a) (pozycja „**0**") (rys. G1).
4. Wykręcić śrubę zamykającą (b) ze złączki zimnej wody i wyjąć sitko (c) (rys. G2).
5. Można teraz oczyścić lub wymienić sitko.
6. Po zamontowaniu czystego sitka, dociągnąć śrubę zamykającą.
7. Powoli otworzyć zawór odcinający w złączce zimnej wody (pozycja „**1**"). Zwrócić uwagę, aby nie dochodziło do wycieków.
8. Odpowietrzyć urządzenie, wielokrotnie powoli otwierając i zamykając odpowiedni zawór ciepłej wody w armaturze obsługującej podgrzewacz aż do momentu, gdy z przewodu nie będzie wydobywało się powietrze.
9. Założyć obudowę urządzenia, a następnie włączyć bezpieczniki domowe.

Czyszczenie i wymiana sitka filtra w przypadku przyłącza natynkowego

Przyłącze zimnej wody tego podgrzewacza jest wyposażone w sitko filtrujące. Zabrudzenie sitka filtra może ograniczyć przepływ wody. Należy wówczas wyczyścić lub wymienić filtr zgodnie z poniższym opisem:

1. ⚠ Wyłączyć zasilanie przepływowego podgrzewacza wody, wyłączając bezpieczniki domowe i zabezpieczyć je przed niezamierzonym włączeniem.
2. Zamknąć zawór odcinający na dopływie wody.
3. Otworzyć pokrywę urządzenia, zdejmując osłonę i odkręcając znajdującą się pod nią śrubę mocującą pokrywy.
4. Odkręcić przewód dopływu od zaworu przyłączeniowego. Uwaga: Resztki wody mogą ulatniać się.
5. Sitko filtrujące można oczyścić lub wymienić na nowe (rys. G3).
6. Po zamontowaniu czystego sitka, przykręcić ponownie przewód dopływu do zaworu przyłączeniowego.
7. Powoli otworzyć zawór odcinający na dopływie wody. Zwrócić uwagę, aby nie dochodziło do wycieków.
8. Odpowietrzyć urządzenie, wielokrotnie powoli otwierając i zamykając odpowiedni zawór ciepłej wody w armaturze obsługującej podgrzewacz aż do momentu, gdy z przewodu nie będzie wydobywało się powietrze.
9. Założyć obudowę urządzenia, a następnie włączyć bezpieczniki domowe.

Оглавление

Список рисунков

Руководство по применению

1. Описание водонагревателя 37
2. Окружающая среда и утилизация 37
3. Применение 38
Настройка температуры 38
Программные кнопки 38
4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы 38
Деаэрация после техобслуживания 38
Чистка и уход 38
5. Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС - 812/2013 814/2013 62

Руководство по монтажу

1. Обзор 39
2. Технические характеристики 39
3. Габариты 39
4. Монтаж 40
Установка соединительных тройников 40
Место монтажа 40
Монтаж нагревателя 40
Монтаж настенных кронштейнов 40
5. Электрическое подключение 40
Электрическое подключение снизу 40
Схема подключений 40
Конструктивные требования 40
6. Первое включение водонагревателя 41
Водоснабжение душа 41
Переключение мощности 41
Повторный ввод в эксплуатацию 41
Функция блокировки 41
7. Техническое обслуживание 41
Чистка и замена сетчатого фильтра 41
Чистка и замена сетчатого фильтра при прямом подключении 41

RU

Документы, поставляемые вместе с устройством, должны храниться в безопасном месте.

Регистрация водонагревателя

Зарегистрируйте свой водонагреватель на нашем сайте в режиме онлайн и воспользуйтесь преимуществами наших сервисных услуг в случае, когда потребуется предоставление гарантии.
Подробные сведения о вашем водонагревателе помогут нашей сервисной службе обработать ваш запрос в кратчайшие сроки.

Для регистрации в режиме онлайн сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или просто перейдите по ссылке ниже.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Руководство по применению

Примечание: Прилагаемые инструкции по технике безопасности должны быть внимательно и полностью прочитаны перед установкой, вводом в эксплуатацию и использованием, и должны соблюдаться для дальнейшей процедуры и использования!

1. Описание водонагревателя

Электрический проточный водонагреватель DCX Next L / DCX13 Next L - это проточный водонагреватель с электронным управлением и светодиодным экраном, а также сенсорными кнопками для удобного и экономичного водоснабжения одной или более водозаборных точек.

Электронная система управления регулирует потребление мощности в зависимости от выбранной температуры воды на выходе из крана, температуры на входе и объемного расхода для точного набора и поддержания заданной температуры в случае изменения напора. Нужную температуру воды на выходе из крана можно ввести с помощью сенсорных кнопок в диапазоне от 20 °C до 60 °C и увидеть на сенсорном экране.

Проточный водонагреватель может работать вместе с внешним реле сброса нагрузки для соответствующего вида водонагревателей (подробная информация описана в Руководстве по монтажу).

При открытии крана ГВС смесителя проточный водонагреватель сразу же включается. Закройте кран и прибор автоматически выключится.

2. Окружающая среда и утилизация

Данное изделие изготовлено с нейтральным уровнем эмиссии согласно Scope 1 + 2. Для эксплуатации с аналогичным воздействием на климат рекомендуется использовать только электроэнергию из возобновляемых источников.

Утилизация транспортировочных приспособлений и упаковки: Продукт был тщательно упакован для обеспечения качественной транспортировки. Утилизацию упаковочного материала должно обеспечить специализированное предприятие или торговое предприятие. Верните торговую упаковку в цикл переработки вторичного сырья, отсортировав его по материалам, через одну из систем раздельного сбора отходов Германии.



Утилизация отслуживших приборов: Продукт изготовлен из высокосортных, подлежащих повторному использованию материалов и компонентов. Отмеченные значком перечеркнутого мусорного бака изделия в конце их срока службы должны быть утилизованы отдельно от бытовых отходов. Поэтому вам следует направить это устройство нам, как изготовителю, или в один из коммунальных пунктов сбора электронных устройств для их вторичной переработки. Правильная утилизация нацелена на защиту окружающей среды и предотвращает вредное воздействие на людей и окружающую среду в результате неправильного обращения с устройствами после завершения их срока службы. Подробную информацию об утилизации можно получить в ближайшем пункте сбора вторсырья или центре вторичной переработки или в муниципальной администрации.

Корпоративным клиентам: По вопросам утилизации своего оборудования связывайтесь с местным дилером или поставщиком.

При утилизации за пределами Германии соблюдайте местные предписания и законы.

3. Применение

Настройка температуры

С помощью кнопок ⊕ и ⊖ можно постепенно уменьшить или увеличить температуру до нужного значения (рис. A1).

При коротком однократном нажатии на кнопку температура изменяется на 1 °C. При длительном нажатии на кнопку температура меняется непрерывно.

Примечание: Если установить с помощью клавиши со стрелкой ⊖ температуру ниже 20 °C, появится индикация "– –" и устройство отключит функцию нагрева.

Примечание: Если водонагреватель подает горячую воду в душ, то максимальная температура уже задана во время установки водонагревателя, ее нельзя увеличить.

Программные кнопки

Две программные кнопки позволяют быстро выбрать заданную температуру. При нажатии на программную кнопку будет выбрана и показана предварительно заданная температура (рис. A2). Для программы ① завод-изготовитель установил температуру 35 °C, а для ② - 48 °C. Программным кнопкам можно присвоить пользовательские значения:

- При длительном нажатии на программную кнопку выбранная температура сохраняется. Индикация изменяется с "P 1" или "P2" на новое сохраненное значение температуры. Новая заданная температура будет теперь отображаться каждый раз при нажатии на соответствующую программную кнопку (рис. A3).

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Деаэрация после техобслуживания

Данный водонагреватель оснащен автоматической функцией предотвращения образования воздушных пробок, обеспечивающей невозможность возникновения ситуаций отсутствия воды в приборе во время его работы. Тем не менее, перед первым использованием прибора необходимо выполнить процедуру деаэрации. Каждый раз после полного слива воды из прибора (например, перед проведением сантехнических работ или ремонта водонагревателя) перед тем, как продолжить эксплуатацию прибора, необходимо выполнить процедуру деаэрации.

1. ⚠ Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель).
2. Выкрутите регулятор струи из выпускной арматуры и откройте кран холодного водоснабжения, чтобы промыть трубы и избежать загрязнения прибора и регулятора струи.
3. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
4. Только после этого можно восстановить подачу напряжения на прибор и установить регулятор струи на место.
5. Прибор начнет работать приблизительно через 10 секунд после открытия крана.

Чистка и уход

- Для чистки пластиковых поверхностей и арматуры достаточно использовать влажную ткань. Запрещается использовать абразивные и хлоросодержащие чистящие средства и растворители.
- Для обеспечения беспрепятственного выхода воды следует регулярно раскручивать и чистить аэратор-распылитель, установленный в изливе смесители, и лейку душа. Чтобы обеспечить безотказное и безопасное функционирование прибора, каждые три года рекомендуется вызывать компетентного специалиста для проверки электронных и сантехнических компонентов.

4. Устранение неисправностей самостоятельно и с помощью сервисной службы

Ремонтные работы должны осуществляться исключительно уполномоченным специалистом.

Если вы не можете решить проблему своими силами с помощью данной таблицы, обратитесь в службу работы с клиентами или авторизованную организацию, осуществляющую обслуживание наших изделий в вашей стране. Пожалуйста, будьте готовы сообщить идентификационные данные вашего прибора.

Проточный водонагреватель является надежным изделием, прошедшим многоступенчатую процедуру контроля качества перед отгрузкой покупателю. Тем не менее, возможность возникновения мелких неисправностей не исключается. В этом случае сначала выключите и включите предохранитель для перезапуска электроники. Затем попытайтесь устранить проблему с помощью следующей таблицы. Это позволит избежать ненужных расходов, связанных с вызовом специалиста.

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Неисправность	**Причина**	**Способ устранения**
Вода не нагревается, дисплей не загорается	Сработал главный предохранитель	Замените или включите предохранитель
	Сработало предохранительное реле давления	Сообщите в сервисную службу
Вода не нагревается, на экране появляется символ технического обслуживания	Устройство обнаружило неисправность	Выключите и снова включите предохранители. Если сообщение об ошибке не исчезнет, сообщите об этом в сервисную службу.
Напор горячей воды уменьшается	Грязь или известковые отложения в выпускной арматуре	Очистите лейку душа, регулятор струи и сетчатые фильтры
	Грязь или известковые отложения в сетчатом фильтре грубой очистки	Вызовите специалиста сервисной службы для очистки сетчатого фильтра
Выбранная температура не достигнута	Достигнута максимальная мощность	Уменьшите расход горячей воды на смесителе
	Разбавляется холодной водой в смесителе	Откройте только кран горячей воды, установите температуру, проверьте температуру воды на выходе из крана
Сенсорные кнопки не реагируют на нажатие	Экран мокрый	Протрите дисплей насухо мягкой тканью
При каждом нажатии на кнопку отображается символ	Включена блокировка клавиатуры	Нажмите и удерживайте ⊕ и ① в течение 5 секунд
На дисплее попеременно отобразится P1 и 00	Блокировка управления включена	Введите корректный PIN

Дистрибьютор в России:

ООО „Эко-проект“

129343, г. Москва,
ул. Уржумская, 4/2

Тел.: +7 495 7418510
Факс: +7 495 7418510
Эл. почта: info@clage-russia.ru
Интернет: www.clage-russia.ru

CLAGE GmbH

Германия
21337 Люнебург
Пирольвег 4

Тел.: +49 4131 8901-400
Эл. почта: service@clage.de
Интернет: www.clage.de

Руководство по монтажу

1. Обзор

Смотрите рисунок C1.

Поз.	Функция
1	Нижняя часть
2	Термопредохранитель (STB)
3	Датчик температуры
4	Обратный клапан
5	Датчик расхода
6	Нагревательный элемент
7	Предохранительным реле давления (SDB)
8	Выпускной патрубок
9	Соединение для подключения к линии ГВС
10	Регулятор объемного расхода воды 8 л/мин
11	Резьбовые соединительные ниппели ½ дюйма
12	Проходная изоляционная втулка

Поз.	Функция
13	Брызгозащитный рукав
14	Стенной кронштейн
15	Лицевая панель DCX Next L / DCX 13 Next L
16	Соединительный патрубок
17	Крышка печатной платы
18	Печатная плата
19	Клеммная колодка
20	Панель управления
21	Впускной патрубок
22	Фильтр тонкой очистки
23	Соединение для подключения к линии ХВС
24	Корпус

RU

2. Технические характеристики

Тип	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Класс энергоэффективности	A *)											
Номинальная мощность / номинальный ток	11 кВт..13,5 кВт (16 A..20 A)				18 кВт..27 кВт (26 A..39 A)							
Выбранная мощность / ток	11 кВт / 16 A	9,9 кВт / 15 A	13,5 кВт / 20 A	12,2 кВт / 19 A	18 кВт / 26 A	16,2 кВт / 25 A	21 кВт / 30 A	19 кВт / 29 A	24 кВт / 35 A	21,7 кВт / 33 A	27 кВт / 39 A	24,4 кВт / 37 A
Номинальное напряжение	400 В	380 В	400 В	380 В	400 В	380 В	400 В	380 В	400 В	380 В	400 В	380 В
Электроподключение	3~ / PE AC											
Минимально допустимое сечение кабеля [1]	1,5 mm^2		2,5 mm^2		4,0 mm^2		4,0 mm^2		6,0 mm^2		6,0 mm^2	
Горячая вода (л/мин) макс. при Δt = 28 K макс. при Δt = 38 K	5,6 [2] 4,1	5,0 3,7	6,9 [2] 5,1 [2]	6,2 [2] 4,6	9,2 [2] 6,8	8,3 [2] 6,1	10,7 [2] 7,9	9,7 [2] 7,2	12,3 [2] 9,0 [2]	11,1 [2] 8,2 [2]	13,8 [2] 10,2 [2]	12,5 [2] 9,2 [2]
Номинальный объем	0,4 л											
Рабочее давление	1,0 МПа (10 бар)											
Тип подключения	закрытый / открытый											
Система нагрева	Спиральный нагревательный элемент IES®											
При 15 °C: Удел. сопротивление воды Удел. электропроводность	≥ 1100 Ωсм ≤ 90 мС/м											
Температура воды на входе	≤ 70 °C											
Включение при объемном расходе - макс. объем. расходе	1,5 л/мин - 5,0 [3]				1,5 л/мин - 8,0 [3]							
Потеря давления	0,08 бар при 1,5 л/мин 1,3 бар при 9,0 л/мин [4]											
Температурный диапазон	20 °C - 60 °C											
Подключение подводки	G ½ дюйма											
Вес (заполненного прибора)	4,2 kg											
Класс защиты VDE	I											
Тип защиты	IP25 CE											

*) Данная характеристика отвечает требованиям регламента ЕС №812/2013

1) Максимально применимый размер кабеля составляет 10 $мм^2$ в электрическом подключении сверху

2) Смешанная вода

3) Объемный расход воды ограничен для оптимального режима повышения температуры

4) без регулятора объемного расхода воды

3. Габариты

Габариты в мм (Рис. D1)

4. Монтаж



В соответствии с национальными нормативными требованиями получено свидетельство об испытаниях на уровень шума.

Необходимо соблюдать следующие нормативные положения:

- **Например VDE 0100**
- **EN 806**
- **Монтаж должен проводиться с соблюдением требований стандартов страны эксплуатации и нормативов местного предприятия электро- и водоснабжения.**
- **Паспортные данные и технические характеристики.**
- **Монтаж должен выполняться с помощью инструментов, предназначенных для конкретных работ и находящихся в исправном состоянии.**

Место монтажа

- В помещении, где предполагается установить водонагреватель, нельзя допускать минусовых температур.
- Устройство должно быть установлено на стене - вертикально, патрубками вниз или горизонтально, патрубками налево.
- Прибор имеет класс защиты IP25 и может монтироваться в защитной зоне 1 в соответствии с VDE 0100 часть 701 (IEC 60364-7).
- Во избежание теплопотерь рекомендуется устанавливать прибор как можно ближе к водоразборной точке.
- Должен быть обеспечен доступ к прибору для проведения техобслуживания.
- Применение пластиковых труб возможно, только если они соответствуют требованиям DIN 16893, серия 2.
- Удельное гидравлическое сопротивление должно быть не меньше 1100 Ω см при 15 °C. Удельное сопротивление можно узнать у вашего предприятия водоснабжения.

Монтаж настенных кронштейнов

Тщательно промойте трубы перед их монтажом для удаления из них загрязнений.

1. Торцовым ключом для внутреннего шестигранника 12 мм вкрутите соединительные ниппели в выводы в стене. Прокладки должны быть полностью накручены на резьбу. Полностью закрученный ниппель должен выступать над поверхностью стены как минимум на 12 - 14 мм.
2. Приложите разметочный шаблон из комплекта поставки к стене и выровняйте его таким образом, чтобы отверстия в шаблоне совпадали с соединениями. Отметьте точки для сверления отверстий с помощью шаблона. Просверлите отверстия сверлом 6 мм. Вставьте дюбели из комплекта поставки.
3. Откройте корпус нагревателя. Для этого стяните заглушку вниз и ослабьте центральный винт панели.
4. Ослабьте гайку с накаткой на настенном кронштейне, затем снимите и прикрутите его к стене. Смещение или неровность плитки до 30 мм можно компенсировать распорными втулками из комплекта поставки. Распорные втулки устанавливаются между стеной и стенным кронштейном.

Установка соединительных тройников

Примечание: Закручивайте накидные гайки с осторожностью, чтобы не повредить фитинги и трубы.

- Как показано на рисунке, установите тройник с накидной гайкой и прокладкой ½ дюйма на вывод линии ХВС (Рис. D2).
- Установите тройник с накидной гайкой и прокладкой ½ дюйма на вывод линии ГВС.
- Вставьте регулятор расхода воды "**D**" в соединительный тройник ГВС. При этом должно быть видно уплотнительное кольцо круглого сечения.

Монтаж нагревателя

- Если водонагреватель заменяется другим аналогичным устройством, то его электрический кабель может находиться вверху. В этом случае электрическое подключение выполняется в соответствии с описанием "Электрическое подключение сверху", которое доступно на нашем сайте.
- Установите водонагреватель, следуя иллюстрированному руководству

Примечание: Прямое подключение

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Электрическое подключение

Выполняется специалистом!

Пожалуйста, соблюдайте:

- **Например VDE 0100**
- **Монтаж должен выполняться в соответствии с нормативами и стандартами, действующими в стране эксплуатации прибора, и требованиями местного предприятия энергоснабжения**
- **Паспортные данные и технические характеристики**
- **Прибор должен быть заземлен.**

Схема подключений (Рис. E1)

1. Электронная схема
2. Нагревательный элемент
3. Предохранительное реле давления
4. Контактная колодка
5. Термопредохранитель

Конструктивные требования

- Водонагреватель должен быть подсоединен к стационарно проложенным проводам. Прибор должен быть заземлен.
- Электрические провода не должны иметь повреждений. После завершения электромонтажа не должно быть прямого доступа к электропроводке.
- Электрическое подключение выполняется с использованием многополюсного разъединителя с минимальным размыканием контактов 3 мм на каждый полюс (например, за счет предохранителей)
- Для защиты водонагревателя должен быть установлен предохранительный элемент с током переключения, соразмерным с номинальным током прибора.

Электрическое подключение снизу

Примечание: при необходимости клеммную колодку можно перенести в верхнюю часть прибора. Выполните указания в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу.

⚠ Перед подключением водонагревателя к электрической сети убедитесь, что сеть локально обесточена!

1. Удалите с кабеля оболочку провода приблизительно в 6 см над местом его выхода из стены (Рис. E2). Наденьте на кабель брызгозащитный рукав с небольшим отверстием впереди так, чтобы рукав доходил до стены. Это предотвратит попадание воды на электрические провода. Рукав не должен быть поврежден! **Обязательно используйте брызгозащитный рукав!**
2. Откиньте панель управления вправо.
3. Зачистите изоляцию с отдельных проводов и подсоедините их к клеммам в соответствии со схемой подключения. **Водонагреватель должен быть заземлен**.
4. Протяните защитный рукав по соединительному кабелю так, чтобы рукав плотно сел в углубление в промежуточной панели. Наденьте фиксатор рукава (**A**), откиньте панель в исходное положение и защелкните ее (Рис. E3).
5. Установите на место лицевую панель и затяните крепежный винт. Затем наденьте заглушку снизу до упора.

Примечание: Реле сброса нагрузки и подключение питания сверху

Дополнительную информацию можно найти в онлайн-руководстве по эксплуатации и монтажу. Сканируйте QR-код на свой смартфон (планшет) или перейдите по ссылке ниже.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Первое включение водонагревателя

Стравите воздух в нагревателе, следуя прилагаемому иллюстрированному руководству.

Каждый раз после полного слива воды из прибора (напр., после ремонта прибора или сантехнических работ) необходимо провести вышеописанную процедуру деаэрации.

Если проточный водонагреватель не включается, проверьте термопредохранитель (STB) или реле давления (SDB). Они могли сработать во время транспортировки. Убедитесь, что водонагреватель не находится под напряжением, и при необходимости верните защитный выключатель в исходное состояние (Рис. F1 + F2).

Переключение мощности

Выполняется только компетентным специалистом, в противном случае гарантия аннулируется!

Для первого подключения нагревателя к сети электропитания необходимо установить максимальную мощность нагревателя. Только после установки мощности водонагреватель будет работать в нормальном режиме.

Максимальная мощность водонагревателя зависит от условий по месту его установки. Обязательно учитывайте данные в Таблице "Технические характеристики". В первую очередь это касается сечения электрических кабелей и необходимость установки предохранителя. Также соблюдайте требования DIN VDE 0100.

1. Включите электропитание водонагревателя. Появится индикация мощности.
2. При первом включении питающего напряжения на индикаторе мигает значение "21" / "11". Если это не так, прочтите указание "Повторный ввод в эксплуатацию".
3. С помощью сенсорных кнопок ⊕ и ⊖ установите максимальную мощность нагревателя в зависимости от условий на месте установки.
4. Подтвердите настройку кнопкой (2).
5. Отметьте установленную мощность на паспортной табличке водонагревателя.
6. ПаспортнаятабличкаПосле установки максимальной мощности нагревательный элемент начнет работать приблизительно через 10 - 30 секунд после открытия крана.
7. Откройте кран горячей воды. Понаблюдайте за работой водонагревателя.
8. Объясните пользователю принцип работы проточного водонагревателя и вручите ему инструкции по эксплуатации.
9. Заполните регистрационную карточку и отправьте ее в сервисную службу производителя или зарегистрируйте свое устройство в режиме онлайн на нашей домашней странице (см. также стр. 37).

Водоснабжение душа

Если водонагреватель осуществляет нагрев воды для душа, необходимо ограничить нагрев воды предельным уровнем 55 °C. Граница температуры должна быть установлена на значение меньше или равное 55 °C посредством нажатия в меню настройки, по согласованию с заказчиком, при этом должен быть активирован уровень блокировки.

При подаче в прибор предварительно нагретой воды, необходимо обеспечить, чтобы ее температура также не превышала 55 °C.

Повторный ввод в эксплуатацию

В случае повторного ввода нагревателя в эксплуатацию в совершенно других условиях может потребоваться корректировка его максимальной мощности. После замыкания на короткое время двух штифтов (см. рис. F4) например, изолированной отверткой (⚠ EN 60900), устройство возвращается к заводским настройкам. Все измененные параметры сбрасываются до заводских настроек. Функция нагрева будет заблокирована. На экране мигает значение "21" / "11" пока не будет выбрана максимальная номинальная мощность прибора. Данное условие будет сохраняться при включении и выключении питающего напряжения.

Функция блокировки

Управление водонагревателем можно ограничить.

Включение функции блокировки

1. В меню "Настройки" установите требуемые параметры (см. онлайн-руководство по эксплуатации, Раздел "Предельная температура" и/или "Сброс нагрузки" в Главе "Настройки").
2. ⚠ Отключите водонагреватель от сети (например, отключив предохранители).
3. Снимите перемычку с сильноточной электроники и перевести ее в положение "**1**". (см. Рисунок) (Рис. F5).
4. Снова включите водонагреватель.

Выключение функции блокировки

1. ⚠ Отключите водонагреватель от электросети (отключите предохранители)
2. Снимите перемычку с сильноточной электроники и перевести ее в положение "**0**". (см. Рисунок) (Рис. F5).
3. Снова включите водонагреватель.

7. Техническое обслуживание

Работы по техобслуживанию должны выполняться компетентными специалистами.

Чистка и замена сетчатого фильтра

Соединительный фитинг линии ХВС данного прибора оснащен запорным вентилем и сетчатым фильтром. Загрязнение сетчатого фильтра может препятствовать выходу горячей воды. Очистите или замените сетчатый фильтр следующим образом:

1. ⚠ Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель) и обеспечьте невозможность непреднамеренной подачи на него напряжения.
2. Откройте кожух нагревателя. Для этого потяните заглушку вниз и ослабьте находящийся под ней винт. Затем снимите лицевую панель.
3. Переведите запорный вентиль (a) в тройнике линии ХВС в положение "**0**" (Рис. G1).
4. Выкрутите резьбовую заглушку (b) из тройника и извлеките сетчатый фильтр (c) (Рис. G2). Примечание: Остаточная вода может протечь
5. Очистите или замените сетчатый фильтр.
6. После установки чистого сетчатого фильтра закрутите заглушку.
7. Медленно перевидите запорный вентиль в тройнике линии ХВС в положение "**1**". Проверьте все соединения на герметичность.
8. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
9. Установите лицевую панель на место. Подайте напряжение на прибор.

Чистка и замена сетчатого фильтра при прямом подключении

В линии ХВС данного прибора установлен сетчатый фильтр. Загрязнение сетчатого фильтра может препятствовать выходу горячей воды. Очистите или замените сетчатый фильтр следующим образом:

1. ⚠ Отключите проточный водонагреватель от электросети (напр., выключив предохранитель) и обеспечьте невозможность непреднамеренной подачи на него напряжения.
2. Перекройте подачу воду, переведя запорный вентиль в линии подачи в положение закрыто.
3. Откройте кожух нагревателя. Для этого потяните заглушку вниз и ослабьте находящийся под ней винт. Затем снимите лицевую панель.
4. Открутите шланг линии ХВС от тройника и снимите сетчатый фильтр. Примечание: Остаточная вода может протечь
5. Очистите или замените сетчатый фильтр. (Рис. G3).
6. После установки чистого сетчатого фильтра подключите шланг к тройнику.
7. Медленно перевидите запорный вентиль в открытое положение. Проверьте все соединения на герметичность.
8. Откройте и закройте кран горячей воды несколько раз до тех пор, пока из подводки и прибора не выйдет весь воздух.
9. Установите лицевую панель на место. Подайте напряжение на прибор.

Obsah

Seznam čísel

Návod k obsluze

1. Popis přístroje 42
2. Životní prostředí a recyklace 42
   Odvzdušnění po provedení údržby 43
   Čištění a péče o přístroj 43
3. Použití 43
   Nastavení teploty 43
   Tlačítka programů 43
4. Řešení problémů a zákaznický servis 43
5. Produktový list dle předpisů nařízení EU - 812/2013 814/2013 62

Návod k montáži

1. Zobrazení přehledu 44
2. Technická data 44
3. Rozměry 44
4. Instalace 45
   Instalace připojovacích tvarovek 45
   Místo instalace 45
   Montáž přístroje 45
   Montáž úchytu na zeď 45
5. Elektrické připojení 45
   Elektrické připojení zespodu 45
   Schéma zapojení 45
   Stavební předpoklady 45
6. První uvedení do provozu 46
   Použití ve sprše 46
   Přepnutí výkonu 46
   Opětovné uvedení do provozu 46
   Zamykací funkce 46
7. Údržba 46
   Čištění a výměna filtračního sítka v připojovací tvarovce při připojení do zdi 46
   Čištění a výměna filtračního sítka při připojení na zdi 46

Odvzdušně

Čištění a pé

CS

Podklady dodané spolu s přístrojem je nutno pečlivě uchovat.

Registrace přístroje

Zaregistrujte svůj přístroj online na našich stránkách a profitujte z našich servisních služeb v případě uplatnění záruky.

Vaše úplné údaje pomohou našemu zákaznickému centru k co nejrychlejšímu vyřešení Vašeho problému.

Pro online registraci použijte jednoduše níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Návod k obsluze

Upozornění: Přiložené bezpečnostní pokyny je nutno si důkladně a v úplnosti přečíst před instalací, uvedením do provozu a dalším používáním a je nutno je dodržovat při jeho užívání!

1. Popis přístroje

Komfortní elektronický průtokový ohřívač DCX Next L / DCX 13 Next L je elektronicky řízený průtokový ohřívač s LED displejem a dotykovým ovládáním pro komfortní a úsporné dodávky vody z jednoho nebo více odběrných míst.

Elektronické zařízení reguluje příkon v závislosti na zvolené výstupní teplotě, aktuální teplotě přívodu vody a množství průtoku, aby bylo požadované teploty vody dosaženo přesně na stupeň a aby bylo možné ji dodržet i při kolísání tlaku. Požadovanou teplotu na výstupu lze nastavovat na dotykovém displeji v rozsahu od 20 °C až 60 °C a zobrazit na LED displeji.

Průtokový ohřívač lze provozovat s externím relé pro odlehčení zátěže pro elektronické průtokové ohřívače (pro detaily viz návod k montáži).

Jakmile otevřete kohoutek teplé vody na armatuře, průtokový ohřívač se automaticky zapne. Při uzavření armatury se přístroj automaticky znovu vypne.

2. Životní prostředí a recyklace

Tento výrobek byl vyroben klimaticky neutrálním výrobním postupem podle kritérií 1 + 2. Doporučujeme nakupovat 100 % zelenou elektřinu za účelem klimaitcky neutrálního provozu.

Likvidace přepravního a obalového materiálu: Váš výrobek je pečlivě zabalen pro bezproblémovou přepravu. Přepravní materiál nechte zlikvidovat prostřednictvím specializované firmy. Obaly roztříděné podle materiálů vraťte do recyklačního oběhu.



Likvidace starých spotřebičů: Váš výrobek byl vyroben z vysoce kvalitních, opakovaně použitelných materiálů a komponentů. Výrobky označené symbolem přeškrtnuté popelnice musí být po skončení životnosti likvidovány odděleně od domovního odpadu. Proto toto zařízení odevzdejte nám jako výrobci nebo na sběrném místě, které se specializuje na recyklaci použitých elektronických zařízení. Tato správná likvidace slouží k ochraně životního prostředí a zabraňuje možným škodlivým účinkům na člověka a životní prostředí, které by mohly vzniknout v důsledku nesprávného zacházení se zařízeními po skončení jejich životnosti. Podrobnější informace o likvidaci získáte na nejbližším sběrném místě nebo v recyklačním centru nebo na místním úřadě.

Firemní zákazníci: Pokud si přejete provést likvidaci elektronických přístrojů, kontaktujte prodejce nebo dodavatele. Ti vám poskytnou další informace.

Při likvidaci mimo Německo dodržujte místní předpisy a zákony.

3. Použití

ní po provedení instalace

Nastavení teploty

Tlačítky ⊕ a ⊖ můžete po krocích nastavit nižší nebo vyšší požadovanou teplotu (obr. A1).

Pokud krátce stisknete tlačítko, změní se teplota o 1 °C. Stisknete-li tlačítko na delší dobu, mění se nastavení teploty nepřetržitě.

Upozornění: Nastavíte-li tlačítkem ⊖ teplotu pod 20 °C, zobrazí se na displeji »– – –« a přístroj deaktivuje funkci ohřevu.

Upozornění: Pokud je průtokový ohřívač napojen dodává vodu do sprchy, byla během instalace přístroje omezena maximální teplota a nelze ji nastavit na vyšší hodnotu.

Tlačítka programů

Dvě tlačítka programů vám umožňují rychle volit přednastavenou teplotu. Stisknete-li tlačítko programu, zvolí a zobrazí se přednastavená teplota (obr. A2). Výchozí nastavení činí u programu ① 35 °C a u programu ② 48 °C. Tlačítkům programů můžete přiřadit vlastní nastavení:

- Předem zvolenou teplotu uložíte delším stisknutím tlačítka programu. Zobrazení na displeji se změní z »P 1«, resp. »P2« na nově uloženou hodnotu teploty. Nově nastavenou teplotu máte nyní k dispozici vždy, když stisknete tlačítko příslušného programu (obr. A3).

éče o přístroj

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Tento průtokový ohřívač je vybaven automatickým systémem identifikace vzduchových bublin, který zabraňuje nechtěnému chodu naprázdno. Přesto musíte přístroj před prvním uvedením do provozu odvzdušnit. Po každém vypuštění (např. po práci na vodovodní instalaci, z důvodu nebezpečí mrazu nebo po opravách na přístroji) musíte přístroj před opětovným uvedením do provozu znovu odvzdušnit.

1. ⚠ Odpojte průtokový ohřívač od sítě vypnutím pojistek.
2. Odšroubujte regulátor vodního proudu z odběrné armatury a otevřete nejprve ventil k odběru studené vody k vypláchnutí vodovodního rozvodu. Tím odstraníte nečistoty z přístroje nebo regulátoru vodního proudu.
3. Potom několikrát otevřete a zavřete příslušný odběrný ventil teplé vody, dokud z rozvodu nepřestane unikat vzduch a průtokový ohřívač nebude odvzdušněný.
4. Teprve potom opět smíte zapnout přívod proudu do průtokového ohřívače a našroubovat regulátor vodního proudu.
5. Po cca 10 vteřinách trvalého upouštění vody přístroj aktivuje ohřívání.

- Plastový povrch a sanitární baterie pouze otírejte vlhkou utěrkou. Nepoužívejte žádné čisticí písky, rozpouštědla nebo chlorované čisticí prostředky.
- Souvislý proud vody zajistíte pravidelným odšroubováním a čištěním regulátoru průtoku. Nechejte provést každé tři roky kontrolu elektrických a vodovodních součástí specializovaným řemeslníkem tak, aby byla zajištěna řádná funkce a spolehlivost provozu.

CS

4. Řešení problémů a zákaznický servis

Opravy smějí provádět pouze autorizované specializované firmy.

Nelze-li chybu přístroje pomocí této tabulky odstranit, obraťte se laskavě na ústřední zákaznický servis firmy CLAGE. Mějte připraveny údaje uvedené na typovém štítku přístroje!

Tento průtokový ohřívač byl vyroben pečlivě a před dodáním byl několikrát zkontrolován. Pokud dojde k problémům, bývá jejich příčinou velmi často nějaká maličkost. Nejprve vypněte pojistky a znovu je zapněte, tím »resetujete« elektroniku. Potom se podívejte, zda jste schopni problém vyřešit sami pomocí následující tabulky. Zamezíte tím vzniku nákladů na zbytečné využití služeb zákaznického servisu.

CLAGE CZ s.r.o.

Dřevčice 141
250 01 Dřevčice
Česká Republika

Tel: +420 596-550 207
E-mail: info@clagecz.cz
Internet: www.clagecz.cz

CLAGE GmbH

Factory zákaznický servis

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Německo

Fon:+49 4131 8901-400
E-Mail: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problém	**Příčina**	**Řešení**
Voda je stále studená, dotykový displej nesvítí	Vypadly pojistky	Vyměňte nebo zapněte pojistky
	Sepnul bezpečnostní tlakový spínač	Informujte zákaznický servis
Voda je studená na displeji se zobrazí symbol údržby	Přístroj rozpoznal závadu	Vypněte a znovu zapněte pojistky Pokud chybové hlášení přetrvá, informujte zákaznický servis
Průtok teplé vody slábne	Výstupní armatura je zanesená nebo ucpaná vápníkem	Vyčistěte regulátor průtoku, sprchovou hlavici a sítko
	Sítko vstupního filtru je zanesené nebo ucpané vápníkem	Nechte vyčistit sítko filtru zákaznickým servisem
Požadovaná teplota nebyla dosažena	Limit výkonu dosažen	Snižte průtok teplé vody na armatuře
	V armatuře je smíchána studená voda	Pusťte jen teplou vodu, nastavte teplotu pro toto použití, zkontrolujte teplotu na výstupu
Dotyková tlačítka nereagují správně	Obrazovka je mokrá	Osušte displej jemným hadříkem
Po každém stlačení tlačítka se objeví symbol	Uzamčení tlačítek je aktivní	Stiskněte a podržte ⊕ a ① na cca. 5 sekund
Na displeji se střídavě zobrazuje P1 a 00	Uzamčení obsluhy je aktivní	Zadejte správný PIN

Návod k montáži

1. Zobrazení přehledu

Viz obrázek C1.

Pol.	Funkce
1	Spodní část přístroje
2	Bezpečnostní omezovač teploty (STB)
3	Sada čidel teploty
4	Omezovač zpětného průtoku
5	Snímač průtoku
6	Topný prvek
7	Bezpečnostní pojistka (SDB)
8	Vypouštěcí trubka
9	Regulátor objemu průtoku vody 8 l/min
10	Přípojky teplé vody
11	Závitová vsuvka G½ palce
12	Průchodka

Pol.	Funkce
13	Kryt proti stříkající vodě
14	Nástěnný držák
15	Kryt přístroje DCX Next L / DCX 13 Next L
16	Spojovací trubka
17	Kryt elektroniky
18	Elektronika
19	Připojovací svorka
20	Ovládací panel
21	Vstupní trubka
22	Jemný filtr
23	Přípojky studené vody
24	Rám

CS

2. Technická data

Typ	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Třída energetické úspornosti	A *)											
Jmenovitý výkon (jmenovitý proud)	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Zvolený výkon (zvolený proud)	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Jmenovité napětí	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektrické připojení	3~ / PE AC											
Minimální průřez vodiče 1)	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Teplovodní výkon (l/min) max. při Δt = 28 K max. při Δt = 38 K	5,6 2) 4,1	5,0 3,7	6,9 2) 5,1 2)	6,2 2) 4,6	9,2 2) 6,8	8,3 2) 6,1	10,7 2) 7,9	9,7 2) 7,2	12,3 2) 9,0 2)	11,1 2) 8,2 2)	13,8 2) 10,2 2)	12,5 2) 9,2 2)
Jmenovitý obsah	0,4 l											
Jmenovitý přetlak	1,0 MPa (10 bar)											
Druh přípojky	tlaková / beztlaká											
Systém ohřevu	Neizolovaný vodič IES®											
Rozsah použití při 15 °C: Spec. odpor vody Spec. elektrická vodivost	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Vstupní teplota	≤ 70 °C											
Zapínací – maximální průtok	1,5 l/min – 5,0 3)				1,5 l/min – 8,0 3)							
Tlaková ztráta	0,08 bar při 1,5 l/min 1,3 bar při 9,0 l/min 4)											
Rozsah nastavení teploty	20 °C – 60 °C											
Přípojka vody	G ½ palce											
Hmotnost (s vodní náplní)	4,2 kg											
Třída ochrany dle VDE	I											
Krytí/bezpečnost	IP25 CE											

*) Prohlášení je v souladu s nařízením EU č 812/2013
1) Maximální průřez připojovaného kabelu je 10 mm² při elektrickém připojení shora
2) Smíšená voda
3) Průtok je omezený za účelem dosažení optimálního zvýšení teploty
4) Bez regulátoru objemu průtoku

3. Rozměry

Rozměry v mm (obr. D1)

4. Instalace



Pro tento přístroj je z důvodu zemských stavebních řádů podána žádost o osvědčení o kontrole stavebního dozoru jako potvrzení o použitelnosti z hlediska hlučnosti.

Dodržujte:

- **např. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody**
- **Technické údaje na typovém štítku**
- **Výhradní použití vhodných a nepoškozených nástrojů**

Místo instalace

- Přístroj instalujte jen do místností chráněných před zamrznutím. Přístroj nesmí být nikdy vystaven mrazu.
- Spotřebič musí být namontován na zeď a musí být nainstalován s vodními konektory směrem dolů nebo alternativně příčně s připojením vody vlevo.
- Přístroj odpovídá krytí IP25 a smí být instalován podle VDE 0100 část 701 (IEC 60364-7) v chráněném prostoru 1.
- Chcete-li předejít tepelným ztrátám, měla by být vzdálenost mezi průtokovým ohřívačem a odběrným místem co nejmenší.
- Přístroj musí být přístupný za účelem provádění údržby.
- Plastové potrubí se smí používat pouze tehdy, pokud odpovídá normě DIN 16893 řady 2.
- Specifický odpor vody musí při 15 °C činit nejméně 1100 Ω cm. Specifický odpor zjistíte od svého dodavatele vody.

Montáž úchytu na zeď

Přívody vody před instalací důkladně propláchněte, abyste odstranili nečistoty z potrubí.

1. Našroubujte do obou nástěnných přípojek závitovou vsuvku použitím klíče na vnitřní šestihran 12 mm. Přitom musíte do závitu kompletně našroubovat těsnění. Přesah závitové vsuvky musí být po dotažení 12 - 14 mm.
2. Přidržte dodanou montážní šablonu na stěně a orientujte ji tak, aby byly otvory v šabloně správně přizpůsobeny přípojkám. Označte umístění otvorů podle šablony a vyvrtejte je vrtákem 6 mm. Vložte dodané hmoždinky.
3. Otevřete přístroj Za tím účelem stáhněte kryt dolů a uvolněte středový šroub hlavního krytu.
4. Uvolněte upevňovací matku nástěnného držáku, odejměte nástěnný držák a našroubujte jej na stěnu. Hranu obkladů nebo nerovnosti lze vyrovnat až do výše 30 mm pomocí dodaných distančních podložek. Distanční podložky se montují mezi stěnu a držák.

Instalace připojovacích tvarovek

Upozornění: Převlečné matice utáhněte přiměřeně tak, abyste dosáhli požadované těsnosti, aniž by došlo k poškození armatury, baterie nebo potrubí.

- Přišroubujte podle obrázků připojovací tvarovku studené vody převlečnou maticí a těsněním ½ palce k přípojce studené vody (obr. D2).
- Přišroubujte připojovací tvarovku teplé vody převlečnou maticí a těsněním ½ palce k přípojce teplé vody.
- Vsuňte regulátor objemu průtoku vody „**D**“ do připojovací tvarovky pro teplou vodu. Musí být viditelný O kroužek.

Montáž přístroje

- V případě výměny může dojít k tomu, že elektrický přívod se bude nacházet ve vrchní části přístroje. Elektrické připojení se pak provádí dle popisu »elektrické připojení shora« dle návodu umístěného na webových stránkách.
- Namontujte přístroj pomocí obrázkového návodu.

Upozornění: Přípojka na omítce

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Elektrické připojení

Pouze odborníkem!

Dodržujte:

- **např. VDE 0100**
- **Ustanovení místních dodavatelů elektřiny a vody**
- **Technické údaje na typovém štítku**
- **Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči!**

Schéma zapojení (obr. E1)

1. Elektronika
2. Topný prvek
3. Bezpečnostní omezovač tlaku SDB
4. Svorkovnice
5. Bezpečnostní omezovač teploty STB

Stavební předpoklady

- Přístroj musí být trvale připojen na pevně uložené vedení elektrické přípojky. Přístroj musí být napojen na ochranný vodič.
- Elektrická vedení musí být v bezvadném stavu a po montáži se musí zabezpečit před nežádoucím náhodným dotykem.
- Na straně instalace musí být zřízeno všepólové odpojovací zařízení se šířkou rozevření kontaktů nejméně 3 mm na pól (např. prostřednictvím pojistek).
- Za účelem zajištění přístroje musí být namontován pojistný prvek na ochranu vedení s vypínacím proudem přizpůsobeným jmenovitému proudu přístroje.

Elektrické připojení zespodu

Upozornění: V případě potřeby lze svorku přípojky přemístit do vrchní části přístroje. Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online.

⚠ Ujistěte před připojením přístroje k elektrické síti, že je vypnuté napájení elektrickým proudem!

1. Odstraňte izolaci přívodního kabelu zhruba 6 cm nad výstupem ze stěny (obr. E2). Nasaďte ochrannou průchodku pro ochranu před stříkající vodou malým otvorem napřed na přívodní kabel tak, aby lícovala se stěnou. Tím zabráníte tomu, aby se případná vnikající voda dostala do kontaktu s elektrickými vodiči. Nesmí dojít k poškození! **Ochranná průchodka se musí použít!**
2. Klapku otočte doprava.
3. Odizolujte kontakty a připojte přívodní svorky podle plánu zapojení. **Přístroj musí být připojen k ochrannému vedení.**
4. Natáhněte ochrannou průchodku přes přívodní kabel tak, aby dosedla správně ve vybrání v příčce. Nasaďte upevnění průchodky (**A**), přepněte klapku zpět azajistěte ji (obr. E3).
5. Nasaďte kryt na přístroj a zašroubujte upevňovací šroub. Poté můžete nasunout kryt zespoda až po zarážku.

Upozornění: Přednostní relé a elektrická přípojka shora

Další informace naleznete v návodu k obsluze a k montáži, který si lze stáhnout online. Použijte níže uvedený odkaz nebo kód QR pomocí Vašeho telefonu nebo tabletu.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. První uvedení do provozu

Odvětrejte přístroj dle přiloženého obrázkového návodu.

Po každém vyprázdnění (např. po práci na vodovodní instalaci, v případě nebezpečí zamrznutí nebo po opravách přístroje) je třeba přístroj před opětovným uvedením do provozu nově odvzdušnit.

Pokud nelze průtokový ohřívač uvést do provozu, zkontrolujte, zda během přepravy nesepnul bezpečnostní omezovač teploty (STB) nebo bezpečnostní omezovač tlaku (SDB). Zajistěte odpojení od elektrického napětí a příp. vypněte pojistky (obr. F1 + F2).

Přepnutí výkonu

Smí provést pouze autorizovaný odborník, jinak zaniká záruka!

Při prvním zapnutí napájecího napětí musí být na přístroji nastaven maximální výkon. Přístroj zajistí obvyklou funkci až po nastavení výkonu přístroje.

Maximální možný výkon je dostupný v závislosti na prostředí instalace. Vždy dodržujte údaje uvedené v tabulce s technickými údaji, především pak potřebný průřez elektrického vedení a hodnoty pojistek. Navíc dodržujte údaje předepsané podle DIN VDE 0100.

1. Zapojte přívod elektrické energie do přístroje. Zobrazí se ukazatel výkonu.
2. Při prvním zapnutí napájecího napětí bliká na displeji hodnota »21« / »11«. Pokud ne, přečtěte si informace k »Opětovnému uvedení do provozu«.
3. Pomocí dotykových tlačítek ⊕ a ⊖ nastavte maximální výkon přístroje v závislosti na okolí místa instalace.
4. Nastavení potvrďte klávesou ②.
5. Na typovém štítku označte nastavený výkon.
6. Po nastavení maximálního výkonu přístroje se aktivuje ohřev vody po asi 10-30 sekundách plynulého průtoku vody.
7. Otevřete ventil s teplou vodou. Zkontrolujte funkci průtokového ohřívače.
8. Seznamte uživatele s přístrojem a předejte mu návod k obsluze.
9. Vyplňte registrační kartu a odešlete ji na centrální zákaznický servis nebo zaregistrujte přístroj online na naší stránce: (viz stranu 42).

Použití ve sprše

Pokud okamžitý ohřívač vody přivádí vodu do sprchy, musíte omezit teplotu vody na 55 °C. Teplotní limit musí být nastaven na hodnotu menší nebo rovnou 55 °C pomocí dotyku v menu nastavení, po konzultaci se zákazníkem a musí být aktivována úroveň zámku.

Za provozu s předehřátou vodou musí být v místě instalace také její teplota omezena na 55 °C.

Opětovné uvedení do provozu

Uvádíte-li přístroj po první instalaci do jiného instalačního prostředí opět do provozu, může být nutné změnit maximální výkon přístroje. Při krátkodobém přemostění obou čepů (viz obr. F4) např. pomocí izolovaného šroubováku (⚠ EN 60900) se přístroj přepne zpět do továrního nastavení. Všechny parametry se nastaví na výchozí nastavení a ohřev se uzamkne. Po nové registraci bliká na displeji hlášení »21« / »11«, dokud nenastavíte maximální výkon přístroje. Tento stav zůstává při vypnutí a zapnutí napájení zachován.

Zamykací funkce

Rozsah obsluhy přístroje lze omezit.

Aktivace zamykací funkce

1. Nastavte požadované parametry v menu pro servis (viz online v návodu k obsluze kapitolu »nastavení«, oddíl »omezení teploty« a/nebo »odhození zátěže«).
2. ⚠ Odpojte přístroj od napájecí sítě (např. vypnutím pojistek).
3. Odpojte přemostění od výkonové elektroniky a přepojte ho do polohy »**1**« (viz obrázek F5).
4. Uveďte přístroj znovu do provozu.

Deaktivace zamykací funkce

1. ⚠ Odpojte přístroj od napájecí sítě (vypněte pojistky).
2. Odpojte přemostění od výkonové elektroniky a přepojte ho do polohy »**0**« (viz obrázek F5).
3. Uveďte přístroj znovu do provozu.

7. Údržba

Údržbu smí provádět jen specializované provozovny.

Čištění a výměna filtračního sítka v připojovací tvarovce při připojení do zdi

Přípojka studené vody tohoto průtokového ohřívače je vybavena integrovaným uzavíracím ventilem a sítkem. Znečištěním sítka může dojít ke snížení průtoku teplé vody, takže musíte provést čištění nebo výměnu sítka takto:

1. ⚠ Odpojte průtokový ohřívač od napětí na domovních pojistkách a zajistěte napájení proti nechtěnému zapnutí.
2. Otevřete kryt přístroje sundáním víka, povolte šrouby pod ním a sundejte kryt.
3. Uzavřete uzavírací ventil na připojovací tvarovce studené vody (a) (poloha »**0**«) (obr. G1).
4. Vyšroubujte závitovou zátku (b) z připojovací tvarovky studené vody a vyjměte sítko (c) (obr. G2). Poznámka: Zbytková voda může uniknout.
5. Nyní můžete sítko vyčistit a případně vyměnit.
6. Po instalaci čistého sítka zašroubujte závitovou zátku.
7. Otevřete pomalu uzavírací ventil na připojovací tvarovce studené vody (poloha »**1**«). Dbejte na to, aby nevznikly žádné netěsnosti.
8. Odvzdušněte přístroj opakovaným pomalým otevřením a zavřením teplovodní baterie, dokud nepřestane z potrubí unikat vzduch.
9. Nasaďte kryt přístroje. Potom opět zapněte napětí na domovních pojistkách.

Čištění a výměna filtračního sítka při připojení na zdi

Přípojka studené vody tohoto průtokového ohřívače je vybavena sítkem. Znečištěním sítka může dojít ke snížení průtoku teplé vody, takže musíte provést čištění nebo výměnu sítka takto:

1. ⚠ Odpojte průtokový ohřívač od napětí na domovních pojistkách a zajistěte napájení proti nechtěnému zapnutí.
2. Uzavřete uzavírací ventil na přívodním potrubí.
3. Otevřete kryt přístroje sundáním víka, povolte šrouby pod ním a sundejte kryt.
4. Uvolněte přítokovou trubku od tvarovky k připojení vody. Poznámka: Zbytková voda může uniknout.
5. Nyní můžete sítko vyčistit a případně vyměnit (obr. G3).
6. Po instalaci čistého sítka opět našroubujte přívodní trubku na tvarovku k připojení vody.
7. Otevřete pomalu uzavírací ventil na přívodním potrubí. Dbejte na to, aby nevznikly žádné netěsnosti.
8. Odvzdušněte přístroj opakovaným pomalým otevřením a zavřením teplovodní baterie, dokud nepřestane z potrubí unikat vzduch.
9. Nasaďte kryt přístroje. Potom opět zapněte napětí na domovních pojistkách.

Obsah

Zoznam čísiel

Návod na použitie

1. Popis zariadenia 47
2. Životné prostredie a recyklácia 47
3. Použitie 48
Nastavenie teploty 48
Programovacie tlačidlá 48
4. Svojpomoc s problémami a zákaznícky servis 48
Odvzdušnenie po údržbárskych prácach 48
Čistenie a ošetrovanie 48
5. Produktový list podľa predpisov EÚ - 812/2013 814/2013 62

Montážny návod

1. Prehľad 49
2. Technické údaje 49
3. Rozmery 49
4. Inštalácia 50
Nainštalujte vodovodné armatúry 50
Miesto montáže 50
Namontovanie zariadenia 50
Montáž držiaka na stenu 50
5. Elektrická prípojka 50
Elektrická prípojka zdola 50
Schéma zapojenia 50
Štrukturálne predpoklady 50
6. Prvé uvedenie do prevádzky 51
Sprchová aplikácia 51
Prepínanie výkonu 51
Obnovené uvedenie do prevádzky 51
Blokovacia funkcia 51
7. Údržbárske práce 51
Čistenie a výmena filtračnej clony v konektore so zapusteným pripojením 51
Čistenie a výmena filtračného sita s povrchovým pripojením 51

Dokumenty dodávané so zariadením sa musia uchovávať na bezpečnom mieste.

Registrácia zariadenia

Zaregistrujte svoje zariadenie online na našej webovej stránke a využite výhody nášho záručného servisu.

Vaše úplné údaje pomôžu nášmu zákazníckemu servisu spracovať vašu požiadavku čo najrýchlejšie.

Ak sa chcete zaregistrovať online, jednoducho kliknite na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Návod na použitie

Poznámka: Priložené bezpečnostné pokyny si pred inštaláciou, uvedením do prevádzky a používaním pozorne a úplne prečítajte a dodržiavajte ich pre ďalší postup a použitie!

1. Popis zariadenia

Prietokový ohrievač vody e-Komfort DCX Next L / DCX 13 Next L je elektronicky riadený prietokový ohrievač vody s LED displejom a senzorovými tlačidlami pre pohodlné a ekonomické zásobovanie vodou jedného alebo viacerých kohútikov.

Elektronika reguluje spotrebu energie v závislosti od zvolenej výstupnej teploty, príslušnej vstupnej teploty a prietoku, aby sa presne dosiahla nastavená teplota a aby sa udržala konštantná v prípade kolísania tlaku. Prostredníctvom senzorových tlačidiel je možné zadať a odčítať požadovanú teplotu na výstupe od 20 °C do 60 °C na LED displeji.

Prietokový ohrievač je možné prevádzkovať v kombinácii s externým relé znižujúcim zaťaženie pre elektronické prietokové ohrievače vody (podrobnosti pozri v montážnom návode).

Akonáhle otvoríte kohútik na teplú vodu na armatúre, zapne sa automaticky prietokový ohrievač. Pri zatvorení armatúry sa zariadenie automaticky zase vypne.

2. Životné prostredie a recyklácia

Tento produkt bol vyrobený klimaticky neutrálnym spôsobom podľa rozsahu 1 + 2. Odporúčame odber 100 % zelenej elektriny, aby bola prevádzka tiež klimaticky neutrálna.

Likvidácia prepravného a baliaceho materiálu: Váš výrobok je starostlivo zabalený, aby bola zabezpečená bezproblémová preprava. Likvidáciu prepravného materiálu vykonáva odborný obchodník alebo odborná predajňa. Rozdeľte predajné obaly podľa materiálu a vráťte ich do materiálového cyklu prostredníctvom jedného z nemeckých duálnych systémov.



Likvidácia starého zariadenia: Váš produkt je vyrobený z vysokokvalitných, opakovane použiteľných materiálov a komponentov. Výrobky označené symbolom prešikrtnutého odpadkového koša na kolieskach je potrebné po skončení životnosti zlikvidovať oddelene od domového odpadu. Prineste preto toto zariadenie k nám ako výrobcovi alebo na niektorú z obecných zberní, ktoré vracajú použité elektronické zariadenia do materiálového cyklu. Táto správna likvidácia slúži na ochranu životného prostredia a predchádza možným škodlivým vplyvom na ľudí a životné prostredie, ktoré by mohli vyplynúť z nesprávnej manipulácie s prístrojmi na konci ich životnosti. Podrobnejšie informácie o likvidácii získate na najbližšom zbernom mieste alebo v recyklačnom stredisku alebo na obecnom úrade.

Obchodní zákazníci: Ak chcete zlikvidovať elektronické prístroje, skontaktujte sa so svojím obchodníkom alebo dodávateľom. Títo majú pre vás pripravené ďalšie informácie.

Pri likvidácii mimo Nemecka dodržujte aj miestne nariadenia a zákony.

3. Použitie

Nastavenie teploty

S použitím tlačidiel ⊕ a ⊖ si môžete postupne nastaviť vyššiu alebo nižšiu požadovanú teplotu (obr. A1).

Keď stlačíte tlačidlo raz na krátku dobu, zmení sa teplota o 1 °C. Keď stlačíte jedno tlačidlo dlhšiu dobu, dôjde k nepretržitej zmene teploty.

Upozornenie: Ak je teplota pomocou tlačidla ⊖ nastavená pod 20 °C, zobrazí sa na displeji »– –« a zariadenie funkciu vyhrievania vypne.

Upozornenie: Ak je prietokový ohrievač prístroj zásobuje sprchu, bola počas inštalácie prístroja vymedzená maximálna teplota, ktorú nemožno nastaviť na vyšší stupeň.

Programovacie tlačidlá

Obidve programovacie tlačidlá Vám umožňujú zvoliť si rýchlo prednastavenú teplotu. Ak stlačíte niektoré programovacie tlačidlo, zvolí a zobrazí sa prednastavená teplota (obr. A2). Nastavenie z výrobného závodu je pre program ① 35 °C pre program ② 48 °C. Môžete si zvoliť svoje vlastné nastavenie programovacích tlačidiel:

- Dlhším stlačením programovacieho tlačidla sa uloží predtým zvolená teplota do pamäte. Indikácia preskočí z »P 1« resp. »P2« na novo uloženú hodnotu teploty. Novo nastavená teplota Vám je k dispozícii vždy keď stlačíte príslušné programovacie tlačidlo (obr. A3).

Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online. Kliknite, prosím, na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Odvzdušnenie po údržbárskych prácach

Prietokový ohrievač vody je vybavený automatickým rozpoznaním vzduchových bublín, čím sa predchádza neúmyselnému chodu nasucho. Aj tak musí byť zariadenie pred prvým uvedením do prevádzky odvzdušnené. Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách prístroja) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.

1. ⚠ Odpojte prietokový ohrievač vody od siete tým, že vypnete poistky.
2. Odskrutkujte prúdový rozstrekovač na odberovej armatúre a otvorte najskôr odberový kohútik studenej vody, aby sa dočista prepláchlo vodné potrubie a zabránilo sa prípadnému znečisteniu prístroja alebo prúdového rozstrekovača.
3. Potom niekoľkokrát otvorte a zatvorte príslušný odberový kohútik teplej vody, až kým z potrubia neprestane vychádzať vzduch a ohrievač vody je odvzdušnený.
4. Až potom môžete znova pripojiť prívod elektrického prúdu k prietokovému ohrievaču vody a naskrutkovať prúdový rozstrekovač.
5. Po cca 10 sekundách nepretržitého prietoku vody aktivuje zariadenie ohrev.

Čistenie a ošetrovanie

- Plastové povrchy a sanitárne armatúry poutierajte iba vlhkou handrou. Nepoužívajte žiadne abrazívne čistiace prostriedky a prostriedky obsahujúce riedidlá a chlór.
- Pre dobrú dodávku teplej vody by ste mali pravidelne odskrutkovať a vyčistiť regulátor prúdu vody. Každé tri roky nechajte skontrolovať autorizovaným odborným servisným strediskom elektrické a vodovodné konštrukčné diely, aby bola vždy zaručená bezporuchová funkcia a prevádzková bezpečnosť.

SK

4. Svojpomoc s problémami a zákaznícky servis

Opravy smú vykonávať len autorizované odborné servisné strediská.

Ak sa chyba Vášho zariadenia nedá odstrániť pomocou tejto tabuľky, obráťte sa prosím na Factory Zákaznícky servis fy CLAGE. Majte prosím pripravené údaje uvedené na typovom štítku zariadenia!

Váš prietokový ohrievač vody bol vyrobený svedomito a pred expedíciou bol niekoľkokrát preskúšaný. Ak sa vyskytne problém, často ide o maličkosť. Najskôr vypnite a znova zapnite poistky, aby sa elektronika »opätovne nastavila«. Napokon skúste problém vyriešiť sami pomocou pokynov uvedených v nasledujúcej tabuľke. Vyhnete sa tak výdavkom za zbytočný výjazd pracovníkov zákazníckeho servisu.

KAMA - CLAGE
Ing. Roman Škvarka
Vyšnokubínska 10/151
026 01 Vyšný Kubín
Slovensko
Tel: +421 911 150 355
E-Mail: kama@kama.sk
Web: www.kama.sk

CLAGE GmbH
Factory Zákaznícky servis
Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Nemecko
Tel +49 4131 8901-400
E-mail: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problém	**Príčina**	**Pomoc**
Voda zostane studená, displej nesvieti	Domáca poistka spustená	Poistku obnoviť alebo zapnúť
	Spustil sa bezpečnostný tlakový spínač	Informovať zákaznícku službu
Voda zostáva studená, na displeji sa zobrazí symbol údržby	Zariadenie rozpoznalo poruchu	Poistky vypnúť a znovu zapnúť. Ak chybové hlásenie pretrváva, informujte zákaznícky servis
Prietok horúcej vody je slabší	Znečistený alebo vápenatý výstup	Vyčistite regulátor prúdenia, sprchovú hlavicu a sitká
	Sito vstupného filtra je znečistené alebo kalcifikované	Nechajte sito filtra vyčistiť zákazníckym servisom
Zvolená teplota sa nedosiahla	Dosiahnutý limit výkonu	Znížte prietok horúcej vody na armatúre
	Do kohútika sa pridáva studená voda	Vypúšťajte iba horúcu vodu, nastavte teplotu na používanie, skontrolujte teplotu na výstupe
Senzorové tlačidlá nereagujú správne	Obrazovka je mokrá	Displej utrite dosucha s mäkkou utierkou
Pri každom stlačení tlačidla sa objaví symbol	Blokovanie tlačidiel aktívne	Stlačte a podržte ⊕ a ① po dobu cca 5 sekúnd
Na displeji sa objavuje striedavo P1 a 00	Prevádzkový zámok aktívny	Zadajte správny PIN

Montážny návod

1. Prehľad

Pozri obrázok C1.

Poz.	Funkcie
1	Spodný diel zariadenia
2	Bezpečnostný obmedzovač teploty (STB)
3	Snímačov teploty
4	Obmedzovač spätného toku
5	Snímač prietoku
6	Vykurovacie teleso
7	Bezpečnostný obmedzovač tlaku (SDB)
8	Výstupné potrubie
9	Regulátora prietokového množstva 8 l/min
10	Prípojka na teplú vodu
11	Skrutková vsuvka s veľkosťou ½ palcov
12	Priechodka

Poz.	Funkcie
13	Ochrana proti striekajúcej vode
14	Držiaka na stenu
15	DCX Next L / DCX 13 Next L Kryt zariadenia
16	Spojovacie potrubie
17	Kryt elektroniky
18	Elektronika
19	Pripojovacia svorka
20	Ovládací panel
21	Prívodná rúrka
22	Jemný filter
23	Konektor pre studenú vodu
24	Rám

2. Technické údaje

SK

Typ	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Energetická trieda	A *)											
Menovitý výkon (menovitý prúd)	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Zvolený výkon / zvolený prúd	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Menovité napätie	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Elektrická prípojka	3~ / PE AC											
Prierez vodičov, najmenej [1]	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Výkon teplej vody (l/min) [2] max. pri Δt = 28 K max. pri Δt = 38 K	5,6 [2] 4,1	5,0 3,7	6,9 [2] 5,1 [2]	6,2 [2] 4,6	9,2 [2] 6,8	8,3 [2] 6,1	10,7 [2] 7,9	9,7 [2] 7,2	12,3 [2] 9,0 [2]	11,1 [2] 8,2 [2]	13,8 [2] 10,2 [2]	12,5 [2] 9,2 [2]
Menovitý objem	0,4 l											
Menovitý pretlak	1,0 MPa (10 bar)											
Spôsob zapojenia	nepriepustný / odtlakovaný											
Ohrievací systém	Neizolovaný vodič IES®											
Rozsah použitia pri 15 °C: Špecifický odpor vody Špecifická elektrická vodivosť	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Vstupná teplota	≤ 70 °C											
Zapínací prietok - max. prietok	1,5 l/min - 5,0 [3]				1,5 l/min - 8,0 [3]							
Strata tlaku	0,08 baru pri 1,5 l/min 1,3 baru pri 9,0 l/min [4]											
Teplotný rozsah	20 °C - 60 °C											
Vodná prípojka	G ½ palcov											
Hmotnosť (naplnený vodou)	4,2 kg											
Trieda ochrany podľa VDE	I											
Druh krytia / Ochrana	IP25 CE											

*) Vyhlásenie je v súlade s nariadením EÚ č 812/2013
1) Maximálny pripojiteľný prierez kábla so silovým pripojením na vrchu je 10 mm²
2) Zmiešaná voda
3) Prietok obmedzený na dosiahnutie optimálneho zvýšenia teploty
4) Bez regulátora množstva prietoku

3. Rozmery

Rozmery v mm (obr. D1)

4. Inštalácia



Toto zariadenie spĺňa všetky požiadavky z hľadiska výšku hluku určené príslušným stavebným úradom podľa vydaného osvedčenia o skúške hluku.

Musí sa dodržiavať:

- **napr. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku**
- **Technické údaje na typovom štítku**
- **Výhradné používanie vhodných a nepoškodených nástrojov**

Miesto montáže

- Zariadenie sa smie inštalovať len v miestnostiach, kde teplota nepoklesne pod bod mrazu. Zariadenie nesmie byť nikdy vystavené mrazu.
- Zariadenie je určené na montáž na stenu a musí byť nainštalované zvislo s prívodom vody na dne alebo alternatívne priečne s prívodom vody naľavo.
- Zariadenie zodpovedá triede krytia IP25 a môže byť inštalované v ochrannej zóne 1 podľa VDE 0100, časť 701 (IEC 60364-7).
- Za účelom obmedzenia tepelných strát by mala byť vzdialenosť medzi prietokovým ohrievačom a odberovým miestom podľa možnosti čo najmenšia.
- Pre účely údržby musí byť zariadenie prístupné.
- Umelohmotné rúrky sa smú použiť len vtedy, keď zodpovedajú DIN 16893, rad 2.
- Špecifický odpor vody musí byť pri 15 °C najmenej 1100 Ω cm. Na špecifický odpor vody sa môžete spýtať u svojho vodárenského podniku.

SK

Montáž držiaka na stenu

Přívody vody před instalací důkladně propláchněte, abyste odstranili nečistoty z potrubí.

1. Našroubujte do obou nástěnných přípojek závitovou vsuvku použitím klíče na vnitřní šestihran 12 mm. Přitom musíte do závitu kompletně našroubovat těsnění. Přesah závitové vsuvky musí být po dotažení 12 - 14 mm.
2. Přidržte dodanou montážní šablonu na stěně a orientujte ji tak, aby byly otvory v šabloně správně přizpůsobeny přípojkám. Označte umístění otvorů podle šablony a vyvrtejte je vrtákem 6 mm. Vložte dodané hmoždinky.
3. Otevřete přístroj Za tím účelem stáhněte kryt dolů a uvolněte středový šroub hlavního krytu.
4. Uvolněte upevňovací matku nástěnného držáku, odejměte nástěnný držák a našroubujte jej na stěnu. Hranu obkladů nebo nerovnosti lze vyrovnat až do výše 30 mm pomocí dodaných distančních podložek. Distanční podložky se montují mezi stěnu a držák.

Nainštalujte vodovodné armatúry

Poznámka: Prepojovacie matice dotiahnite mierne, aby ste dosiahli potrebnú tesnosť bez poškodenia armatúr alebo potrubí.

- Pripojte spojku so studenou vodou s prevlečnou maticou a ½ palcovým tesnením k prípojke so studenou vodou, ako je to znázornené (obr. D2).
- Zaskrutkujte pripojovací kus horúcej vody s prevlečnou maticou a ½ palcovým tesnením na pripojenie horúcej vody.
- Zasuňte regulátor prietoku »**D**« do prípojky na teplú vodu. Tesniaci krúžok musí byť viditeľný.

Namontovanie zariadenia

- V prípade výmeny sa môže stať, že elektrické napájanie je k dispozícii v hornej časti zariadenia. Elektrické pripojenie sa potom uskutoční v súlade s popisom »Elektrické pripojenie zhora« v pokynoch dostupných online.
- Namontujte zariadenie podľa obrázkového návodu

Upozornenie: Povrchové pripojenie

Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online. Kliknite, prosím, na odkaz nižšie alebo použite QR kód v telefóne alebo tablete.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

5. Elektrická prípojka

Smie vykonať iba odborník!

Musí sa dodržiavať:

- **napr. VDE 0100**
- **Ustanovenia miestneho elektrorozvodného a vodárenského podniku**
- **Technické údaje na typovom štítku**
- **Pripojte zariadenie na ochranný vodič!**

Schéma zapojenia (Obr. E1)

1. Elektronika
2. Vyhrievací článok
3. Bezpečnostný obmedzovač tlaku SDB
4. Svorkovnica
5. Bezpečnostný obmedzovač teploty STB

Štrukturálne predpoklady

- Zariadenie musí byť trvalo pripojené k trvalo nainštalovaným elektrickým prípojkám. Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.
- Elektrické káble musia byť v perfektnom stave a po inštalácii už nesmie byť možné sa ich dotýkať.
- Na strane inštalácie musí byť k dispozícii deliace zariadenie so šírkou kontaktného otvoru najmenej 3 mm na jeden pól (napr. prostredníctvom poistiek).
- Pre zabezpečenie zariadenia je potrebné namontovať poistkový ochranný prvok pre ochranu vedenia s vypínacím prúdom prispôsobeným menovitému prúdu zariadenia.

Elektrická prípojka zdola

Upozornenie: Ak je to potrebné, pripájacia svorka sa môže presunúť do hornej časti zariadenia. Ďalšie informácie nájdete v prevádzkových a montážnych pokynoch dostupných online.

⚠ **Pred pripojením zariadenia k elektrickej sieti sa uistite, že je vypnuté napájanie!**

1. Odizolujte spojovací kábel približne 6 cm nad sieťovou zásuvkou (obr. E2). Ochrannú objímku proti postriekaniu vodou zatlačte najprv s menším otvorom cez spojovací kábel tak, aby ochranná objímka uzatvárala v jednej rovine so stenou. Tým sa zabráni vniknutiu vody do elektrických káblov. Nesmie byť poškodená! **Ochranná objímka sa musí použiť!**
2. Skladací držiak sklopte doprava.
3. Jednotlivé vodiče odizolujte a pripojte ich k pripojovacím svorkám podľa schémy zapojenia. **Zariadenie musí byť pripojené k ochrannému vodiču.**
4. Ochrannú objímku natiahnite tak ďaleko cez spojovací kábel, aby ochranná objímka dokonale zapadla do výrezu priečky. Vložte upevnenie priechodky (A), sklopte držiak sklopenia späť a zacvaknite na miesto (obr. E3).
5. Nasaďte kryt na zariadenie a zaskrutkujte upevňovaciu skrutku. Potom môžete kryt zdola zasunúť až na doraz.

Upozornenie: Relé na uvoľnenie záťaže a pripojenie napájania zhora

Weitere Informationen finden Sie in der online erhältlichen Gebrauchs- und Montageanleitung. Folgen Sie bitte dem unten stehenden Link oder nutzen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Prvé uvedenie do prevádzky

Odvzdušnite zariadenie podľa pokynov v priloženom obrázku.

Po každom vyprázdnení (napr. po práci na vodovodnej inštalácii, v prípade nebezpečenstva zamrznutia alebo po opravách zariadenia) musí byť zariadenie pred opätovným uvedením do prevádzky znova odvzdušnené.

Ak sa prietokový ohrievač vody nedá spustiť, skontrolujte, či sa počas prepravy aktivoval bezpečnostný obmedzovač teploty (STB) alebo bezpečnostný obmedzovač tlaku (SDB). Uistite sa, že zariadenie nie je pod prúdom, a ak je to potrebné, resetujte bezpečnostný spínač (obr. F1 + F2).

Prepínanie výkonu

Môže ju vykonať iba autorizovaný odborník, inak záruka zanikne!

Pri prvom zapnutí napájacieho napätia sa musí nastaviť maximálny výkon zariadenia. Prístroj poskytuje normálnu funkciu až po nastavení výkonu zariadenia.

Maximálny možný výkon závisí od inštalačného prostredia. Bezpodmienečne dodržiavajte pokyny uvedené v tabuľke »Technické údaje«, najmä potrebný prierez elektrického pripojovacieho kábla a poistenie. Dodržiavajte tiež požiadavky normy DIN VDE 0100.

1. Zapnite prívod elektrického prúdu do zariadenia. Zobrazí sa indikácia výkonu.
2. Pri prvom zapnutí napájacieho napätia bliká na indikácii hodnota „21“ / „11“. Ak nie, prečítajte si uvedené upozornenie o »Opätovnom uvedení do prevádzky«.
3. Pomocou prostredných dvoch senzorových tlačidiel ⊕ a ⊖ nastavte maximálny výkon zariadenia v závislosti od prostredia inštalácie.
4. S ② potvrďte nastavenie.
5. Na výrobnom štítku označte nastavený výkon.
6. Po nastavení maximálneho výkonu zariadenia sa ohrievanie vody aktivuje po cca 10 - 30 sekundách nepretržitého prietoku vody.
7. Otvorte vodovodný kohútik. Skontrolujte funkciu prietokového ohrievača vody.
8. Oboznámte používateľa s použitím a odovzdajte návod na použitie.
9. Vyplňte registračnú kartu a pošlite ju do zákazníckeho servisu z výroby alebo zaregistrujte svoje zariadenie online na našej domovskej stránke (pozri k tomu tiež stranu 47).

Sprchová aplikácia

Ak sa prietokový ohrievač dodáva vodu do sprchy, musíte obmedziť teplotu vody na 55 °C. Teplotný limit musí byť nastavený na hodnotu menšiu alebo rovnú 55 °C v menu nastavenia, po konzultácii so zákazníkom a musí byť aktivovaná úroveň zámku.

Pri prevádzke s predhriatou vodou musí byť na mieste inštalácie jej teplota tiež obmedzená na 55 °C.

Obnovené uvedenie do prevádzky

Ak sa zariadenie po počiatočnej inštalácii opäť uvedie do prevádzky v inom inštalačnom prostredí, môže byť potrebné zmeniť maximálny výkon zariadenia. Krátkym premostením dvoch kolíkov (pozri obr. F4) napríklad pomocou izolovaného skrutkovača (⚠ EN 60900), sa prístroj vráti do stavu pri dodaní. Všetky parametre sú nastavené na výrobné nastavenia a zohrievanie je zablokované. Po novom prihlásení bliká na indikácii „21“ / „11“, kým sa nenastaví maximálny výkon zariadenia. Tento stav ostane pri vypnutí a zapnutí napájacieho napätia zachovaný.

Blokovacia funkcia

Rozsah ovládania zariadenia môže byť obmedzený.

Aktivácia blokovacej funkcie

1. Nastavte požadované parametre v ponuke servis (pozri tiež návod na použitie, kapitola »Nastavenia«, časť »Teplotný limit« alebo »Odľahčenie zaťaženia«).
2. ⚠ Zariadenie odpojte od siete (napr. vypnutím poistiek).
3. Vytiahnite mostík z výkonovej elektroniky a posuňte ho do polohy »**1**« (pozri obrázok F5).
4. Zariadenie znovu uveďte do prevádzky.

Deaktivovanie blokovacej funkcie

1. ⚠ Zariadenie odpojte od siete (vypnúť poistky).
2. Vytiahnite mostík z výkonovej elektroniky a posuňte ho do polohy »**0**« (pozri obrázok F5).
3. Zariadenie znovu uveďte do prevádzky.

7. Údržbárske práce

Údržbárske práce smie vykonávať iba uznávaná odborná spoločnosť.

Čistenie a výmena filtračnej clony v konektore so zapusteným pripojením

Pripojenie tejto studenej vody na studenú vodu je vybavené integrovaným uzatváracím ventilom a filtrom. Kontaminácia sitka môže znížiť výstup horúcej vody, takže sa sitko môže vyčistiť alebo vymeniť nasledovne:

1. ⚠ Odpojte prietokový ohrievač vody od dodávky elektriny, vypnite ističe a zaistite ich proti neúmyselnému opätovnému zapnutiu.
2. Otvorte zariadenie potiahnutím otvoru smerom nadol, uvoľnením skrutky pod ňou a odstránením krytu.
3. Uzatvárací ventil v prívode studenej vody (a) otočte do polohy »**0**« (obr. G1).
4. Odskrutkujte skrutkovú zátku (b) z prípojky studenej vody a vyberte sitko (c) (obr. G2). Poznámka: Zvyšková voda môže uniknúť.
5. Sito je teraz možné vyčistiť alebo vymeniť.
6. Po inštalácii čistého filtra utiahnite skrutku.
7. Pomaly otvorte uzatvárací ventil v prípojke studenej vody (poloha »**1**«). Uistite sa, že nedochádza k únikom.
8. Odvzdušnite zariadenie pomalým otváraním a zatváraním príslušného kohútika s horúcou vodou niekoľkokrát, až kým z potrubia neunikne všetok vzduch.
9. Nasaďte odsávač pár. Potom znovu zapnite napájanie (napr. Aktiváciou poistiek).

Čistenie a výmena filtračného sita s povrchovým pripojením

Pripojenie studenej vody je vybavené sitkom. Upchatie sitka môže znížiť výstup horúcej vody, takže sa sitko musí vyčistiť alebo vymeniť nasledovne:

1. ⚠ Odpojte prietokový ohrievač vody od dodávky elektriny, vypnite ističe a zaistite ich proti neúmyselnému opätovnému zapnutiu.
2. Zatvorte uzatvárací ventil v prívodnom potrubí.
3. Otvorte zariadenie potiahnutím otvoru smerom nadol, uvoľnením skrutky pod ňou a odstránením krytu.
4. Odpojte prívodne potrubie od vodovodného napojenia.
   Poznámka: Zvyšková voda môže uniknúť.
5. Sito je teraz možné vyčistiť alebo vymeniť (obr. G3).
6. Po inštalácii čistého filtra naskrutkujte prívodnú rúrku späť na prípojku vody.
7. Pomaly otvorte uzatvárací ventil vo vstupnom potrubí. Uistite sa, že nedochádza k únikom.
8. Odvzdušnite zariadenie pomalým otváraním a zatváraním príslušného kohútika s horúcou vodou niekoľkokrát, až kým z potrubia neunikne všetok vzduch.
9. Nasaďte odsávač pár. Potom znovu zapnite napájanie (napr. Aktiváciou poistiek).

Съдържание

Списък с фигури

Ръководство за експлоатация

1. Описание на уреда 52
2. Околна среда и рециклиране 52
3. Употреба 53
Настройка на температурата 53
Програмни бутони 53
4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти 53
Обезвъздушаване след работи по поддръжката 53
Почистване и грижа 53
5. Информационен лист на продукта съгласно регламентите на ЕС - 812/2013 814/2013 62

Ръководство за монтаж

1. Преглед 54
2. Технически данни 54
3. Размери 54
4. Инсталация 55
Монтиране на фитингите за водата 55
Място на монтаж 55
Монтиране на уреда 55
Монтиране на стенен държач 55
5. Свързване към електроинсталацията 55
Свързване към електроинсталацията отдолу 55
Електрическа схема 55
Строителни изисквания 55
6. Първоначално въвеждане в експлоатация 56
Приложение за душ 56
Превключване на мощността 56
Повторно пускане в експлоатация 56
Блокираща функция 56
7. Работи по поддръжката 56
Почистване и смяна на филтърната цедка във фитинга при скрит монтаж 56
Почистване и смяна на филтърната цедка при отворен тип монтаж 56

Доставената с уреда документация трябва да се съхранява грижливо.

BG

Регистриране на уреда

Регистрирайте вашия уред онлайн на нашата уеб страница и се възползвайте от нашите сервизни услуги в случай на гаранционен ремонт.

Вашите пълни данни ще помогнат на нашия отдел за обслужване на клиенти да обработят максимално бързо вашата молба.

За онлайн регистрация просто следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

Ръководство за експлоатация

Указание: Приложените инструкции за безопасност трябва да се прочетат внимателно и изцяло преди монтажа, пускането в експлоатация и използването и трябва да се спазват и при последващи действия и употреба!

1. Описание на уреда

Проточният бойлер e-comfort DCX Next L / DCX 13 Next L е електронно управляван проточен бойлер с LED дисплей и сензорни бутони за удобно и икономично подаване на вода към един или повече кранове.

Електрониката регулира консумираната мощност в зависимост от избраната температура на източване, от температурата на подаване и дебита, за да се достигне с точност настроената температура и да се запази постоянна при колебания в налягането. Желаната температура на източване може да бъде въведена чрез сензорните бутони от 20 °C до 60 °C и да бъде отчетена на LED дисплея.

Проточният бойлер може да работи в комбинация в външно реле за разтоварване за електронен проточен бойлер (за повече подробности вж. Ръководството за монтаж).

Щом като отворите крана за топла вода на смесителната батерия, поточният бойлер се включва автоматично. При затварянето на смесителната батерия уредът отново се изключва автоматично.

2. Околна среда и рециклиране

Този продукт е произведен по климатично неутрален начин съгласно обхват 1 + 2. Препоръчваме да закупите 100 % зелена електроенергия, за да направите операцията също климатично неутрална.

Изхвърляне на отпадъци на транспортни и опаковъчни материали: Вашият продукт е внимателно опакован за безпроблемно транспортиране. Изхвърляйте транспортния материал на отпадъци чрез специалиста или специализираната търговска фирма. Връщайте търговските опаковки, разделени по материали, в системата за рециклиране чрез една от дуалните системи в Германия.



Изхвърляне на отпадъци на стари уреди: Вашият продукт е произведен от висококачествени, рециклируеми материали и компоненти. Продуктите, обозначени със символа на зачеркнатия контейнер за смет на колелца, трябва да се изхвърлят отделно от битовите отпадъци в края на експлоатационния им срок. Затова предайте това устройство на нас, като производител, или в някой от общинските пунктове за събиране на отпадъци, където се рециклират използвани електронни устройства. Това правилно изхвърляне на отпадъци служи за защита на околната среда и предотвратява възможни вредни въздействия върху хората и околната среда, които биха могли да възникнат в резултат на неправилно боравене с устройствата в края на техния експлоатационен срок. За по-подробна информация относно изхвърлянето на отпадъци, моля, свържете се с най-близкия пункт за събиране или център за рециклиране или с местната общинска администрация.

Търговски клиенти: Ако искате да изхвърлите електронни уреди, свържете се с вашия търговец или доставчик. Те имат на разположение допълнителна информация за Вас.

За изхвърляне на отпадъци извън Германия, моля, спазвайте местните разпоредби и закони.

3. Употреба

Настройка на температурата

С бутоните със ⊕ и ⊖ кможете да намалявате или повишавате желаната температура на стъпки по-ниска или по-висока (Фиг. A1).

Ако натиснете еднократно за кратко бутон, температурата се променя с 1 °C. Ако задържите натиснат бутон за по-дълго време, температурата се променя непрекъснато.

Указание: Ако с бутона стрелка ⊖ температурата се настрои под 20 °C, дисплеят показва „- - “ и уредът изключва функцията за нагряване.

Указание: Ако проточният бойлер захранва душ, по време на монтажа на уреда максималната температура е била ограничена и не може да се настройва на по-висока.

Програмни бутони

Двата програмни бутона ви дават възможност да изберете бързо предварително зададената температура. Когато натиснете програмен бутон, предварително зададената температура се избира и показва (Фиг. A2). Фабричната настройка за програма ① е 35 °C и за програма ② е 48 °C. Можете да присвоите на програмните бутони свои настройки:

- Чрез по-продължително натискане на програмния бутон избраната по-рано температура се запазва. Индикаторът се променя от „P 1“ респ. „P2“ на новата запаметена температурна стойност. Новонастроената температура винаги е на ваше разположение, когато натиснете съответния програмен бутон (Фиг. A3).

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Обезвъздушаване след работи по поддръжката

Този проточен бойлер е оборудван със система за откриване на въздушни мехурчета, която предотвратява случайна работа на сухо. Въпреки това, уредът трябва да бъде обезвъздушен преди първото пускане в експлоатация. След всяко изпразване (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

1. ⚠ Изключете проточния бойлер от мрежата, като изключите предпазителите.
2. Развийте регулатора на струята на водовземния кран и отворете първо крана за студена вода, за да промиете водопровода и да избегнете замърсяване на уреда или на регулатора на струята.
3. Отворете и затворете след това няколко пъти принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода и в проточния бойлер повече няма въздух.
4. Едва след това можете да включите отново токоподаването към проточния бойлер и отново да завиете регулатора на струята.
5. След ок. десет секунди непрекъснато изтичане на вода уредът активира загряването.

Почистване и грижа

- Почиствайте повърхности от изкуствен материал, както и санитарни арматури само с влажна кърпа. Не използвайте разяждащи или хлорни почистващи препарати.
- За добро състояние на течащата вода трябва да почиствате редовно устройството за регулиране (напр. регулатора на струята, главата на душа) на потока на водата. За безупречна употреба и сигурност на работа всеки три години частите за електричество и вода трябва да се контролират от специалисти.

BG

4. Самопомощ при проблеми и отдел за обслужване на клиенти

Ремонтите трябва да се извършват само от признати специализирани сервизи.

Ако дадена грешка по вашия уред не може да бъде отстранена с помощта на тази таблица, моля, обърнете се към отдела за обслужване на клиенти на завода. Подгответе данните на фирмената табелка на уреда!

Този проточен бойлер е произведен внимателно и е проверен няколко пъти преди доставката. Ако възникне проблем, често става въпрос за нещо дребно. Първо изключете предпазителите и отново ги включете, за да »нулирате« електрониката. След това проверете, дали можете да отстраните проблема сами с помощта на таблицата по-долу. По този начин ще избегнете разходите за ненужно използване на отдела за обслужване на клиенти.

GRESIA2 Ltd

България
1606 София
51 Ami Bue Str

Телефон: +359 2 954 12 08
Факс: +359 2 954 12 08
Имейл: office@gresia2.com

CLAGE GmbH

Централно обслужване на клиенти

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Германия

Тел.: +49 4131 8901-400
е-поща: service@clage.de

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Проблем	**Причина**	**Мерки за отстраняване**
Водата остава студена, температурният индикатор не реагира	Домашният предпазител е задействан	Сменете предпазителя или го включете
	Натискащият се прекъсвач за безопасност се задействал	Информирайте отдела за обслужване на клиенти
Водата остава студена, на екрана се появява символът за предупреждение	Уредът е разпознал повреда	Изключете и отново включете предпазителите. Ако съобщението за грешка продължава да стои, информирайте отдела за обслужване на клиенти
Дебитът на топла вода става по-слаб	Смесителната батерия за източване е замърсена или с котлен камък	Почистете регулатора на струята, главата на душа и филтрите
	Филтърната цедка на входа е замърсена или с котлен камък	Филтърната цедка трябва да се почисти от отдела за обслужване на клиенти
Избраната температура не е достигната	Достигната е границата на мощността	Намаляване дебита на топла вода към смесителната батерия
	В смесителната батерия се смесва и студена вода	Източете само топла вода, настройте температурата за употреба, проверете температурата на източване
Сензорните бутони не реагират правилно	Стъклото на дисплея е мокро	Избършете дисплея с мека кърпа

Ръководство за монтаж

1. Преглед

Вижте фигурата C1.

Поз.	Функцията
1	Долна част на уреда
2	Температурен ограничител (STB)
3	Датчик за температура
4	Предпазител за обратния поток
5	Датчик за дебита
6	Нагряващ елемент
7	Ограничител за безопасност на налягането (SDB)
8	Тръба за изтичане
9	Фитинг за топла вода
10	Регулатор на дебита 8 l/min
11	G½ цола завинтващ нипел
12	Накрайник за преминаване

Поз.	Функцията
13	Защитна наставка за пръскаща вода
14	Стенен държач
15	DCX Next L / DCX 13 Next L-капак на уреда
16	Свързваща тръба
17	Капак на електрониката
18	Електроника
19	Свързваща клема
20	Поле за обслужване
21	Входна тръба
22	Фин филтър
23	Фитинг за студена вода
24	Рамка

2. Технически данни

BG

Тип	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Клас на енергийна ефективност	A *)											
Номинална мощност / ток	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Избран/а мощност/ток	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Номинално напрежение	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Свързване към електроинсталацията	3~ / PE AC											
Необходимо напречно сечение на проводника 1)	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Мощност на топлата вода (l/min) макс. при Δt = 28 K макс. при Δt = 38 K	5,6 2) 4,1	5,0 3,7	6,9 2) 5,1 2)	6,2 2) 4,6	9,2 2) 6,8	8,3 2) 6,1	10,7 2) 7,9	9,7 2) 7,2	12,3 2) 9,0 2)	11,1 2) 8,2 2)	13,8 2) 10,2 2)	12,5 2) 9,2 2)
Номинално съдържание	0,4 l											
Номинално свръхналягане	1,0 MPa (10 bar)											
Вид на свързване	херметичен / без налягане											
Отоплителна система	Система за отопление с голи проводници IES®											
Област на употреба при 15 °C: специфично водно съпротивление специфична електрическа проводимост	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Температура на подаване	≤ 70 °C											
Включване - макс. дебит	1,5 l/min - 5,0 3)				1,5 l/min - 8,0 3)							
Загуба на налягане	0,08 bar при 1,5 l/min 1,3 bar при 9,0 l/min 4)											
Температури, които могат да се задават	20 °C - 60 °C											
Свързване към водата	G ½ цола											
Тегло (заедно с водата)	4,2 kg											
Клас защита според VDE	I											
Вид защита / Безопасност	IP25 CE											

*) Данните съответстват на ЕС-Регламент № 812/2013.
1) Максималното напречно сечение на свързващия кабел при свързване с ток горе е 10 mm²
2) Смесена вода
3) Дебитът е ограничен за постигане на оптимално повишаване на температурата
4) Без регулатор на дебита

3. Размери

Размери в мм (Фиг. D1)

4. Инсталация

CLAGE
Lüneburg
DIN 4109
PA-IX 16951/I
MPA NRW.

Въз основа на държавните строителни разпоредби, за този уред е издаден общ сертификат за сградна проверка, който доказва неговата използваемост по отношение на поведението на шума.

Моля, обърнете внимание:

- **напр. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества**
- **Технически данни и данни върху фирмената табелка**
- **Използване само на подходящи и неповредени инструменти**

Място на монтаж

- Монтирайте уреда само в помещение, което не замръзва. Уредът никога не трябва да се излага на замръзване.
- Уредът е предвиден за стенен монтаж и трябва да се монтира вертикално с намиращи се отдолу връзки за водата или като алтернатива напречно с връзки за водата отляво.
- Уредът съответства на вид защита IP25 и може да се инсталира според VDE 0100 Част 701 (IEC 60364-7) в зона на защита 1.
- За да се избегне загуба на вода, разстоянието между проточния бойлер и точката на отвеждане трябва да е възможно най-малко.
- Уредът трябва да е достъпен за целите на техническата поддръжка.
- Могат да се използват пластмасови тръби само, ако те отговарят на DIN 16893 Серия 2.
- Специфичното съпротивление на водата трябва да е най-малко 1100 Ω cm при 15 °C. За специфичното съпротивление на водата можете да попитате вашето водоснабдително дружество.

Монтиране на стенен държач

Промийте водопроводните тръби основно преди монтажа, за да отстраните мръсотията от тях.

1. Завийте завинтващите нипели с 12 mm ключ с вътрешен шестостен в двете връзки за водата. При това уплътненията трябва да са изцяло завити в резбата. Стърчащата част на завинтващите нипели след затягането трябва да е 12 - 14 mm.
2. Дръжте доставения шаблон за монтаж към стената и го подравнете така, че дупките в шаблона да съвпаднат над завинтващите нипели. Нарисувайте дупките за пробиване на шаблона и пробийте дупки с 6 mm бургия. Поставете включените дюбели.
3. Отворете уреда. За целта дръпнете капака-прозорец надолу и развийте централния винт на капака.
4. Развийте набразденатa гайка на стенния държач, свалете стенния държач и го завийте на стената. Изместване на плочките или неравности до 30 mm могат да се изравнят чрез предоставените дистанциращи втулки. Дистанциращите втулки се монтират между стената и стенния държач.

Монтиране на фитингите за водата

Указание: Затягайте съединителните гайки умерено, за да постигнете необходимата уплътненост, без да повреждате смесителната батерия или тръбите.

- Завийте според фигурата фитинга за студена вода със съединителна гайка и ½-цолово уплътнение към връзката за студена вода (Фиг. D2).
- Завийте фитинга за топла вода със съединителна гайка и ½-цолово уплътнение към връзката за топла вода.
- Преместете регулатора на дебита „**D**“ в свързващия елемент за гореща вода. О-пръстенът трябва да се вижда.

Монтиране на уреда

- В случай на подмяна може да се случи захранването с електричество да е в горната част на уреда. Тогава свързването към електроинсталацията става според описанието „Свързване към електроинсталацията отгоре“ в онлайн ръководството.
- Монтирайте уреда според инструкциите на фигурата

Указание: Връзка при отворен тип монтаж

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

BG

5. Свързване към електроинсталацията

Само от специалист!

Моля, обърнете внимание:

- **напр. VDE 0100**
- **Разпоредби на местните енергийни и водоразпределителни дружества**
- **Технически данни и данни върху фирмената табелка**
- **Свържете уреда към защитния проводник!**

Електрическа схема (Фиг. E1)

1. Електроника
2. Нагряващ елемент
3. Ограничител за безопасност на налягането SDB
4. Затягаща лайстна
5. Ограничител за безопасност на температурата STB

Строителни изисквания

- Уредът трябва да бъде постоянно свързан към постоянно инсталирани електрически връзки. Уредът трябва да е свързан към защитния проводник.
- Електрическите проводници трябва да са в безупречно състояние и не трябва да се пипат повече след монтажа.
- От страна на инсталиращия трябва да бъде осигурено многополюсно разединяващо устройство с ширина на отвора на контакт най-малко 3 mm на полюс (напр. чрез предпазители).
- За защита на уреда трябва да се монтира проводников защитен елемент с изключваща характеристика C и изключващ ток, който съответства на номиналния ток на уреда.

Свързване към електроинсталацията отдолу

Указание: Ако е необходимо свързващата клема може да се премести в горната част на уреда. За целта, моля, следвайте инструкциите в онлайн ръководството за употреба и монтаж.

⚠ **Преди свързването на уреда към електрическата мрежа се уверете, че електрозахранването е изключено!**

1. Свалете изолацията на свързващия кабел около 6 cm над изхода на стената (Фиг. E2). Плъзнете защитната наставка срещу пръскаща вода с малкия отвор над свързващия кабел, така че защитната наставка да завърши наравно със стената. Това предотвратява, евентуално проникващата вода да влезе в контакт с електрическите проводници. Тя не трябва да бъде повредена! **Трябва да се използва защитната наставка!**
2. Сгънете на дясно сгъваемия държач.
3. Зачистете отделните жила от изолацията и ги свържете към съединителните клеми според електрическата схема. **Уредът трябва да се свърже към защитния проводник.**
4. Изтеглете защитната наставка до толкова над свързващия кабел, че тя свободно да съвпадне във вдлъбнатината на преградата. Поставете фиксиращия елемент на наставката (**A**), сгънете назад сгъваемия държач и го фиксирайте (Фиг. E3).
5. Поставете капака на уреда и завийте фиксиращ винт. След това можете да отворите капака-прозорец отдолу до упор.

Указание: Реле за разтоварване и свързване към електроинсталацията отгоре

Повече информация ще намерите в онлайн ръководството за употреба и монтаж. Следвайте линка по-долу или използвайте QR-кода с вашия смартфон или таблет.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Първоначално въвеждане в експлоатация

Обезвъздушете уреда според приложените картинни инструкции.

След всяко изпразване (напр. дейности по водопроводната инсталация, поради опасност от замръзване или след ремонти по уреда) уредът трябва да бъде обезвъздушен отново преди повторното пускане в експлоатация.

Ако проточният бойлер не може да се пусне в експлоатация, проверете, дали при транспортирането не се е задействал ограничителят за безопасност на температурата (STB) или ограничителят за безопасност на налягането (SDB). Уверете се, че уредът е без напрежение и евент. рестартирайте предпазния превключвател (Фиг. F1 + F2).

Превключване на мощността

Може да се извърши само от упълномощен специалист, в противен случай отпада гаранцията!

При първото включване на захранващото напрежение трябва да се настрои максималната мощност на уреда. Едва след настройването на мощността на уреда той започва да работи нормално.

Максималната възможна мощност зависи от средата на монтаж. Непременно спазвайте данните в таблицата „Технически данни“, особено необходимото напречно сечение на електрическия свързващ кабел и предпазителя. Допълнително спазвайте предписанията на DIN VDE 0100.

1. Включете електроподаването към уреда. Появява се индикатор за мощност.
2. При първото включване на захранващото напрежение на дисплея мига стойността „21“ / „11“. Ако не, отидете на Раздел „Повторно пускане в експлоатация“.
3. Използвайте сензорните бутони ⊕ и ⊖, за да зададете максималната мощност на електрическия уред в зависимост от условията на инсталацията.
4. Потвърдете настройката ②.
5. Обозначете настроената мощност върху фирмената табелка.
6. След задаването на максималната мощност на уреда нагряването на водата се активира след ок. 10 - 30 секунди непрекъснат воден поток.
7. Отворете крана за топла вода. Проверете функционирането на проточния бойлер.
8. Запознайте потребителя с употребата и му предайте ръководството за употреба.
9. Попълнете регистрационната карта и я изпратете на отдела за обслужване на клиенти в завода или регистрирайте вашия уред онлайн на нашата интернет страница (за целта вж. също стр. 52).

Приложение за душ

Когато проточният бойлер захранва душ с вода, температурата на водата трябва да е ограничена до 55 °C. Температурната граница трябва да се зададе до максимум 55 °C в менюто за настройки при пускането в експлоатация след обратна връзка с клиента и заключващото ниво трябва да се активира.

При работа с предварително загрята вода температурата на място също трябва да бъде ограничена до 55 °C.

Повторно пускане в експлоатация

Ако уредът бъде пуснат в експлоатация отново в друга инсталационна среда след първоначалната инсталация, може да се наложи да промените максималната му мощност. Чрез кратко свързване на двата щифта (вж. фиг. F4), напр. с изолирана отвертка (⚠ EN 60900), устройството се връща в първоначалното си състояние при доставка. Всички параметри се задават във фабричната настройка и нагряването се блокира. На дисплея мига „21“ / „11“, докато се настрои максималната мощност на уреда. Това състояние се запазва при изключване и включване на захранващото напрежение.

Блокираща функция

Обхватът на обслужване на уреда може да бъде ограничен.

Активиране на блокиращата функция

1. Настройте желаните параметри в менюто за обслужване (вж. онлайн в Ръководството за експлоатация Глава „Настройки“, Раздел „Температурна граница“ и/или „Разтоварване“).
2. ⚠ Изключете уреда от мрежата (напр. чрез изключване на предпазителите).
3. Извадете моста от силовата електроника и го преместете на позиция „**1**“ (вж. фигурата F5).
4. Отново пуснете уреда в експлоатация.

Деактивиране на блокиращата функция

1. ⚠ Изключете уреда от мрежата (изключване на предпазителите).
2. Извадете моста от силовата електроника и го преместете на позиция „**0**“ (вж. фигурата F5).
3. Отново пуснете уреда в експлоатация.

7. Работи по поддръжката

Работите по поддръжката могат да се извършват само от призната специализирана фирма.

Почистване и смяна на филтърната цедка във фитинга при скрит монтаж.

Кранът за студена вода на този проточен бойлер е оборудван с вграден спирателен вентил и филтърна цедка. Поради замърсяване на филтърната цедка силата на топлата вода може да намалее, така че трябва да се предприеме почистване респ. смяна на филтърната цедка, както следва:

1. ⚠ Изключете проточния бойлер от домашните предпазители и ги подсигурете срещу непреднамерено повторно включване.
2. Отворете уреда, като издърпате капака-прозорец надолу, за да развиете намиращия се отдолу винт и да свалите капака.
3. Затворете спирателния вентил в крана на студената вода (a) (позиция „**0**“) (фиг. G1).
4. Развийте винтовата тапа (b) от крана за студена вода и свалете филтърната цедка (c). Указание: Може да потече остатъчна вода (фиг. G2).
5. Филтърната цедка може да се почисти респ. да се смени.
6. След монтажа на чистата филтърна цедка затегнете винтовата тапа.
7. Отворете отново бавно спирателния вентил в крана на студената вода (позиция „**1**“). Внимавайте да няма течове.
8. Обезвъздушете уреда, като няколко пъти бавно отворите и затворите принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода.
9. Поставете капака. След това отново включете напрежението към домашните предпазители.

Почистване и смяна на филтърната цедка при отворен тип монтаж

Кранът за студена вода на този проточен бойлер е оборудван с филтърна цедка. Поради замърсяване на филтърната цедка силата на топлата вода може да намалее, така че трябва да се предприеме почистване респ. смяна на филтърната цедка, както следва:

1. ⚠ Изключете проточния бойлер от домашните предпазители и ги подсигурете срещу непреднамерено повторно включване.
2. Затворете спирателния вентил в подаващия тръбопровод.
3. Отворете уреда, като издърпате капака-прозорец надолу, за да развиете намиращия се отдолу винт и да свалите капака.
4. Развийте входната тръба от фитинга за вода. Указание: Може да потече остатъчна вода.
5. Филтърната цедка може да се почисти респ. да се смени (фиг. G3).
6. След монтажа на чистата филтърна цедка завийте входната тръба отново на фитинга за вода.
7. Отворете бавно спирателния вентил на входната тръба. Внимавайте да няма течове.
8. Обезвъздушете уреда, като няколко пъти бавно отворите и затворите принадлежащия кран за топла вода, докато спре да излиза въздух от водопровода.
9. Поставете капака на уреда. След това отново включете напрежението към домашните предпазители.

Sadržaj

Lista figura

Uputstvo za upotrebu

1. Opsi uređaja 57
2. Ekologija i reciklaža 57
3. Upotreba 58
Podešavanje temperature 58
Programski ključ 58
4. Samopomoć kod problema i korisnički servis 58
Odzračivanje nakon radova na održavanju 58
Čišćenje i nega 58
5. Tehnički list u skladu sa zahtevima EU uredbama - 812/2013 814/2013 62

Uputstvo za montažu

1. Pregledni prikaz 59
2. Tehnički podaci 59
3. Dimenzije 59
4. Instalacija 60
Instalacija priključnih fitinga za vodu 60
Mesto montaže 60
Montaža uređaja 60
Montaža zidnog držača 60
5. Električni priključak 60
Električni priključak odozdo 60
Šema povezivanja 60
Konstruktivni preduslovi 60
6. Prvo puštanje u rad 61
Primena za tuš 61
Promena snage 61
Ponovno puštanje u rad 61
Funkcija zaključavanja 61
7. Radovi na održavanju 61
Čišćenje i zamena filterskog sita u priključnom fitingu kod uzidnog povezivanja 61
Čišćenje i zamena filterskog sita kod nazidnog povezivanja 61

Pažljivo čuvajte dokumentaciju koja je isporučena uz uređaj.

Registracija uređaja

Registrujte vaš uređaj online na našoj web strani i profitirajte na osnovu naših servisnih usluga u slučaju garancije.

Potpuni podaci o vama pomažu našem korisničkom servisu da što ranije obrade vaš zahtev.

Za online registraciju jednostavno sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

https://partner.clage.com/en/service/device-registration/

SR

Uputstvo za upotrebu

Napomena: Priložene sigurnosne napomene pažljivo i potpuno pročitati pre instalacije, puštanja u rad i korišćenja kao i dalje postupanje, a poštovati i predviđenu namenu!

1. Opsi uređaja

E-komfort protočni bojler DCX Next L / DCX13 Next L je elektronski kontrolisan protočni bojler sa LED displejem i senzorskim dugmadima za komforno i štedljivo napajanje vodom jedne ili više slavina.

Elektronika reguliše potrošnju energije u zavisnosti od odabrane izlazne temperature, postojeće ulazne temperature i količine protoka, kako bi u stepen precizno bila postignuta i konstantno održavana podešena temperatura čak i prikom oscilacija pritiska. Željena izlazna temepartura od 20 °C do 60 °C se unosi preko senzorskih dugmadi i očitava na LED displeju.

Protočni bojler se može koristiti u kombinaciji sa eksternim relejem za rasterećenje za elektronski kontrolisane protočne bojlere (za detalje vidi uputstvo za montažu).

Čim otvorite ventil za toplu vodu na slavini, protočni bojler se automatski uključuje. Kada zatvorite slavinu uređaj se automatski isključuje.

2. Ekologija i reciklaža

Ovaj proizvod proizveden je na klimatski neutralan način prema opsegu 1 + 2. Preporučujemo kupovinu 100% zelene električne energije kako bi operacija bila takođe klimatski neutralna.

Odlaganje transportnog materijala i ambalaže: Vaš proizvod je brižljivo zapakovan za nesmetan transport. Odlaganje transportnog materijala obavlja specijalizovani servis ili specijalizovani trgovac. Vratite prodajnu ambalažu u razmenu sirovina u skladu sa odvajanjem materijala preko nekog od Dualnih sistema Nemačke.

Odlaganje starih uređaja: Vaš proizvod je napravljen od vrednih, materijala i komponenata koje se mogu ponovo upotrebiti. Proizvodi označeni simbolom precrtane kante za otpatke moraju se na kraju svog životnog veka odložiti u otpad odvojeno od komunalnog smeća. Zato donesite ovaj uređaj nama kao proizvođaču ili na neki od komunalnih sabirnih centara koji korišćene elektronske uređaje ponovo uvode u razmenu sirovina. Ovo propisno odlaganje u otpad služi očuvanju životne sredine i sprečava moguće štetne efekte po čoveka i prirodu, koji mogu nastati na osnovu nestručnog rukovanja uređajima na kraju njihovog životnog veka. Precizne informacije u vezi odlaganja u otpad dobićete u najbližem sabirnom centru odn. centru za reciklažu ili vašoj opštinskoj upravi.



Profesionalni klijenti: Ukoliko želite sa uklonite uređaje na otpad, kontaktirajte vašeg distributera ili dobavljača. Oni poseduju dodatne informacije za vas.

Za odlaganje u otpad izvan Nemačke poštujte lokalne propise i zakone.

3. Upotreba

Podešavanje temperature

Pomoću dugmadi ⊕ i ⊖ možete postepeno da podesite željenu temperaturu više ili niže (sl. A1).

Kratkim pritiskom na dugme se temperatura menja za 1 °C. Ukoliko duže zadržite pritisnuto dugme, temperatura se menja kontinuirano.

Kada je temperatura podešena ispod 20 °C, na prikazu temperature se pojavljuje simbol »- - « a uređaj isključuje funkciju grejanja.

Napomena: Kada protočni bojler napaja tuš, u toku instalacije uređaja ograničena je maksimalna temperatura i ne može se podešavati viša temperatura.

Programski ključ

Oba programska dugmeta vam omogućavaju da brzo odaberete prethodno podešenu temperaturu. Kada pritisnete programsko dugme, biće odabrana i prikazana prethodno podešena temperatura (sl. A2). Fabričko podešavanje za program ① iznosi 35 °C a za program ② 48 °C. Programsku dugmad možete da definišete sa sopstvenim podešavanjima:

- Dužim pritiskom na programsko dugme se memoriše prethodno odabrana temperatura. Prikaz se menja sa »P 1« odn. »P2« na novu memorisanu vrednost temperature. Sada će vam nova podešena temperatura uvek biti na raspolaganju kada pritisnete odgovarajuće programsko dugme (sl. A3).

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

Odzračivanje nakon radova na održavanju

Ovaj protočni bojler poseduje automatsku detekciju mehurića vazduha kojim se sprečava neželjeni rad na suvo. I pored toga, uređaj je potrebno odzračiti pre prvog puštanja u rad. Uređaj je potrebno ponovo odzračiti posle svakog pražnjenja (npr. posle radova na vodovodnoj instalaciji, zbog opasnosti od smrzavanja ili posle popravke uređaja) i pre ponovnog puštanja u rad.

1. ⚠ Odvojite protočni boljer od strujne mreže isključivanjem osigurača.
2. Odšrafite regulaciju mlaza (perlator) na slavini za istakanje i prvo otvorite ventil za ispuštanje hladne vode, da isperete vodovodnu cev kako bi ste sprečili da dođe do prljanja uređaja ili regulatora mlaza.
3. Zatim više puta otvorite i zatvorite odgovarajući ventil za ispuštanje tople vode sve dok iz cevi ne prestane da izlazi vazduh i dok protočni bojler ne bude odzračen.
4. Tek tada možete ponovo da uključite dovod struje do protočnog bojlera i ponovo da zašrafite regulaciju mlaza (perlator).
5. Uređaj aktivira grejanje posle pribl. deset sekundi kontinuiranog protoka vode.

Čišćenje i nega

- Plastične površine brisati samo vlažnom krpom. Ne koristiti abrazivna sredstva za čišćenje koja sadrže rastvarače ili hlor.
- Za dobro raspršivanje vode trebalo bi redovno da odšrafite i čistite slavine (npr. perlatore i ručne malznice). Na svake tri godine neka ovlašćeni specijalizovani servis izvrši proveru električnih i vodovodnih komponenanta kako bi se obezbedilo besprekorno funkcionisanje i bezbednost u radu.

SR

4. Samopomoć kod problema i korisnički servis

Popravke može da obavlja samo specijalizovani servis.

Ukoliko pomoću ove tabele ne možete da otklonite grešku uređaja, obratite se korisničkom servisu. Pripremite podatke sa tipske pločice uređaja!

Ovaj protočni bojler je pažljivo proizveden i više puta proveren pre isporuke. Ukoliko se pojavi problem, često je uzrok neka sitnica. Prvo isključite pa uključite osigurače da »resetujete« elektroniku. Zatim proverite da li možete uz pomoć sledeće tabele da sami da otklonite problem. Na taj način izbegavate troškove nepotrebne intervencije korisničkog servisa.

DCX Next L / DCX 13 Next L / DCX 13 Next L		
Problem	**Uzrok**	**Pomoć**
Voda ostaje hladna, indikator temperature ne reaguje	Aktiviran je glavni osigurač	Zamenite ili uključite osigurač
	Aktiviran je sigurnosni presostat	Obratite se korisničkom servisu
Voda ostaje hladna, prikazuje se simbol održavanje	Uređaj je detektovao smetnju	Isključite i ponovo uključite osigurače. Ukoliko i dalje postoji poruka greške, obratite se korisničkom servisu
Protok tople vode postaje slabiji	Zaprljana ili kalcifikovana ispusna slavina	Očistiti regulaciju mlaza, glavu tuša i sita
	Zaprljano ili kalcifikovano ulazno filtersko sito	Neka korisnički servis očisti filtersko sito
Odabrana temperatura se ne dostiže	Dostignuto ograničenje snage	Smanjite protok tople vode na slavini
	Hladna voda se meša na slavini	Puštajte samo toplu vodu, podesite temperaturu za datu upotrebu, proverite izlaznu temperaturu
Senzorska dugmad ne reaguju ispravno	Staklo displeja je mokro	Obrišite mekom krpom komandni panel

Trimaran d.o.o.

Mihajla Pupina 17/3 smun
11185 Beograd
Srbija

Telefon: +381 11 4051 350
Faks: +381 11 3752 227
Email: blagoje.velickovic@trimaran.rs

CLAGE GmbH

Korisnički servis

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Nemačka

Telefon: +49 4131 8901-400
E-Mail: service@clage.de

Uputstvo za montažu

1. Pregledni prikaz

Pogledajte sliku C1.

Poz.	Funkcija
1	Donji deo uređaja uklj. senzor curenja
2	Limitator temperature (STB)
3	Temeperaturni senzor
4	Nepovratni ventil
5	Senzor protoka
6	Grejač
7	Sigurnosni presostat (SDB)
8	Izlazna cev
9	Priključni fiting tople vode
10	Regulator količine protoka 8 l/min
11	G½ colna navojna nipla
12	Uvodnica

Poz.	Funkcija
13	Zaštitni rukavac od prskanja vode
14	Zidni držač
15	DCX Next L / DCX 13 Next L hauba uređaja
16	Cev za povezivanje
17	Poklopac elektronike
18	Elektronika
19	Priključne kleme
20	Komandni panel
21	Dovodna cev
22	Fini filter
23	Priključni fiting hladne vode
24	Okvir

2. Tehnički podaci

Tip	DCX 13 Next L				DCX Next L							
Klasa energetske efikasnosti	A *)											
Nazivna snaga / nazivna struja	11 kW..13,5 kW (16 A..20 A)				18 kW..27 kW (26 A..39 A)							
Odabrana snaga / struja	11 kW / 16 A	9,9 kW / 15 A	13,5 kW / 20 A	12,2 kW / 19 A	18 kW / 26 A	16,2 kW / 25 A	21 kW / 30 A	19 kW / 29 A	24 kW / 35 A	21,7 kW / 33 A	27 kW / 39 A	24,4 kW / 37 A
Nazivna napon	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V	400 V	380 V
Električni priključak	3~ / PE AC											
Potreban poprečni presek provodnika [1]	1,5 mm²		2,5 mm²		4,0 mm²		4,0 mm²		6,0 mm²		6,0 mm²	
Kapacitet tople vode (l/min) [2] maks. pri Δt = 28 K maks. pri Δt = 38 K	5,6 [2] 4,1	5,0 3,7	6,9 [2] 5,1 [2]	6,2 [2] 4,6	9,2 [2] 6,8	8,3 [2] 6,1	10,7 [2] 7,9	9,7 [2] 7,2	12,3 [2] 9,0 [2]	11,1 [2] 8,2 [2]	13,8 [2] 10,2 [2]	12,5 [2] 9,2 [2]
Nominalna zapremina	0,4 l											
Nominalni nadpritisak	1,0 MPa (10 bara)											
Vrsta priključka	otporno na pritisak / bez pritiska											
Sistem grejača	Sistem grejača sa golom žicom IES®											
Opseg primene pri 15 °C: specifični otpor vode specifična električna provodljivost	≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m											
Ulazna temperatura	≤ 70 °C											
Uključna - maks. količina protoka	1,5 l/min - 5,0 [3]				1,5 l/min - 8,0 [3]							
Gubitak pritiska	0,08 bara pri 1,5 l/min 1,3 bara pri 9,0 l/min [4]											
Podesive temperature	20 °C - 60 °C											
Priključak za vodu	G ½ cola											
Težina (sa punjenjem vode)	4,2 kg											
Klasa zaštite u skladu sa VDE	I											
Vrsta zaštite / bezbednost	IP25 CE											

*) Podaci su u skladu sa EU uredbom br. 812/2013.
1) Maksimalan poprečni presek kabla za priključivanje iznosi kod pod strujnog priključka gore 10 mm²
2) Mešana voda
3) Protok je ograničen, da bi se dostiglo optimalno povećanje temperature
4) Bez regulatora količine protoka

3. Dimenzije

Dimenzije u mm (sli. D1)

4. Instalacija

CLAGE
Lüneburg
DIN 4109
PA-IX 16951/I
MPA NRW.

Ova uređaj poseduje opšti građevinski sertifikat o ispitivanju u skladu sa državnim građevinskim propisima u pogledu buke.

Imajte u vidu:

- **npr. VDE 0100**
- **EN 806**
- **Propise lokalnih elektrodistributivnih preduzeća i vodovoda**
- **Tehničke podatke i podatke sa tipske pločice**
- **Isključivo koristiti odgovarajuće i neoštećene alate**

Mesto montaže

- Uređaj instalirati samo u prostoriji koja je zaštićena od mraza. Uređaj ne sme nikada da bude izložen mržnjenju.
- Uređaj je predviđen za zidnu montažu i mora se instalirati vertikalno sa priključcima za vodu ispod ili alternativno horizontalno sa priključcima za vodu sa leve strane.
- Uređaj je u skladu sa vrstom zaštite IP25 i dozvoljeno ga je instalirati u skladu sa VDE 0100 deo 701 (IEC 60364-7) u zaštićenom području 1.
- Da izbegnete toplotne gubitke, udaljenost protočnog bojlera i slavine treba da bude što manja.
- Uređaj mora da bude dostupan za potrebe održavanja.
- Dozvoljeno je koristiti plastične cevi samo ako one odgovaraju standardu DIN 16893 serija 2.
- Specifični otpor vode pri 15 °C mora da iznosi najmanje 1100 Ω cm. Specifični otpor vode možete da saznate kod vašeg preduzeća koje se bavi vodosnabdevanjem.

Montaža zidnog držača

Pre instalacije temeljno isperite vodovodne cevi kako bi ste uklonili nečistoće iz vodovodne instalacije.

1. Zašrafite navojnu niplu imbus ključem od 12 mm u oba zidna priključka. Pri tom je potrebno da zaptivke budu potpuno ušrafljene u navoj. Navojne niple nakon pritezanja moraju da imaju prepust od 12 - 14 mm.
2. Naslonite na zid priloženi šablon za montažu i usmerite ga tako da otvori na šablonu odgovaraju navojnim niplama. Označite rupe za bušenje pomoću šablona i probušite rupe burgijom od 6 mm. Postavite priložene tiplove.
3. Otvorite uređaj. U tom cilju svucite masku na dole i oslobodite centralni zavrtanj haube.
4. Odvnite nareckane navrtke zidnog držača, skinite zidni držač i zašrafite zidni držač na zid. Razmak između pločica ili neravnine se mogu kompenzovati do 30 mm pomoću priloženih distancionih čaura. Distancione čaure se montiraju između zida i zidnog držača.

Instalacija priključnih fitinga za vodu

Napomena: Umereno pritegnite obuhvatne navrtke da obezbedite zaptivanje bez oštećenja armatura ili cevi.

- U skladu sa slikom zašrafite priključni fiting za hladnu vodu sa obuhvatnom navrtkom i zaptivkom od ½ cola na priključak za hladnu vodu (sli. D2).
- U skladu sa slikom zašrafite priključni fiting za toplu vodu sa obuhvatnom navrtkom i zaptivkom od ½ cola na priključak za toplu vodu.
- Uvucite regulator količine protoka »**D**« u priključni komad tople vode. O-prsten mora da bude vidljiv.

Montaža uređaja

- U slučaju da se radi o zameni starog bojlera, moguće je da se električni napojni kabl nalazi u gornjem delu uređaja. Električni priključak se u tom slučaju izvodi u skladu sa opisom »Električni priključak odozgo« u online dostupnom uputstvu.
- Montirajte uređaj u skladu sa slikom uputstva

Napomena: Nazidni priključak

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

SR

5. Električni priključak

Samo za stručno lice!

Imajte u vidu:

- **npr. VDE 0100**
- **Propise lokalnih elektrodistributivnih preduzeća i vodovoda**
- **Tehničke podatke i podatke sa tipske pločice**
- **Povežite uređaj na zaštitni provodnik!**

Šema povezivanja (Sli. E1)

1. Elektronika
2. Grejač
3. Sigurnosni presostat SDB
4. Priključna letva
5. Sigurnosni limitator temperature STB

Konstruktivni preduslovi

- Uređaj mora trajno da bude povezan na fiskno postavljenu električnu instalaciju. Uređaj mora da bude priključen na zaštitni provodnik.
- Električni provodnici moraju da se nalaze u besprekornom stanju i nakon montaže moraju biti zaštićeni od dodira.
- Na strani instalacije predvideti rastavljač svih polova sa otvorom kontakta od najmanje 3 mm po polu (npr. preko osigurača).
- Za osiguravanje uređaja montirati naponski zaštitni element sa skladu sa nazivnom strujom uređaja prilagođenomstrujom aktiviranja.

Električni priključak odozdo

Napomena: Po potrebi se priključna klema može pomeriti u gornji deo uređaja. U vezi sa tim pratite online uputstvo za upotrebu i montažu.

⚠ **Uverite se da je napajanje strujom isključeno pre povezivanja uređaja na električnu mrežu.**

1. Skinite omotač priključnog kabla otprilike 6 cm od izlaza iz zida (sli. E2). Navucite na priključni kabl zaštitni rukavac od prskanja vode sa manjim otvorom napred tako da zaštitni rukavac usko naleže na zid. On sprečava da eventualan prodor vode dođe u kontakt sa električnim provodnicima. **On ne sme da bude oštećen! Obavezno koristiti zaštitni rukvac!**
2. Preklopite preklopni držač u desnu stranu.
3. Ogolite pojedinačne žice i povežite ih na priključne kleme u skladu sa elektro šemom. **Povežite uređaj na zaštitni provodnik.**
4. Navucite uvodnicu na priključni kabl tako da se uvodnica besprekorno uklapa u otvor pregradnog zida. Postavite fiksiranje zaštitnog rukavca (**A**), preklopite nazad preklopni držač i uklopite ga (sli. E3).
5. Postavite haubu na uređaj i ušrafite zavrtanj za pričvršćivanje. Zatim možete da navučete masku odozdo do graničnika.

Napomena: Relej za rasterećenje i električni priključak odozgo

Dodatne informacije potražite u online uputstvu za upotrebu i montažu. Sledite link koji se navodi niže ili iskoristite QR kod uz pomoć vašeg pametnog telefona ili tableta.

https://www.clage.de/links/gma/DCX-Next-L-GMA-9120-25723

6. Prvo puštanje u rad

Redovno vršite odzračivanje uređaja u skladu sa priloženom slikom uputstva.

Uređaj je potrebno ponovo odzračiti posle svakog pražnjenja (npr. posle radova na vodovodnoj instalaciji, zbog opasnosti od smrzavanja ili posle popravke uređaja) i pre ponovnog puštanja u rad.

Ukoliko se protočni bojler ne može pustiti u rad, proverite da li su se usled transporta aktivirali sigurnosni limitator temperature (STB) ili sigurnosni presostat (SDB). Uverite se da li je uređaj pod naponom i po potrebi resetujte sigurnosti prekidač (sli. F1 + F2).

Promena snage

Ovo može da obavlja samo ovlašćeno stručno lice, u suprotnom dolazi do gašenja garancije!

Prilikom prvog uključivanja naponskog napajanja mora biti podešena maksimalna snaga uređaja. Normalna funkcija uređaja je na raspolaganju tek nakon obavljenog podešavanja snage uređaja.

Maksimalna moguća snaga zavisi od instalacije. Obavezno poštujte podatke iz tabele »Tehnički podaci«, a posebno neophodan poprečni presek električnog priključnog kabla i osigurača. Dodatno poštujte propise standarda DIN VDE 0100.

1. Uključite dovod struje ka uređaju. Displej mora da svetli,
2. Kada se prvi put uključi napon napajanja, na displeju treperi vrednost »21« / »11«. Ako to nije slučaj, pročitajte informacije o »Ponovnom puštanje u rad«
3. Pomoću senzorskih dugmadi ⊕ i ⊖ podesite maksimalnu snagu uređaja zavisno od okruženja instalacije.
4. Potvrdite podešavanje na ②.
5. Obeležite podešenu snagu na tipskoj pločici.
6. Nakon podešavanja maksimalne snage uređaja, grejanje vode se aktivira posle pribl. 10 - 30 sekundi kontinuiranog protoka vode.
7. Otvorite ventil za ispuštanje tople vode. Proverite funkcionisanje protočnog bojlera.
8. Upoznajte korisnika sa upotrebom i predajte mu uputstvo za upotrebu.
9. Popunite registracionu karticu i pošaljite je korisničkom servisu ili registrujte vaš uređaj online na našoj internet prezentaciji (vidi takođe i stranu 57).

Primena za tuš

Kada protočni bojler vodom napaja tuš, temperatura vode se mora ograničiti na 55 °C. Prilikom puštanja u rad podesiti limit temperature podesiti u meniju podešavanja uz dogovor sa klijentom na maksimlano 55 °C da bi se aktivirao nivo zaključavanja.

Kod rada sa prethodno zagrejanom vodom, i njena temperatura mora da bude ograničena na 55 °C, što je obaveza na strani klijenta.

Ponovno puštanje u rad

Ukoliko uređaj nakon prve instacije bude ponovo puštan u rad i to u drugačijem okruženju instalacije, moguće je da će biti potrebno da se izvrši promena snage uređaja. Kada na kratko premostite dva pina (vidi sl. F4) npr. izolovanim odvijačem (⚠ EN 60900), uređaj se vraća na stanje u trenutku isporuke. Svi parametri se resetuju na fabrička podešavanja a grejanje se zaključava. »21« / »11« treperi na displeju dok se ne podesi maksimalni izlaz uređaja. Ovo stanje se zadržava kada se napon napajanja isključi i uključi.

Funkcija zaključavanja

Moguće je ograničiti obim rukovanja uređajem.

Aktiviranje funkcije zaključavanja

1. Podesite željeni parametar u meniju servis (vidi online u uputstvu za upotrebu poglavlje »Podešavanja«, odeljak »Ograničenje temperature« i/ili »Rasterećenje«).
2. ⚠ Odvojte uređaj od strujne mreže (npr. isključivanjem osigurača).
3. Svucite džamper sa naponske elektronike i postavite ga na poziciju »**1**« (vidi sliku F5).
4. Ponovo pustite uređaj u rad.

Deaktiviranje funkcije zaključavanja

1. ⚠ Odvojte uređaj od strujne mreže (isključite osigurače).
2. Svucite džamper sa naponske elektronike i postavite ga na poziciju »**0**« (vidi sliku F5).
3. Ponovo pustite uređaj u rad.

SR

7. Radovi na održavanju

Radove na održavanju može da obavlja samo ovlašćeni specijalizovani servis.

Čišćenje i zamena filterskog sita u priključnom fitingu kod uzidnog povezivanja

Priključak za hladnu vodu ovog protočnog bojlera poseduje integrisani zaporni ventil i sito. Usled prljanja sita može doći do opadanja kapaciteta tople vode, tako da se čišćenje odnosno zamena sita obavlja na sledeći način:

1. ⚠ Isključite napon na protočnom bojleru preko glavnih osigurača i osigurajte ih protiv nenamernog ponovnog uključivanja.
2. Otvorite uređaj svlačenjem maske na dole, oslobodite zavrtanj koji se nalazi ispod i skinite haubu.
3. Zatvorite zaporni ventil u priključnom fitingu za hladnu vodu (a) (položaj »**0**«) (sli. G1).
4. Odvnite čep (b) iz priključnog fintinga za hladnu vodu i izvadite sito (c) (sli. G2).
   Napomena: Preostala voda može da iscuri.
5. Sada možete da očistite odnosno zamenite sito.
6. Pošto ugradite čisto sito čvrsto pritegnite čep.
7. Polako ponovo otvorite zaporni ventil u priključnom fitingu za toplu vodu (položaj »**1**«). Vodite računa da nema curenja.
8. Odzračite uređaj tako što ćete odgovarajuću slavinu za toplu vodu više puta polako otvoriti i zatvoriti, sve dok vazduh ne prestane da izlazi iz instalacije.
9. Postavite haubu. Zatim ponovo uključite napon na glavnim osiguračima.

Čišćenje i zamena filterskog sita kod nazidnog povezivanja

Priključak za hladnu vodu ovog protočnog bojlera poseduje sito. Usled prljanja sita može doći do opadanja kapaciteta tople vode, tako da se čišćenje odnosno zamena sita obavlja na sledeći način:

1. ⚠ Isključite napon na protočnom bojleru preko glavnih osigurača i osigurajte ih protiv nenamernog ponovnog uključivanja.
2. Zatvorite zaporni ventil u dovodnoj instalaciji.
3. Otvorite uređaj svlačenjem maske na dole, oslobodite zavrtanj koji se nalazi ispod i skinite haubu.
4. Odvojte ulaznu cev sa priključnog fitinga za vodu.
   Napomena: Preostala voda može da iscuri.
5. Sada možete da očistite odnosno zamenite sito (sli. G3).
6. Nakon ugradnje čistog sita zašrafite ulaznu cev ponovo na priključni fiting za vodu.
7. Polako otvorite zaporni ventil u dovodnoj instalaciji. Vodite računa da nema curenja.
8. Odzračite uređaj tako što ćete odgovarajuću slavinu za toplu vodu više puta polako otvoriti i zatvoriti, sve dok vazduh ne prestane da izlazi iz instalacije.
9. Postavite haubu uređaja. Zatim ponovo uključite napon na glavnim osiguračima.

5. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Tehnički list

a	b		c	d	e	f	h	i	j
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)	Q_{elec} kWh
CLAGE	DCX Next L	5E-270V-3E	S	A	38,3	481,3	60	15	2,219
CLAGE	DCX 13 Next L	5E-135V-3E	S	A	38,5	479,4	60	15	2,208

Erläuterungen

a	Name oder Warenzeichen
b.1	Gerätebezeichnung
b.2	Gerätetyp
c	Lastprofil
d	Klasse Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
e	Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
f	Jährlicher Stromverbrauch
g	Alternatives Lastprofil, die entsprechende Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz und der entsprechende jährliche Stromverbrauch, sofern verfügbar.
h	Temperatureinstellungen des Temperaturreglers des Warmwasserbereiters
i	Schallleistungspegel in Innenräumen
j	Täglicher Stromverbrauch

Zusätzliche Hinweise

	Alle bei der Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung des Warmwasserbereiters zutreffenden, besonderen Vorkehrungen sind in der Gebrauchs- und Installationsanweisung zu finden.
	Alle angegebenen Daten wurden auf Grundlage der Vorgabe der europäischen Richtlinien ermittelt. Unterschiede zu Produktinformationen, die an anderer Stelle angeführt werden, basieren auf unterschiedlichen Testbedingungen.
	Der Energieverbrauch wurde nach einem standardisierten Verfahren nach EU-Vorgaben ermittelt. Der reale Energiebedarf des Gerätes hängt von der individuellen Anwendung ab.

> en Product data sheet in accordance with EU regulation

(a) Brand name or trademark, (b.1) Model, (b.2) Type, (c) Specified load profile, (d) Energy-efficiency class, (e) Energy-efficiency, (f) Annual power consumption, (g) Additional load profile, the appropriate energy-efficiency and the annual power consumption, if applicable, (h) Temperature setting for the temperature controller, (i) Sound power level, internal, (j) Daily power consumption.
Additional notes: All specific precautions for assembly, installation, maintenance and use are described in the operating and installation instructions. All data in this product data sheet are determined by applying the specifications of the relevant European directives. Differences to other product information listed elsewhere may result in different test conditions. The power consumption was determined in compliance with standardized measurement method based on EU guidelines. The real energy consumption is pending on individual requirements.

> nl Productinformatieblad conform de EU-verordeningen

(a) Naam of handelsmerk, (b.1) Aanduiding toestel, (b.2) Type toestel, (c) Belastingsprofiel, (d) Energie-efficiëntieklasse bij warmwaterproductie, (e) Energie-efficiëntie bij warmwaterproductie, (f) Jaarlijks stroomverbruik, (g) Alternatief belastingsprofiel, dienovereenkomstige energie-efficiëntie bij warmwaterproductie en jaarlijks stroomverbruik, indien beschikbaar, (h) Temperatuurinstellingen van de temperatuurregeling van het warmwatertoestel, (i) Geluidsvermogensniveau in binnenruimten, (j) Dagelijks stroomverbruik.
Aanvullende informatie: Alle bijzondere maatregelen die in het kader van montage, inbedrijfstelling, bedrijf en onderhoud van het warmwatertoestel genomen moeten worden, kunnen in de gebruiks- en installatiehandleiding worden geraadpleegd. Alle genoemde gegevens zijn bepaald op basis van de van toepassing zijnde Europese richtlijnen. Verschillen met elders genoemde productinformatie zijn te wijten aan de verschillende testomstandigheden. Het energieverbruik is bepaald overeenkomstig een gestandaardiseerde procedure conform de EU-voorschriften. Het werkelijke energieverbruik van het toestel is afhankelijk van het individuele gebruik.

> fr Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE

(a) Nom ou marque, (b.1) Désignation de l'appareil, (b.2) Type d'appareil, (c) Profil de charge, (d) Classe d'efficacité énergétique en préparation d'ECS, (e) Efficacité énergétique en préparation d'ECS, (f) Consommation électrique annuelle, (g) Profil de charge alternatif, efficacité énergétique en préparation d'ECS correspondante et consommation électrique annuelle correspondante, sous réserve qu'elles soient disponibles, (h) Réglages de température de l'élément de réglage de la température du chauffe-eau, (i) Niveau de puissance acoustique à l'intérieur (j) Consommation d'énergie quotidienne.
Remarques supplémentaires : Toutes les dispositions particulières à prendre lors du montage, de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien du chauffe-eau se trouvent dans les instructions d'utilisation et d'installation. Toutes les données indiquées ont été déterminées sur la base des indications des directives européennes. Contrairement aux informations sur le produit qui figurent à un autre endroit, elles s'appuient sur des conditions d'essai différentes. La consommation d'énergie a été déterminée d'après un procédé normalisé selon les indications UE. Le besoin en énergie réel de l'appareil dépend de l'application individuelle.

> pt Ficha do produto conforme regulamentos da UE

(a) nome ou marca registada, (b.1) designação do aparelho, (b.2) tipo de aparelho, (c) perfil de carga, (d) classe de eficiência energética do aquecimento de água, (e) eficiência energética do aquecimento de água, (f) consumo anual, (g) perfil de carga alternativo, a eficiência energética do aquecimento de água correspondente e o consumo anual correspondente, se disponível, (h) ajustes de temperatura do regulador da temperatura do aquecimento de água, (i) nível de potência sonora no interior, (j) consumo diário de energia.
Indicações adicionais: Precauções a tomar durante a montagem, colocação em funcionamento, utilização e manutenção do aquecimento de água encontram-se nas instruções de utilização e montagem. Todos os dados foram calculados com base na definição das diretivas europeias. Divergências com informações do produto, referidas num outro local, têm como base diferentes condições de teste. O consumo foi calculado por procedimento padronizado conforme as prescrições da UE. O consumo real do aparelho depende de cada utilização.

5. Produktdatenblatt / Product data sheet / Fiche technique de produit / Productinformatieblad / Ficha do produto / Ficha de datos del producto / Karta charakterystyki produktu / Паспорт изделия / Produktový list / Produktový list / Информационен лист / Tehnički list

> es Ficha de datos del producto conforme a los reglamentos de la CE

(a) Nombre o marca comercial, (b.1) Denominación del aparato, (b.2) Tipo de aparato, (c) Perfil de carga, (d) Clase de eficiencia energética de la producción de agua caliente, (e) Eficiencia energética de la producción de agua caliente, (f) Consumo anual de corriente, (g) Perfil de carga alternativo, la correspondiente eficiencia energética de producción de agua caliente y el consumo anual de corriente, si estuvieran disponibles, (h) Ajustes de temperatura del regulador del calentador de agua, (i) Nivel de potencia acústica en interiores, (j) Consumo de energía diario.

Notas adicionales: Todas las medidas especiales que hay que tomar para el montaje, la puesta en funcionamiento, el empleo y el mantenimiento se encuentran en las instrucciones de empleo y de instalación. Todos los datos ofrecidos han sido determinados sobre la base de las directivas europeas. Las diferencias con informaciones del producto aducidas en otros lugares se basan en diferentes condiciones de ensayo. El consumo de energía ha sido determinado conforme a un procedimiento estandarizado según requisitos de la UE. El consumo real de energía del aparato depende del empleo individual.

> pl Karta danych produktu zgodnie z wytycznymi rozporządzeń EU

(a) Nazwa lub znak towarowy, (b.1) Nazwa urządzenia, (b.2) Typ urządzenia, (c) Profil obciążenia, (d) Klasa wydajności energetycznej przygotowywania ciepłej wody, (e) Wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody, (f) Roczne zużycie prądu, (g) Alternatywny profil obciążenia, odpowiednia wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody i odpowiednie roczne zużycie prądu, o ile dostępne, (h) Ustawienia temperatury regulatora temperatury pogrzewacza wody, (i) Poziom ciśnienia akustycznego w pomieszczeniach, (j) Dzienne zużycie energii.

Dodatkowe wskazówki: Wszystkie szczególne środki, które należy podejmować w trakcie montażu, uruchamiania, użytkowania i konserwacji podgrzewacza wody są zawarte w instrukcji montażu i obsługi. Wszystkie podane dane został określone na podstawie wytycznych zawartych w dyrektywach europejskich. Różnice względem informacji o produkcie podanych w innym miejscu wynikają z różnych warunków testowych. Zużycie energii określono na podstawie ustandaryzowanej metody zgodnie z wytycznymi UE. Rzeczywiste zapotrzebowanie urządzenia na energię jest zależne od konkretnego zastosowania.

> ru Паспорт изделия соответствует требованиям нормативных документов ЕС

(a) Название или торговая марка, (b.1) Обозначение устройства, (b.2) Тип устройства, (c) Профиль нагрузки, (d) Класс Энергоэффективность нагрева воды, (e) Энергоэффективность водяного отопления, (f) Годовое потребление электроэнергии, (g) Альтернативный профиль нагрузки, соответствующая энергоэффективность водяного отопления и соответствующее годовое потребление электроэнергии, если таковое имеется, (h) Настройки температуры регулятора температуры водонагревателя, (i) Уровень звуковой мощности в помещении, (j) Суточная потребляемая мощность.

Дополнительные примечания: Все специальные меры предосторожности, которые необходимо соблюдать при монтаже, вводе в эксплуатацию, эксплуатации и техническом обслуживании водонагревателя, приведены в инструкции по эксплуатации и монтажу. Все приведенные данные были определены на основе спецификаций европейских директив. Различия в информации о продукте, приведенной в других источниках, основаны на различных условиях испытаний. Потребление энергии определялось в соответствии со стандартизированной процедурой в соответствии со спецификациями ЕС. Реальное потребление энергии прибором зависит от конкретного применения.

> cs Technický list podle nařízení EU

(a) Název nebo značka zboží, (b.1) Označení přístroje, (b.2) Typ přístroje, (c) Zátěžový profil, (d) Třída energetické účinnosti při přípravě teplé vody, (e) Energetická účinnost při přípravě teplé vody, (f) Roční spotřeba elektrického proudu, (g) Alternativní zátěžový profil, odpovídající energetická účinnost při přípravě teplé vody a příslušná roční spotřeba elektrické energie, pokud je k dispozici, (h) Nastavení regulátoru teploty na zařízení k ohřevu teplé vody, (i) Hladina akustického výkonu v místnosti, (j) Denní spotřeba energie.

Další pokyny: Veškerá zvláštní opatření potřebná při montáži, uvedení do provozu, použití a údržbě zařízení k přípravě teplé vody jsou uvedena v návodu k použití a instalaci.

Veškeré uvedené údaje byly stanoveny na základě požadavků evropských směrnic. Důvodem rozdílů vzhledem k informacím o výrobku, které byly uvedeny na jiném místě, jsou odlišné podmínky testování. Spotřeba elektrické energie byla stanovena na základě standardizovaných metod podle požadavků EU. Skutečná spotřeba elektrické energie u přístroje závisí na individuálním využití.

> sk Technický list výrobku podľa nariadení EÚ

(a) Názov alebo značka, (b.1) Označenie prístroja, (b.2) Typ prístroja, (c) Záťažový profil, (d) Trieda energetickej účinnosti prípravy teplej vody, (e) Energetická účinnosť prípravy teplej vody, (f) Ročná spotreba elektrického prúdu, (g) Alternatívny záťažový profil, príslušná energetická účinnosť prípravy teplej vody a príslušná ročná spotreba el. prúdu, pokiaľ je k dispozícii, (h) Teplotné nastavenia regulátora teploty zariadenia na prípravu teplej vody, (i) Hladina akustického výkonu vo vnútorných priestoroch, (j) Denná spotreba energie.

Dodatočné pokyny: Všetky osobitné opatrenia, ktoré je potrebné vykonať pri montáži, uvedení do prevádzky, používaní a údržbe zariadenia na prípravu teplej vody, sú uvedené v návode na používanie a inštaláciu. Všetky uvedené údaje boli stanovené na základe nariadenia európskych smerníc. Rozdiely oproti informáciám o výrobku, ktoré sú uvedené na inom mieste, sa zakladajú na odlišných podmienkach testovania. Spotreba energie bola stanovená štandardizovaným postupom podľa nariadení EÚ. Skutočná spotreba energie zariadenia závisí od individuálneho použitia.

> bg Данни за продукта според разпоредбите на ЕС

(а) Име и Обозначение на продукта, (6.1) Обозначение на уреда, (6.2) Обозначение за тип, (в) Профил на натоварване, (г) Класа ефикасност на затопляне на водата, (д) Ефикасност на затопляне на водата, (е) Употреба на ток годишно, (ж) Алтернативен профил на натоварване, съответната ефикасност на затопляне на водата и употреба на ток годишно, ако е на разположение, (з) Настройки на температурата на регулатора на температура на приготвлението на топла вода, (и) Лъчение в затворени помещения, (й) дневна консумация на енергия.

Допълнителни указания: При монтажа, експлоатацията, употребата и поддръжката на приготвлението на топла вода, особените мероприятия, които трябва да се извършат, се намират в указанията за употреба и инсталация. Всички указани данни са възоснова на зададените европейски директиви. Разлики в информацията за продукта, зададени на други места, базират на различни условия на тестване. Употребата на ток е спрямо стандартизираната процедура на предписанията на ЕС. Реалната употреба на ток на уреда зависи от индивидуалната употреба.

> sr Tehnički list u skladu sa zahtevima EU uredbama

(a) Naziv i robna marka, (b.1) Oznaka uređaja, (b.2) Tip uređaja, (c) Profil opterećenja, (d) Klasa energetske efikasnosti pripreme tople vode, (e) Energetska efikasnost pripreme tople vode, (f) Godišnja potrošnja struje, (g) Alternativni profil opterećenja, odgovarajuća energetska efikasnost pripreme tople vode i odgovarajuća godišnja potrošnja struje, ukoliko na raspolaganju, (h) Podešavanja temperature regulacije temperature pripreme tople vode, (i) Nivo buke u zatvorenim prostorijama, (j) Dnevna potrošnja energije.

Dodatne napomene: Prilikom montaže, puštanja u rad, upotrebe i održavanja preduzeti sve posebne mere koje se nalaze u uputstvu za upotrebu i uputstvu za instalaciju. Svi navedeni podaci su utvrđeni na osnovu evropskih direktiva. Razlike u pogledu informacija o proizvodu, koje se navode ne nekom drugom mestu, baziraju se na različitim uslovima ispitivanja. Energetska potrošnja je utvrđena na osnovu standardizovanih postupaka u skladu sa EU uredbama. Realna energetska potrošnja uređaja zavisi od individualnog načina primene.

CLAGE GmbH

Pirolweg 4
21337 Lüneburg
Deutschland

Telefon: +49 4131 8901-0
E-Mail: service@clage.de
Internet: www.clage.de

Technische Änderungen, Änderungen der Ausführung und Irrtum vorbehalten. Subject to technical changes, design changes and errors. Sauf modifications techniques, changements constructifs et erreur ou omission. Technische wijzigingen, wijzigingen van de uitvoering en misverstanden voorbehouden. Reserva-se o direito a alterações técnicas, falhas de impressão e erros. Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas, cambios en el diseño y a corregir los errores. Zastrzega się zmiany techniczne, zmiany w wykonaniu i pomyłki. Сохраняем за собой право на технические изменения, изменения конструкции и возможные ошибки и пропуски. Technické změny, změny v provedení a omyl vyhrazeny. Technické zmeny, zmeny vyhotovenia a chyby vyhradené. Запазено е правото за технически промени, промени на изпълнението и грешки. Zadržavamo pravo na izmene, promene izvedbe i greške.

9120-25723 12.24